



universität
wien

DIPLOMARBEIT

Titel der Diplomarbeit

„Die Münzprägung des Kaisers Probus (276-282)

Struktur und Organisation“

Verfasser

Malte Rosenbaum

angestrebter akademischer Grad

Magister (Mag.)

Wien, 2013

Studienkennzahl lt. Studienblatt:

A 057 310

Studienrichtung lt. Studienblatt:

Individuelles Diplomstudium Numismatik

Betreuer:

Ao. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Szaivert

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	1
<u>Einleitungsteil</u>	
Thema der Arbeit.....	3
Ziele der Arbeit.....	4
Stand der wissenschaftlichen Forschung.....	5
<u>Hauptteil</u>	
Geschichtlicher Rahmen.....	6
Münzstätten: Reichsmünzstätten / Provinzmünzstätten.....	7
Der Aufbau der römischen Münzprägung nach Pink.....	8
Begriffsdefinitionen.....	8
Münzstättenzuweisungen (Signaturen, Reverse, Stil).....	10
Durchsprache der Emissionen.....	13
Nominalien (Metalle, Gewichte, Kennzeichen etc.).....	49
Legenden und Bilder.....	50
Übersicht der vorkommenden Büsten.....	54

Übersichtstabelle der vorkommenden Schildformen und -Dekorationen.....	60
Erläuterungen zur Prägetabelle.....	62
Prägetabellen.....	nach S. 63
Katalog moderner Falsa.....	65

Schlussteil

Zukunftsperspektiven / angerissene Fragestellungen und Lösungsansätze.....	66
--	----

Anhänge

Materialnachweise und RIC-Konkordanz für die reichsrömischen Prägungen.....	67
Abkürzungsverzeichnis.....	67
Verzeichnis der benutzten Sammlungen.....	69
Literaturverzeichnis.....	70
Register.....	74
Lebenslauf.....	76
kurze Zusammenfassung / Abstract.....	77
Tafeln.....	nach S. 77

Thema der Arbeit

Das Thema der hier vorliegenden Arbeit ist die Münzprägung des römischen Kaisers Marcus Aurelius Probus und deren Struktur. Schon Pink¹ konnte zeigen, dass die Struktur und Organisation der Prägung in den einzelnen Münzstätten klar ablesbar wird, wenn das Material nach den Methoden des Wiener Aufbaus geordnet und strukturiert wird. Pink wollte damit in erster Linie zeigen, wie die Emissionen einander folgen und wie sie datiert werden können. Ausserdem konnte er dabei einige Münzstätten-Fehlzuschreibungen des RIC korrigieren. Dabei war es nicht geplant, ein Zitierwerk zu schaffen. Ebenso war es kein Ziel, Vollständigkeit zu erreichen. In meiner Arbeit sollen nun Pinks Grundlagen erweitert werden, um allen Interessierten ein zitierfähiges Werk zugänglich zu machen, dass die Vorteile der Gliederung nach Emissionen und damit eine recht genaue Datierbarkeit beibehält.

1 PINK 1949.

Ziele der Arbeit

Ziel dieser Arbeit ist es vorrangig, Pinks Aufsatz² zitierfähig zu gestalten. Nebenbei soll versucht werden, die in Pinks Aufsatz gelegten Grundlagen zu erweitern: Einerseits sollen dabei die von Pink meist wenig beachteten Büstenformen ergänzt werden, andererseits wird seitdem aufgetauchtes Material mit eingearbeitet. Weiterhin sollen auch Stücke mit beachtet werden, die Pink beiseite gelassen hat³. Damit soll die Vorarbeit für ein Zitierwerk geschaffen werden, dass für sämtliche Münzen des Kaisers Probus zu gebrauchen ist, unabhängig davon, ob es sich um Reichsmünzen oder um Prägungen der Provinzialmünzstätte Alexandria handelt. Ein kleiner Katalog aller bisher bekannt gewordenen neuzeitlichen Fälschungen soll diese Arbeit ergänzen.

Da diese Arbeit Pinks Aufsatz als Grundlage nutzt und ihn erweitern soll, folge ich im Allgemeinen seinen Thesen und Argumenten. Daher gelten Sätze wie "Nach Pink prägte Antiochia in zwei Emissionen..." ohne weitere Anmerkungen als Thesen, die ich teile und von deren Richtigkeit ich überzeugt bin. Nur in wenigen Fällen, wo mir Pinks Thesen zweifelhaft erschienen, habe ich danach angemerkt, dass ich diese für nicht richtig halte und habe einen Korrekturvorschlag beigefügt.

Wegen den gewaltigen Mengen an Münztypen, die unter diesem Kaiser geprägt wurden – in der Literatur findet sich eine Angabe von „über 10.000 verschiedene(n) Münztypen“⁴, im Internet findet sich eine weitere Angabe, die von sogar von 11500 Münzen⁵ spricht - ist davon auszugehen, dass diese Arbeit nur ein Baustein auf dem Weg zu einem vollständigen Zitierwerk sein kann und noch weitere Münztypen auftauchen werden. Daher soll diese Arbeit auch dazu dienen, mit Münzsammlern und -Händlern, aber auch mit wissenschaftlichen Numismatikern eine Diskussion zu beginnen, um weitere, bisher unbekannt Varianten und Typen zu finden.

2 PINK 1949.

3 Pink wollte im Aufbau die Prägestrukturen verdeutlichen und dazu nur das Hauptgerüst der Emissionen aufzeigen. Hybride Stücke, Prägefehler mit falschen Büsten- oder Legendenformen, Stücke mit fehlerhafter Signatur sowie "Versuchsreverse" hat er bewusst beiseite gelassen, um die klaren Hauptstrukturen zu zeigen.

4 KAMPMANN 2004, S. 353: "Über 10.000 verschiedene Münztypen mit jeweils leicht abweichenden Details - Büste, Umschrift, Rückseitentypus, Münzstättenzeichen - sammelte der Bearbeiter der Münzen des Probus für den RIC."

5 NUMISMATIK-CAFE: <http://numismatik-cafe.at/viewtopic.php?f=47&t=155&start=330>: "Sie (gemeint ist S. Estiot) bereitet gerade den Band XII.2 des BNCMER (Bibliothèque nationale de France. Catalogue des monnaies de l'Empire romain) vor; der sich mit Probus beschäftigt. Wird wohl ca. 11500 Münzen umfassen. Tja, da bleibt viel Raum für Probussammler. (Zitat von helcaraxe). Unklar ist an dieser Stelle aber, ob manche Typen mehrfach in der Sammlung der Bibliothèque nationale in Paris vorkommen, oder ob damit wirklich 11.500 verschiedene Münztypen gemeint sind."

Stand der wissenschaftlichen Forschung

Das wissenschaftliche Standardwerk für Reichsprägungen des Kaisers Probus ist bislang der RIC⁶, obwohl das Werk einige Fehlzusweisungen enthält⁷, bei weitem nicht vollständig ist, und die Münzen nicht chronologisch in Emissionen auflistet, sondern rein alphabetisch nach ihrer Reverslegende⁸. Daneben gibt es noch einige neuere Werke zu Probus, die allerdings meist auf einzelne Aspekte seiner Münzen beschränkt sind. Hier wäre besonders Bastien zu nennen, der einen umfangreichen Katalog der Münzstätte Lugdunum erarbeitet hat. In diesem Werk sind auch die Münzen des Probus gelistet, soweit sie aus Lugdunum stammen. Die Prägungen sind in Emissionen untergliedert, wobei diese von der Datierung und der Zusammensetzung anders sind als die Emissionen bei Pink. Durch die Anordnung als Katalog und die Nennung aller Varianten ist das Werk jedoch etwas unübersichtlich.

Noch uneinheitlicher ist die Literatur zu den alexandrinischen Tetradrachmen, dort gibt es diverse Literatur zu sichten: Dattari⁹, Curtis¹⁰, Milne¹¹, Geißen/Weiser¹², Savio¹³ und weitere (BMC¹⁴, Emmett¹⁵, SNG Cop¹⁶, Förschner¹⁷, Kampmann¹⁸, Vogt und Christiansen). Die meisten dieser Kataloge¹⁹ sind Sammlungskataloge und demnach nicht auf Vollständigkeit ausgelegt. Deshalb ist es bisher meist üblich oder sogar nötig, mehrere dieser Werke zu zitieren. Ausserdem spielt noch die Sprachkompetenz der Verwender eine Rolle, da die Werke in verschiedenen Sprachen verfasst wurden. So sind die englischen Werke²⁰ international sicher gebräuchlicher als Dattari²¹, der auf italienisch verfasst wurde. In den deutschsprachigen Gebieten sind selbstverständlich auch die in deutsch verfassten Kataloge²² gebräuchlich.

6 **WEBB 1933.**

7 Beispielsweise sind Teile der ersten Emission aus Rom unter Siscia gelistet.

8 Als einziger chronologischer Hinweis werden in Lugdunum die Münzen in drei Perioden geteilt, in Rom wird die erste von den „Folgenden“ Emissionen getrennt, ebenfalls wird in Ticinum das gelistete Material nach Signaturen grob in „Perioden“ und „Serien“ geteilt. In den übrigen Münzstätten werden keine chronologischen Hinweise gegeben.

9 **DATTARI 1901.**

10 **CURTIS 1969.**

11 **MILNE 1971.**

12 **GEISSEN/WEISER JAHR.**

13 **SAVIO 1997.**

14 **POOLE 1892.**

15 **EMMETT 2001.**

16 **CHRISTIANSEN/KROMANN 1974.**

17 **FÖRSCHNER 1987.**

18 **KAMPMANN/GANSCHOW 2008.**

19 **POOLE 1892, DATTARI 1901, MILNE 1971, GEISSEN/WEISER JAHR, CHRISTIANSEN/KROMANN 1974, FÖRSCHNER 1987 und SAVIO 1997.**

20 **POOLE 1892, CURTIS 1969, MILNE 1971, CHRISTIANSEN/KROMANN 1974 und EMMETT 2001.**

21 **DATTARI 1901.**

22 **FÖRSCHNER 1987, GEISSEN/WEISER JAHR, SAVIO 1997 und KAMPMANN/GANSCHOW 2008.**

Geschichtlicher Rahmen

"Seine Herrschaft gehört zu den am schlechtesten dokumentierten selbst einer insgesamt so dunklen Periode wie der Soldatenkaiserzeit. Viel mehr als eine ungefähre Rekonstruktion der militärischen Ereignisse an Rhein und Donau sowie Versuche zur chronologischen Bestimmung der gegen ihn gerichteten Usurpationen gibt das Material nicht her."²³

Marcus Aurelius Probus wurde am 19. August des Jahres 232 n. Chr. in Sirmium geboren²⁴. Als Vater wird ein Maximus²⁵ oder ein Dalmatius²⁶ überliefert; er entstammte wohl einer niedrigen sozialen Schicht. Auch seine militärische Karriere ist nicht sicher nachvollziehbar, so soll er an der Donau, in Africa und Ägypten gekämpft haben.

Nach Kienast²⁷ wurde er im Sommer, wohl im Juli, 276 n. Chr. zum Kaiser proklamiert. Dabei nahm er die Ämter Pontifex Maximus und Proconsul an, zusätzlich nannte er sich Pater Patriae.

277/78 führt er Germanenkriege, 279 führt er in Kleinasien Krieg gegen die Isaurier und Ägypten muss gegen die Blemmyer verteidigt werden. Für die Jahre 280 und 281 gibt Kienast²⁸ etwas vage *Kämpfe in Europa* an, die er allerdings nicht genauer lokalisiert. Eventuell sind damit jene Kämpfe gemeint, die er gegen die Usurpatoren Bonosus, Proculus²⁹ und Saturninus³⁰ führen musste. Wohl 281 kann Probus im Triumph in Rom einziehen. Ein gutes Jahr später, wohl im September oder Oktober 282 wird Probus von seinen eigenen Soldaten bei Sirmium erschlagen, angeblich befand er sich zu dieser Zeit auf einem Zug gegen die Perser³¹. Für die Datierung einiger Münzprägungen eignen sich die Zählungen der

23 SOMMER 2004, S. 64.

24 Das Datum ist, ebenso wie viele andere Angaben seines Lebenslaufes, nach KIENAST 1990 als fiktiv zu betrachten.

25 SHA Vita Probi 3,2 = PIR2 M 428.

26 Epit. De Caes. 37,1 = PIR2 D 2

27 KIENAST 1990.

28 KIENAST 1990, S. 250.

29 nach KIENAST 1990, S. 251f lässt sich bei beiden Rebellen der Lebenslauf nicht rekonstruieren. Beide haben sich 280 zusammen in Köln zu Kaisern erhoben und wurden 280 oder 281 von Probus geschlagen.

30 nach KIENAST 1990, S.253 Maure; das Geburtsjahr ist nicht überliefert. Unter Aurelianus diente er angeblich als dux limitis Orientalis, unter Probus soll er Statthalter in Syrien gewesen sein. Er liess sich 281 in Antiochia zum Kaiser ausrufen (andere Quellen datieren die Kaiserproklamation etwas früher, so Hieronym Chron auf 279 und Halfmann auf 280/81). Kurz darauf wurde er von seinen eigenen Soldaten in Apameia ermordet.

31 HALFMANN 1986, S. 241.

Konsulate und der *tribunicia potestas*. Ich folge in dieser Arbeit den Datierungen nach Kienast:

cos. I	277 n. Chr.	tr. p. I	Sommer 276 - Sommer 277 n. Chr.
cos. II	278 n. Chr.	tr. p. II	Sommer 277 - Sommer 278 n. Chr.
cos. III	279 n. Chr.	tr. p. III	Sommer 278 - Sommer 279 n. Chr.
cos. IV	281 n. Chr.	tr. p. IV	Sommer 279 - Sommer 280 n. Chr.
cos. V	282 n. Chr.	tr. p. V	Sommer 280 - Sommer 281 n. Chr.
		tr. p. VI	Sommer 281 - Sommer 282 n. Chr.
		tr. p. VII	Sommer 282 - Herbst 282 n. Chr.

Münzstätten: Reichsmünzstätten / Provinzmünzstätten

Unter Probus prägten acht Reichsmünzstätten und eine Provinzmünzstätte. Die einzelnen Münzstätten lassen sich teilweise an den Signaturen direkt ablesen³², die meisten Signaturen erlauben jedoch keinen direkten Rückschluss auf die Münzstätte. Insgesamt prägten (von Ost nach West) folgende Münzstätten: Antiochia, Tripolis, Cyzicus, Serdica, Siscia, Rom, Ticinum und Lugdunum; sowie die letzte zu dieser Zeit noch aktive Provinzmünzstätte Alexandria in Ägypten.

Die Reichsmünzstätten prägten das (oft unvollständige) Nominaliensystem As-Dupondius-Sesterz-Quinar-Denar-Antoninian-Goldquinar-Aureus-Binio, wohingegen in Alexandria nur Tetradrachmen ausgeprägt wurden.

Die Reichsmünzstätten unterscheiden sich hinsichtlich der Kontinuität der Prägung, der Anzahl der Emissionen und Offizinen und der Anzahl unterschiedlicher Münztypen sehr stark. Münzstätten wie Antiochia und Tripolis prägen jeweils nur 2 Emissionen und haben nur geringe Typenvielfalt. Auf der anderen Seite stehen Prägestätten wie Siscia, Ticinum und Rom, die in vielen Emissionen eine typenreiche Prägung aufweisen. Auch in der Ausprägung verschiedener Nominalien unterscheiden sich die Münzorte: Antiochia und Tripolis, um bei diesen Beispielen zu bleiben, prägten nur Antoniniane und Aurei, Rom, Ticinum und Siscia prägten dagegen viele Nominalien.

³² vgl. dazu besonders das Kapitel "Münzstättenzuweisungen".

Der Aufbau der römischen Münzprägung nach Pink

Pink hat in der Tradition der "Wiener Schule" versucht, das Prägesystem zu rekonstruieren, um zu erkennen, welche Münztypen zeitlich und räumlich zueinander gehören. Diese Vorgehensweise ermöglicht eine weit genauere Datierung als die "klassische" Katalogisierung alphabetisch nach Rückseitenlegenden³³ oder nach Münzstätten und innerhalb der Münzstätten großteils alphabetisch nach Rückseitenlegenden, wie im RIC zu finden. Auch gehen im RIC die Bezüge der Aurei und Sondernominale zzu den Antoninianen verloren, da diese getrennt von den Antoninianen katalogisiert wurden.

Begriffsdefinitionen

Emission

Eine Emission ist nach Pink *"Eine selbstständige Münzreihe, die durch neue Emz oder Offz, durch Wechsel der Revv oder bedeutungsvolle Reversdarstellungen oder Legenden oder auch durch Fundzahlen als neue Münzserie charakterisiert wird. Es kann also in einem Jahr, besonders in der Kriegszeit mehrere Em geben, aber auch mehrere Jahre hindurch bloß eine."*³⁴ Eine Emission ist nach Göbl *"die Summe einer bestimmten, in sich nach Metallen und Nominalien im Bildprogramm und in den Prägevolumina abgestimmten Ausprägung von Münzen"*³⁵ oder *"eine über die Kontrollmittel von Bildprogramm und Beizeichensetzung als geschlossene Einheit charakterisierte Ausgabe von Münzen aufeinander abgestimmter Nominalwerte und Prägeziffern zur Bedeckung des Geldverkehrs bestimmter Empfänger- und Benutzerkreise in einem bestimmten Zirkulationsgebiet für eine bestimmte Zeit auf der Basis der dafür bereitgestellten Metallmengen"*³⁶.

Hier ist unter einer Emission eine Gruppe von Münzen zu verstehen, die als räumlich und zeitlich zusammengehörig erkennbar ist. Die räumliche Zusammengehörigkeit ist meist durch gemeinsamen Stil, teils auch durch die direkte Angabe der Münzstätte (z.B. R für Rom auf den Antoninianen der zweiten bis zur siebten Emission, T bzw. TI in Ticinum bei Antoninianen der ersten bis fünften Emission, A und ANT auf einem Teil der Goldprägungen aus der Münzstätte Antiochia, SIS auf einigen Goldmünzen aus Siscia etc.) erkennbar. Die

³³ wie beispielsweise von Cohen verwendet.

³⁴ PINK 1949, S. 18.

³⁵ GÖBL 1987, S. 44.

³⁶ GÖBL 1978, S. 170.

zeitliche Zusammengehörigkeit ist durch die gleichartige Signatur erkennbar. Weitere Hinweise sind die Verwendung gleicher Averslegenden und Büsten. Emissionen sind jeweils münzstättenpezifisch, das heißt, es gibt keine reichsweit geplanten und umgesetzten Emissionen. Dennoch gibt es durchaus Reversbilder bzw. Reverstypen, die in mehreren Münzstätten ausgeprägt worden sind und demnach von zentraler Stelle angeordnet sein müssen.

Prägethema

Unter einem Prägethema ist eine Gruppe von Münzen zu verstehen, die aus mehreren Typen bestehen, die den gleichen Inhalt thematisieren, beispielsweise CONCORD MILIT, CONCORD MILITVM und CONCORDIA MILITVM. Ein Prägethema kann über mehrere Emissionen verteilt sein.

Typ

Ein Typ ist durch Averslegende, Reverslegende, Reversbild und Signatur gekennzeichnet. Wenn ein Typ gleichartig in mehreren Offizinen geprägt wurde, so sind diese als Untertypen zu betrachten. Ein Typ wird durch eine Nummer gekennzeichnet, Untertypen werden durch angehängte Kleinbuchstaben zitierbar gemacht. Kommt ein Typ in mehreren Münzstätten vor, so ist der Stil besonders wichtig, um die Zuordnung zu einer Münzstätte vornehmen zu können.

Variante

Varianten sind noch feinere Unterteilungen von Typen oder Untertypen. So kann es beispielsweise vorkommen, dass ein Typ mit geteilter und durchlaufender Averslegende vorkommt. Auch die verschiedenen Schildformen und Schilddekorationen sollten als Varianten betrachtet werden, die auf die Zuordnung der Münzen zu einer Emission keinen Einfluss haben.

Offizin

Eine Offizin ist eine an der Signatur erkennbare arbeitstechnische Unterteilung einer Münzstätte. Üblicherweise werden die Offizinen lateinisch³⁷ oder griechisch³⁸ durchgezählt. Sonderfälle sind die Münzstätten Tripolis und Lugdunum: Tripolis unterscheidet seine Offizinen anhand von Symbolen³⁹, während Lugdunum zuerst mit I - II - III - IIII signiert und später zu A - B - C - D wechselt.

Die an der Anzahl der verwendeten Offizinen abgelesene Größe der einzelnen Münzstätten ist unterschiedlich und kann sich auch während der Regentschaft des Kaisers Probus ändern, wenn durch wirtschaftliche Beweggründe Änderungen nötig wurden.

Prägegruppe

Der Begriff Prägegruppe ist im Laufe des Arbeitsprozesses nötig geworden, um das Münzmaterial in Lugdunum zu gliedern, da es nicht möglich erschien, eine genaue Unterteilung in Emissionen vornehmen zu können. Eine Prägegruppe umfasst also das Material mehrerer Emissionen, das nicht klar in einzelne Emissionen zu zerlegen ist.

Münzstättenzuweisungen (Signaturen, Reverse, Stil)

Alexandria prägt als letzte aktive Provinzialmünzstätte Tetradrachmen nach traditioneller Art, diese sind an ihren kleinen, dicken Schrötlingen und an den griechischen Legenden gut erkennbar. Ein weiteres Charakteristikum der alexandrinischen Tetradrachmen ist die im Feld des Reverses angegebene Zählung der Regierungsjahre des Kaisers⁴⁰. Dabei beginnt das erste Regierungsjahr mit der Erhebung zum Kaiser und geht bis zum 28. August⁴¹. Danach beginnt die Zählung der weiteren Jahre immer am 29. August⁴², dem ägyptischen Neujahr.

Ebenfalls gut zuweisbar sind jene Prägegruppen, die in der Signatur im Abschnitt Bezug auf die Münzstätte nehmen. Dies wären vor Allem die Antoniniane aus Rom, die mit Ausnahme

37 P - S - T - Q - V - VI - VII - VIII für Prima, Secunda, Tertia, Quarta, Quinta, Sexta und so fort. In Siscia gibt es in der 9. Emission die Ausnahme, dass statt S für Secunda die lateinische Zahlendarstellung II verwendet wird.

38 A - B - Γ - Δ - Ε - Ϛ - Ζ - Η - ΘΔ.

39 In der ersten Emission * - ♁ - T - "kein Symbol"; in der zweiten Emission * - Ϛ .

40 Die alte, ägyptische Jahresdatierung beginnt mit dem demotischen Zeichen L für Jahr im Feld und wird dann mit den griechischen Zahlzeichen A, B, Γ, Δ, E, Ϛ, Z und H durchgezählt.

41 in Schaltjahren bis zum 29. August.

42 in Schaltjahren am 30. August.

der ersten Emission immer mit R für Roma beginnen, dann ein emissionskritisches Zeichen zeigen, welches von dem griechischen (!) Zahlzeichen für die Offizin gefolgt wird. Die letzten beiden Emissionen⁴³ aus Cyzicus nehmen einen deutlichen Bezug durch den Signaturbestandteil MC oder CM für moneta cyzicensis oder cyzicus moneta. Ebenso wird in der Münzstätte Serdica verfahren, in der 5. Emission 280 n. Chr.⁴⁴ wird das Kürzel MS für moneta serdica verwendet. Des Weiteren gibt es noch Prägungen aus Ticinum, die in ihrer Signatur ein T (oder TI) als Hinweis auf die Prägestätte verwenden. Diese Hinweise werden in Ticinum in den ersten fünf Emissionen verwendet. Die erste Emission zählt die Offizinen lateinisch von P bis VI durch und hängt ein TI an. Die weiteren Emissionen zählen ebenfalls die Offizinen lateinisch durch, doch nun wird die Wertzahl XXI und der Kennbuchstabe T zu XXT kombiniert und dieses Kürzel angehängt.

Im Gold gibt es signierte Prägungen aus Antiochia (im Abschnitt mit ANT signiert), Serdica (mit SERD im Abschnitt) und Siscia (eine große Gruppe mit SIS im Abschnitt). Wenige Münztypen lassen sich noch durch ihre Reverstypologie einer Münzstätte zuweisen; als Beispiel seien hier die SISCIA PROBI AVG-Prägungen genannt. Der große Rest lässt sich meist ohne Schwierigkeiten stilistisch oder durch typische - jedoch die Münzstätte nicht direkt bezeichnende - Signaturen einer Münzstätte zuweisen. Trotz der großen Vielzahl an Varianten gibt es sehr wenig Problemfälle, wo die Zuordnung schwer fällt, da beispielsweise ein Typ in mehreren Münzstätten geprägt wurde (ein ähnliches Problem ergibt sich, wenn ein Typ in mehreren Emissionen wieder aufgegriffen wurde) oder eine Signatur nicht klar einzuordnen ist. Diese problematischen Fälle sollen hier im direkten Vergleich besprochen werden, um größere Erläuterungen oder Begründungen der Zuweisung in der Prägetabelle zu vermeiden und die Übersichtlichkeit der Tabelle zu wahren.

Kriterien für die Gliederung in Emissionen

In der Antoninianprägung in Rom ist der Wechsel der Signatur als deutlichstes Kriterium bemerkbar. Es gibt in sieben Regierungsjahren sieben Signaturen, was deutlich darauf hinweist, dass Jahresemissionen vorgesehen waren. Auch in Tripolis, Cyzicus und Serdica ist der Wechsel der Signatur das deutlichste Kennzeichen der jeweiligen Emission; allerdings gibt es in diesen Münzstätten keine Jahresemissionen, sondern teilweise lange Prägepausen.

⁴³ 3. Emission 280 und 4. Emission 281 n. Chr.

⁴⁴ Eventuell gibt es noch eine weitere Emission 281 n. Chr., die XXIMS im Abschnitt signiert. Vgl. dazu besonders das Kapitel "Datierung der Emissionen", in dem auch auf diese fragliche Emission eingegangen wird.

Auch in Siscia und Ticinum gibt es als deutlichen Hinweis für die Emissionsbildung den Wechsel der Signaturen, allerdings mit der Einschränkung, dass teilweise mehrere Emissionen die selbe Signatur verwenden. In Siscia wird in der ersten und zweiten Emission die selbe Signatur verwendet, die Unterscheidungskriterien sind dann in erster Linie die Averslegenden: In der ersten Emission wird ausschliesslich die typische "Anfangslegende" IMP C M AVR PROBVS AVG verwendet, in der zweiten Emission dann IMP C M AVR PROBVS AVG - IMP C M AVR PROBVS P AVG - IMP C M PROBVS P F AVG - VIRTVS PROBI AVG - IMP PROBVS INV AVG - IMP C M PROBVS INVICT AVG - IMP C M PROBVS INVICT P AVG. Damit lassen sich die meisten Prägungen einer Emission zuordnen, nur bei den Reversen CONCORD MILIT, FELICITAS AVG, SECVRITAS SAECVLI, PROVIDE AVG und FELICITAS AVG mit den drei unterschiedlichen Reversbildern und der Averslegende IMP C M AVR PROBVS AVG gibt es Schwierigkeiten, diese lassen sich nicht einer der beiden Emissionen sicher zuordnen. Auch von der vierten bis zur sechsten Emission gibt es die selbe Signatur. Unterschiede gibt es dann erneut durch die Verwendung unterschiedlicher Averslegenden:

4. Emission 277 n. Chr.	5. Emission 278 n. Chr.	6. Emission 279 n. Chr.
IMP C M AVR PROBVS AVG IMP C M AVR PROBVS P AVG IMP C M AVR PROBVS P F AVG	IMP C M AVR PROBVS AVG IMP C M AVR PROBVS P AVG IMP C M AVR PROBVS P F AVG	IMP C M AVR PROBVS AVG IMP C M AVR PROBVS P AVG IMP C M AVR PROBVS P F AVG
VIRTVS PROBI AVG	VIRTVS PROBI AVG	
IMP C PROBVS P F AVG IMP C PROBVS AVG	IMP C PROBVS P F AVG IMP C PROBVS P AVG IMP C PROBVS AVG	IMP C PROBVS P F AVG IMP C PROBVS AVG
	IMP PROBVS P F AVG IMP PROBVS AVG	IMP PROBVS P F AVG IMP PROBVS AVG
		PROBVS P F AVG PROBVS AVG

Dennoch gibt es bis auf die datierten Reverse keine Sicherheit bei der Einteilung dieser drei Emissionen. Die achte Emission greift das Signaturschema der ersten beiden Emissionen wieder auf, allerdings gibt es andere Büsten, andere Averslegenden, andere Reversbilder und -legenden, so dass keine Verwechslungsgefahr besteht.

In Ticinum gibt es von der zweiten bis zur fünften Emission die gleiche Signatur. Die Einteilung in Emissionen ist hier abhängig von der Aversgestaltung (Büsten und Legenden). Auch in der achten und neunten Emission wird das selbe Signaturschema verwendet. Das Unterscheidungskriterium ist hier wiederum die Aversgestaltung.

Kriterien für die Datierung

Für die Datierung gibt es diverse Kriterien. Das deutlichste Kriterium ist die in der Averslegende⁴⁵ oder Reverslegende angegebene Datierung durch Ämterzählung⁴⁶. Weitere Aspekte sind das erste Auftauchen der Konsulatsbüste, die natürlich erst bei Amtseintritt verwendet werden kann. Auch bestimmte Reverse, wie etwa VICTORIA GERM, die sich auf konkrete Ereignisse beziehen, lassen sich zur Datierung heranziehen.

Durchsprache der Emissionen

Antiochia

Nach Pink⁴⁷ prägte Antiochia in zwei Emissionen, einmal zu Beginn der Regentschaft im Jahre 276 n. Chr. und dann nach einer mehrjährigen Prägepause in den Jahren 280/281 n. Chr. Beide Emissionen sind nach Pink mit der Anwesenheit des Kaisers in Antiochia zu begründen. Die **erste Emission** ist die Fortsetzung der Prägung unter Tacitus, sowohl der Revers CLEMENTIA TEMP als auch die Art der Signatur wird unverändert übernommen.

	A/XXI	B/XXI	Γ/XXI	Δ/XXI	Ε/XXI	Ϛ/XXI	Z/XXI
TACITUS letzte Emission	CLEMENTIA TEMP Kaiser und Jupiter mit Globus						
PROBUS erste Emission	CLEMENTIA TEMP Kaiser und Jupiter mit Globus						

Die **zweite Emission** zerfällt in zwei Gruppen mit unterschiedlicher Signatur und unterschiedlichem Stil, diese sind aber durch gleiche Averslegenden, gleiche Büsten, gleiche Reverslegenden und gleiche Reversbilder als eine zusammengehörige Emission erkennbar. Auch der Wechsel vom Globus (in der ersten Emission) zum Viktoriaglobus (in der zweiten Emission) ist ein deutlicher Hinweis darauf. Die erste Gruppe unterscheidet sich vom typischen Stil der Münzstätte Antiochia und ist wohl von versetzten Münzarbeitern aus Cyzicus geprägt worden. Die Signatur ist bei einem Teil dieser Gruppe nach dem Vorbild von Tripolis gestaltet. Ein Erklärungsansatz könnte sein, dass diese Münzen gezielt zur Ausgabe in Tripolis geprägt wurden, da die Münzstätte Tripolis in der zweiten Emission mit nur zwei Offizinen (statt drei in der ersten Emission) prägte und somit es nicht schaffte, den Geldbedarf zu decken. Diese Münzen sind verhältnismäßig selten⁴⁸. Der zweite Teil dieser

45 nur bei einigen Antoninianen aus Ticinum.

46 nur bei einigen Antoninianen aus Siscia und Rom, sowie bei einigen Goldmünzen aus Antiochia.

47 PINK 1949

48 In der NZK sind aus dieser Gruppe 11 Exemplare nachgewiesen, davon 4 Exemplare aus dem Fund von Nahr Ibrahim, der insgesamt 3766 Antoniniane der Münzstätte Antiochia enthielt.

Gruppe zeigt die normale Signatur von Antiochia⁴⁹, diese Münzen sind deutlich häufiger als jene mit Signatur nach dem Vorbild von Tripolis. Die zweite Gruppe ist vom Stil und von der Signatur eindeutig als Gepräge der Münzstätte Antiochia zu erkennen.

Die erste Gruppe im Stil von Cyzicus umfasst nur Prägungen mit der Legende CLEMENTIA TEMP mit altem und neuem Bild.⁵⁰ Die zweite Gruppe im antiochener Stil umfasst die Prägungen CLEMENTIA TEMP mit neuem Bild und RESTITVT ORBIS.

Das Gold der Münzstätte Antiochia ist der zweiten Emission zuzuordnen, da ein Rückseitentyp mit datierender Legende P M TR P V COS IIII P P nach Kienast⁵¹ in das Jahr 281 n. Chr. zu datieren ist. Im Gegensatz zur Münzstätte Tripolis ist die Goldprägung in Antiochia recht umfangreich und umfasst mindestens neun verschiedene Typen.

Vergleich des Typs CLEMENTIA TEMP mit neuem Bild aus der Münzstätte Antiochia im Stil von Cyzicus und im Stil von Antiochia:

			
Stil von Cyzicus		Stil von Antiochia	

1. Emission	276 n. Chr.	A / XXI bis H / XXI	
2. Emission	280 n. Chr./ 281 n. Chr.	* / KA, Γ / KA, C / KA, ♡ / XXIA, ♡ / XXIC A / XXI bis €Δ / XXI (Stil von Cyzicus) A / XXI bis €Δ / XXI (Stil von Antiochia)	AV 

⁴⁹ also A/XXI bis €Δ/XXI.

⁵⁰ altes Bild: Kaiser und Jupiter mit Globus, neues Bild: Kaiser und Jupiter mit Viktoriaglobus.

⁵¹ KIENAST 1990

Tripolis

Tripolis prägt wie Antiochia nur in zwei Emissionen, ebenfalls etwa 276 und 280 n. Chr. Die Antoninianprägung ist in Tripolis noch typenärmer als in Antiochia, es gibt nur einen einzigen Revers, nämlich den für die östlichen Münzstätten typischen Revers CLEMENTIA TEMP. Die **erste Emission** hat im Abschnitt das griechische KA, die **zweite Emission** wechselt zum lateinischen XXI. Das Gold wird von Pink in das Jahr 276, also in die erste Emission gelegt, wobei Pink nur den Typ RESTITVTOR ORBIS kannte und als fälschungsverdächtig kennzeichnete⁵². Da nun aber auch ein zweiter Typ bekannt wurde⁵³, der stilistisch sowohl zum Typ RESTITVTOR ORBIS, als auch zum Aureus des Aurelianus⁵⁴ aus Tripolis passt, sehe ich keine Veranlassung, an der Echtheit beider Münzen zu zweifeln. Der Typ RESTITVTOR ORBIS ist inzwischen aus zwei Stempelpaaren bekannt; ein weiterer Hinweis für die Echtheit dieser Goldprägung aus Tripolis. Es bleibt zu hoffen, dass in Zukunft mehr Material bekannt wird und die Echtheit dadurch weiter untermauert wird.

1. Emission	276 n. Chr.	* / KA, ♃ / KA, T / KA	AV 
2. Emission	280 n. Chr.	* / XXI, ♁ / XXI	

Cyzicus

Auch diese Münzstätte prägt nach Pink in Abhängigkeit von der Anwesenheit des Kaisers. Die **erste Emission** im Jahre 276 n. Chr. übernimmt den Revers CLEMENTIA TEMP von Tacitus sowie den Revers CONCORDIA MILITVM von Florianus. Allerdings gab die Signatur bei den Vorgängern nur die Offizin an, bei Probus wird ergänzend noch XXI zugefügt. Die **zweite Emission** wurde nach Pink zur Feier der Ankunft des Kaisers ausgegeben, darauf deutet besonders die Reverslegende ADVENTVS PROBI AVG. Der zweite Revers SOLI INVICTO mit der frontal dargestellten Quadriga hat schon die Konsularbüste und bezieht sich damit auf das Konsulat, das Probus 277 n. Chr. antritt. Demnach ist die zweite Emission auf etwa Ende 276 n. Chr. bis 277 n. Chr. zu datieren. Kennzeichen dieser Emission ist die einfache Art der Signatur: Es werden nur die Offizinszahlen in griechischen Buchstaben durchgezählt. Auf diese Emission folgt eine etwa

52 PINK 1949, S. 29: "Ein AV aus Slg. O'Hagan 672 mit RESTITVTOR VRBIS und Halbmond im Abschnitt ist unsicher. Der Rev kommt nur bei Sept. Severus vor, der Halbmond im Abschnitt auf AV bei Carus in Cyz. Wahrscheinlich ist es eine Fälschung. An und für sich ist ein solch singulärer AV verdächtig. Bis jetzt kennt man AV aus Trip nur von Aurelian."

53 SOLI INVICTO, wiederum mit Halbmond gekennzeichnet, allerdings im linken Feld. Ein Exemplar, aufgetreten auf folgenden Auktionen: Sternberg XIX (18.11.1987), Nr. 807; Spink Taisci Numismatics Ltd. Zürich 44 (22.10.1992), Nr. 59; Numismatica Aretusa 2 (13.05.1994), Nr. 446; Monedas, Jesus Vico SA, Auktion vom 29.02.1996, Nr. 118.

54 GÖBL 1993, MIR 384a

dreijährige Prägepause bis 280 n. Chr., da der Kaiser nun in den Westteil des Reiches zieht. Im Jahre 280 n. Chr. zieht der Kaiser nach Kleinasien, um sich dort dem Kampf gegen die Isaurier zu widmen. Die für die Soldzahlungen nötigen Münzen werden also in Serdica und Cyzicus ausgemünzt. Der Einfluss der Münzstätte Serdica, die zu dieser Zeit mit MS / KAA - MS / KAA signiert, ist an der Imitation dieser Signatur durch den Bestandteil MC erkennbar. So wird in Cyzicus in der **dritten Emission** mit P / XXIMC - V / XXIMC, P / MCXXI - V / MCXXI und CM / XXIP - CM / XXIV signiert, daneben gibt es noch einige seltenere Ausnahmen in der Gestaltung der Signatur. Auch die Goldprägung der Münzstätte Cyzicus wird von Pink in das Jahr 280 n. Chr., also in die dritte Emission gelegt. Im Jahre 281 n. Chr. folgt die **vierte Emission** mit nur zwei Reversen, nämlich SOLI INVICTO und VIRTVS PROBI AVG. Die Signatur setzt sich nun dem Kürzel CM beziehungsweise MC, der lateinischen Wertzahl XXI und einer griechischen Zählung der Offizinen zusammen, also CM / XXIA - CM / XXIZ und A / XXIMC - Z / XXIMC. Diese beiden Reverse mit derselben Art der Signatur werden dann von Carus als Anfangsemission übernommen.

1. Emission	276 n. Chr.	XXIP bis XXIV P / XXI bis V / XXI P / XXI* bis V / XXI*	
2. Emission	Ende 276 n. Chr. bis 277 n. Chr.	- / A bis - / € und - / -	
3. Emission	280 n. Chr.	P / XXIMC bis V / XXIMC P / MCXXI bis V / MCXXI CM / XXIP bis CM / XXIV ⁵⁵	AV 
4. Emission	281 n. Chr.	CM / XXIA bis CM / XXIZ A / XXIMC bis Z / XXIMC	

⁵⁵ Wenige Ausnahmen auch mit: T / XXI, V / XXI, BMC, CXXIM, CM und CMXXI. Eine mit - / A signierte Ausnahme könnte auch in die zweite Emission gehören.

Serdica

Serdica hat als große Eigentümlichkeit eine Gruppe von 30⁵⁶ oder mehr⁵⁷ Sonderaverslegenden, Pink nennt folgende:

BONO IMP C PROBO AVG	IMP C M AVR PROBVS P F INVICT AVG
BONO IMP C PROBO P AVG	IMP C M AVR PROBVS PIVS AVG
BONO IMP C PROBO P F AVG	IMP C M AVR PROBVS PIVS F AVG
BONO IMP C PROBO INVICT AVG	IMP C M AVR PROBVS PIVS FEL AVG
BONO IMP C PROBO INVICTO AVG	IMP C PROBVS INVICTVS AVG
BONO IMP C PROBO P F INVICT AVG	IMP C PROBVS INVICTVS P AVG
BONO IMP PROBO AVG	IMP C PROBVS P F INVICT AVG
BONO IMP PROBO INVICT AVG	IMP C PROBVS PIVS F AVG
DEO ET DOMINO PROBO INVICTO AVG	IMP DEO ET DOMINO PROBO AVG
IMP C M AVR PROBO P F INVICT AVG	IMP DEO ET DOMINO PROBO P F AVG
IMP C M AVR PROBO P F INVICTO AVG	PERPETVO IMP C M AVR PROBO AVG
IMP C M AVR PROBVS INVICTVS AVG	PERPETVO IMP C PROBO AVG
IMP C M AVR PROBVS INVICT AVG	PERPETVO IMP C PROBO INVICT AVG
IMP C M AVR PROBVS P INVICT AVG	PERPETVO IMP PROBO AVG
IMP C M AVR PROBVS P F INVICTVS AVG	PERPETVO IMP PRBO P AVG

Die Prägetätigkeit der Münzstätte Serdica ist wiederum von der Anwesenheit des Kaisers abhängig. Pink geht von fünf Emissionen aus, die sich auf die Zeiträume 276-277 n. Chr. (erste bis vierte Emission) und 280 (fünfte Emission) verteilen.

Die **erste Emission** ist wieder eine Fortsetzung der letzten Emission des Florianus, es gibt nur den Revers PROVIDEN DEOR mit einer sehr einfach strukturierten Signatur, in der nur die Offizinen griechisch durchgezählt wurden. Im Feld befindet sich ein Stern. Bei der **zweiten Emission**, wohl von Ende 276 n. Chr. bis Anfang 277 n. Chr., kommt ein weiterer Revers dazu (RESTITVT ORBIS), in der Signatur wird die Wertzahl KA ergänzt. Zum Antritt des Konsulats kommt noch der Revers CLEMENTIA TEMP mit Konsularbüste auf. Die **dritte Emission** ist eine recht schwache Emission, sie wurde zur Ankunft des Kaisers

⁵⁶ laut der Liste auf PINK 1949, S. 32.

⁵⁷ inzwischen sind auch mindestens zwei Münzen mit Legenden mit Germanicus-Titel aufgetaucht, die ebenfalls hier aufgenommen werden müssen.

geprägt. Darauf weist vor Allem die Reverslegende ADVENTVS PROBI AVG hin, aber auch Helmdarstellungen und die Averslegende VIRTUS PROBI AVG werden von Pink als Hinweise auf die Ankunft des Kaisers gewertet. Die Signatur ändert sich, es werden wiederum nur die Offizinen durchgezählt, im Gegensatz zur ersten Emission nun aber in lateinischer Zählung. Die **vierte Emission** 277 n. Chr. ist wieder eine starke Emission, da für den Kriegszug in den Westen große Mengen Geld für Soldzahlungen benötigt wurden. Neben den Reversen ADVENTVS PROBI AVG und SOLI INVICTO treten noch zwei weitere kriegerische Reversbilder auf: "Der Kaiser reitet nach rechts, unten ein Gefangener" und "der Kaiser sprengt nach rechts, unten ein Gefangener"; beide Reverse haben die Legende VIRTUS PROBI AVG. Die Signatur besteht nun aus der Wertzahl KA und der griechischen Offizinszählung, also KAA bis KAΔ, teilweise mit Punkten zwischen Wertangabe und Offizinsnennung. Bis in das Jahr 280 n. Chr. folgt nun eine Prägepause. Die **fünfte Emission** wird ausgeprägt, während der Kaiser in Serdica Station macht, als er von Siscia aus nach Kleinasien marschiert. Nach Pink ist diese schwache Emission als letzte Emission in Serdica zu betrachten. Es gibt nur den Revers RESTITVTOR ORBIS, die Signatur lautet nun MS / KAA bis MS / KAΔ. Einige wenige Einzelstücke mit der Signatur T / XXIMS ordnet Pink ebenfalls dieser letzten Emission zu. Die Goldprägung wird von Pink zu einem Block zusammengefasst und mit dem Jahr 280 n. Chr. datiert, also der 5. Emission zugeordnet.

An dieser Stelle ist meiner Meinung nach Pink zu widersprechen: Ich halte die mit T / XXIMS signierten Antoniniane für einen Bestandteil einer weiteren, sechsten Emission, die nur in geringen Mengen ausgeprägt wurde. Die Signaturen dieser Emission wären dann als P / XXIMS bis Q / XXIMS zu ergänzen. Leider prägt Serdica unter Carus nicht, so dass man die letzte Emission des Probus mit der ersten seines Nachfolgers Carus nicht vergleichen kann. Auch in der Folgezeit prägt Serdica nicht, erst nach der Münzreform des Diocletian ist Serdica noch einmal kurzfristig tätig.⁵⁸ Die Goldprägung muss meiner Meinung nach ebenfalls anders verteilt werden. Ein Teil der Goldprägung hat noch das frühe Portrait, das auf Antoniniane nur in der ersten und zweiten Emission vorkommt. Dabei werden auch schon Sonderaverslegenden verwendet, die auf Antoniniane ab der zweiten Emission verwendet werden, so dass diese Gruppe Aurei als Bestandteil der zweiten Emission gesehen werden kann, die von der Datierung in die Jahre 276 bis 277 n. Chr. gelegt wird. Der Rest der Goldprägung sollte ebenfalls etwas früher datiert werden, da Pink die fünfte Emission als

⁵⁸ GöBL 1960, S. 55: "271 - 279 und 293 - 306". Dabei ist festzuhalten, dass zumindest die erste Prägeperiode länger ist und von Pink zumindest bis 280 n. Chr. angesetzt wurde.

schwache Emission beschreibt⁵⁹, wozu eine reiche Goldprägung ja im deutlichen Widerspruch steht. Wesentlich besser würde dieser Teil der Goldprägung in die vierte Emission passen, die Pink als umfangreiche Emission charakterisiert⁶⁰.

Übersicht nach Pink:

1. Emission	276 n. Chr.	* / A bis * / Δ	
2. Emission	Ende 276 n. Chr. bis 277 n. Chr.	* / KAA bis * / KAA	
3. Emission	277 n. Chr.	- / P bis - / T und - / -	
4. Emission	277 n. Chr.	- / KAA bis - / KAA	
5. Emission	280 n. Chr.	MS / KAA bis MS / KAA	AV

Übersicht nach Idee des Autors:

1. Emission	276 n. Chr.	* / A bis * / Δ	
2. Emission	Ende 276 n. Chr. bis 277 n. Chr.	* / KAA bis * / KAA	AV
3. Emission	277 n. Chr.	- / P bis - / T und - / -	
4. Emission	277 n. Chr.	- / KAA bis - / KAA	AV
5. Emission	280 n. Chr.	MS / KAA bis MS / KAA	
6. Emission	281 n. Chr. (?)	P / XXIMS bis Q / XXIMS	

Siscia

Die Münzstätte Siscia ist eine der aktivsten und mit Abstand die Münzstätte, die die meisten Varianten hervorgebracht hat. In erster Linie gibt es in Siscia einen auffälligen Reichtum an Büsten. Die insgesamt neun Emissionen lassen sich relativ gut abgrenzen, etwas problematisch sind nur die Emissionen eins und zwei sowie vier bis sechs, da dort jeweils die Signaturen nicht verändert wurden.

Die **erste Emission** zählt die Offizinen griechisch durch (A/XXI bis C/XXI) und übernimmt von Florianus die Reverse CONCORD MILIT, FELICITAS AVG (mit drei verschiedenen

⁵⁹ PINK 1949, S. 33: " Es ist die letzte Em mit dem End-rev restitutor orbis. Schwache Ausprägung."

⁶⁰ PINK 1949, S. 33: " Es werden außer den Sonder-legg noch reiche Av-darstellungen gewählt, eine starke Em für den Krieg."

Bilddarstellungen), FELICITAS SAECVLI, SECVRITAS SAECVLI und PROVIDE AVG; Die einzige Neuerung ist der östliche Revers CLEMENTIA TEMP, der aus der Antiochia stammt und dort die erste Prägung des Probus überhaupt darstellt. In der ersten Emission kommt ausschliesslich die Averslegende IMP C M AVR PROBVS AVG vor.

Die **zweite Emission** zerfällt in drei Teile. Der erste Teil (A) umfasst die Festprägungen zur Ankunft (ADVENTVS PROBI AVG - ADVENTVS AVG - ADVENTVS AVGVSTI - SOLI INVICTO - VIRTVS AVGVSTI), der zweite Teil (B1) enthält die Invictus-Serie mit alten Reversen (CONCORD MILIT - FELICITAS AVG - SECVRITAS SAECVLI - PROVIDE AVG, daneben noch ADVENTVS PROBI AVG und SOLI INVICTO, jeweils ohne Offizins-Angabe), der dritte Teil (B2) ergänzt die Invictus-Serie mit neuen Reversen (FELICITAS AVG N - SPES AVG - SPES AVGVSTI NOSTRI - ABVNDANTIA AVG N - VICTORIA AVG N - VICT PROBI AVG NOSTRI - PROVIDENTIA AVG N - PROV PROBI AVG NOSTRI - RESTITVT ILIVRICI - ROMAE AETERNAE - SECVRITAS PERPETVA). In der zweiten Emission kommen folgende Averslegenden vor:

Teil A	IMP C M AVR PROBVS P F AVG VIRTVS PROBI AVG
Teil B1	IMP C M AVR PROBVS AVG IMP C M AVR PROBVS P AVG IMP C M AVR PROBVS P F AVG VIRTVS PROBI AVG IMP PROBVS INV AVG IMP C M PROBVS INVICT AVG IMP C M PROBVS INVICT P AVG
Teil B2	IMP C M AVR PROBVS AVG IMP C M AVR PROBVS P AVG IMP C M AVR PROBVS P F AVG IMP PROBVS INV AVG

Nach dieser Aufstellung lassen sich die Reverse CONCORD MILIT⁶¹, FELICITAS AVG⁶², SECVRITAS SAECVLI⁶³, PROVIDE AVG⁶⁴ und FELICITAS AVG mit den drei unterschiedlichen Reversbildern und der Averslegende IMP C M AVR PROBVS AVG teilweise nicht genau zwischen der ersten und zweiten Emission aufteilen. Neben der

⁶¹ in Emission 1 durchlaufend von A bis C, in Emission 2 nur in den Offizinen A und Γ geprägt.

⁶² in Emission 1 durchlaufend von A bis C, in Emission 2 nur durchlaufend von A bis E geprägt, wobei von Variante b) (Felicitas mit Altar und Füllhorn) noch der Beleg der Offizin Γ fehlt.

⁶³ in Emission 1 und 2 jeweils in den Offizinen A, B und C geprägt.

⁶⁴ in Emission 1 und 2 jeweils in der Offizin C geprägt.

Antoninianprägung gibt es in der zweiten Emission noch eine umfangreiche Festprägung, die Biniones, Aurei, Medaillone und eventuell auch AE-Quinare⁶⁵ umfasst.

Die **dritte Emission** in Siscia ist nur eine (sowohl von der Typenvielfalt, als auch von den Prägemenen her) kleine Ergänzungsemission zur zweiten Emission. Die Offizin wird immer noch in griechischen Buchstaben angezeigt, die Angabe ist jedoch vom Feld in den Abschnitt verlegt worden (XXIA bis XXIC). Es gibt nur vier Reverslegenden⁶⁶ mit insgesamt sechs Reversdarstellungen und nur zwei Averslegenden (IMP C M AVR PROBVS P F AVG und VIRTVS PROBI AVG).

Zu Beginn der **vierten Emission** wechselt die Offizinszählung von griechisch zu lateinisch, was nun über drei Emissionen beibehalten wird und in der Zuordnung gewisse Probleme aufwirft. Wirklich gesichert sind nur die datierten Reverslegenden P M TR P COS PP und TR P COS für die vierte Emission 277, P M TRIP COS II P P für die fünfte Emission 278 und P M TRIP COS III P P für die sechste Emission 279. Zum Rest schreibt Pink: *"Gesichert für dieses Jahr sind die datierten COS II, die aber nur die langen Legg haben. Es erscheint jetzt auch Leg 8 u. 10. **Ob die in dieses Jahr gegebenen Revv auch tatsächlich hierher gehören, ist nicht sicher.** Immerhin kann so die Gesamtzahl der Prägungen gut verteilt werden. (...) **Ob vielleicht auch Fort red, das im Vorjahre eingereicht wurde, hierher gehört, ist unsicher.**"⁶⁷ und *"Auch hier gibt es, zum letzten Male, datierte mit COS III. **Die übrigen Zuteilungen sind zeitlich unsicher.**"⁶⁸.**

65 PINK 1949, S. 36: "Festprägung in AV, Medd und AEq", jedoch listet Pink in der darauffolgenden Beschreibung keinen einzigen Quinar auf.

66 ADVENTVS PROBI AVG, SOLI INVICTO, VIRTVS AVGVSTI und VIRTVS PROBI AVG.

67 PINK 1949, S. 39.

68 PINK 1949, S. 40.

Nach Reverslegenden geordnet sieht Pink folgende Aufteilung vor:

4. Emission 277 n. Chr.	5. Emission 278 n. Chr.	6. Emission 279 n. Chr.
P M TR P COS P P TR P COS	P M TRIP COS II P P	P M TRIP COS III P P
ADVENTVS AVG ⁶⁹ VIRTVS PROBI AVG ⁷⁰ SALVS AVG ⁷¹	ADVENTVS AVG ⁷² VIRTVS PROBI AVG ⁷³ SALVS AVG ⁷⁴	VIRTVS PROBI AVG ⁷⁵
ADVENTVS PROBI AVG CLEMENTIA TEMP PAX AVG PROVIDENT AVG ROMAE AETERNAE SOLI INVICTO AVG VICTORIAE AVG FIDES MILITVM FORTVNA REDVX SECVRIT PERP AETERNITAS AVG ORIGINI AVG SISCIA PROBI AVG	CONCORD MILIT CONSERVAT AVG PAX AVGVSTI RESTITVT ORBIS ABVNDANTIA AVG FELICITAS SAECVLI LAETITIA AVG SPES AVG VIRTVS AVGVSTI	CONCORDIA MILIT CONCORDIA SOLI INVICTO

Pink schlägt mit seiner Sortierung der Münzen auch folgende Verteilung der Averslegenden vor:

4. Emission 277 n. Chr.	5. Emission 278 n. Chr.	6. Emission 279 n. Chr.
IMP C M AVR PROBVS AVG IMP C M AVR PROBVS P AVG IMP C M AVR PROBVS P F AVG	IMP C M AVR PROBVS AVG IMP C M AVR PROBVS P AVG IMP C M AVR PROBVS P F AVG	IMP C M AVR PROBVS AVG IMP C M AVR PROBVS P AVG IMP C M AVR PROBVS P F AVG
VIRTVS PROBI AVG	VIRTVS PROBI AVG	
IMP C PROBVS P F AVG IMP C PROBVS AVG	IMP C PROBVS P F AVG IMP C PROBVS P AVG IMP C PROBVS AVG	IMP C PROBVS P F AVG IMP C PROBVS AVG
	IMP PROBVS P F AVG IMP PROBVS AVG	IMP PROBVS P F AVG IMP PROBVS AVG
		PROBVS P F AVG PROBVS AVG

⁶⁹ Averslegenden 1, 2 und 3.

⁷⁰ Kaiser links reitend (?) mit Averslegenden 3 und 4; Tropaion mit Averslegenden 1, 2 und 3; Mars rechts gehend mit Averslegenden 1, 2, 3 und 5; Mars mit zwei Gefangenen mit Averslegenden 2 und 3.

⁷¹ Averslegenden 1, 2, 3, 4, 5 und 7.

⁷² Averslegenden 1, 2, 3, 5, 6, 7, 10. (Kaiser reitet li. und Kaiser ohne Gefangener)

⁷³ Mars rechts gehend mit Averslegenden 1, 2, 3, 5, 6, 7 und 10.

⁷⁴ mit Averslegende 8.

⁷⁵ Kaiser rechts reitend mit Averslegenden 3 und 8.

Nachdem weiter vorn schon besprochen wurde, dass im Laufe seiner Regierung eine Tendenz bei der Entwicklung von langen zu kurzen Averslegenden zu erkennen ist, klingt diese Aufteilung plausibel. Im Spätherbst 278, also als Bestandteil der fünften Emission wird erneut eine Festprägung ausgegeben, die Biniones⁷⁶, Aurei, Medaillone und AE-Quinare umfasst. Diese Festprägung feiert die Rückkehr vom Gallierfeldzug.

Die **siebte Emission** im Jahre 280 unterscheidet sich von den vorherigen drei Emissionen in erster Linie durch die Position der Offizinsangabe; diese wird nun wieder im Feld platziert. Es ist die letzte umfangreiche Emission in Siscia, 20 verschiedene Reverse werden ausgemünzt. Die Emission setzt sich aus zwei Teilen zusammen. Der erste Teil mit zehn Reversen wird von allen Offizinen geprägt, der zweite Teil ist so konzipiert, dass die Offizinen sich mit unterschiedlichen Reversen ergänzen. Durchlaufend sind CONCORDIA AVG - CONCORDIA MILIT - SALVS AVG - CONCORD MILIT - CONSERVAT AVG - PAX AVG - PAX AVGVSTI - PROVIDENT AVG - VIRTVS PROBI AVG⁷⁷ und CLEMENTIA TEMP. Die sich ergänzenden Reverse verteilen sich wie folgend dargestellt, wenn man sie wie Pink alphabetisch ordnet⁷⁸:

Reverstyp	P/XXI	S/X XI	T/X XI	Q/X XI	V/X XI	VI/X XI	VII/X XI
ABVNDANTIA AVG		x		x			
CLEMENTIA TEMP							x
FELICITAS SAECVLI		x					
MARTI PACIFERO							x
ORIENS AVG			x				
SPES AVG					x	x	
VIRTVS PROBI AVG ⁷⁹ (Mars re)			x	x	x		
VIRTVS PROBI AVG ⁸⁰ (Kaiser re)			x	x			
VIRTVS PROBI AVG ⁸¹ (Kaiser li)	x	x	x		x		
RESTITVT ORBIS	x		x			x	x

76 durch 2 AE-Binio-Abschläge überliefert (IMP PROBVS CONS II und VICTORIA AVG), vgl. **PINK 1949**, S. 40.

77 Laut Pink "*Mars nackt g. r.*", jedoch dürfte dies ein Irrtum sein, dem vorliegenden Material in der NZK nach ist "Mars mit militärischem Gewand nach rechts schreitend" gemeint. Bei manchen Stücken ist die Bekleidung aufgrund schlampiger Stempelfertigung, schwacher Ausprägung oder schlechtem Erhaltungszustand nicht gut erkennbar.

78 RESTITVT ORBIS ist wegen einem Stern im Feld weiter unten eingesetzt.

79 Mars mit militärischem Gewand nach rechts schreitend.

80 Kaiser reitet nach rechts.

81 Kaiser reitet nach links.

Ein besserer Überblick bietet sich, wenn man das Material so strukturiert, dass es nach den beteiligten Offizinen angeordnet wird:

Reverstyp	P/XXI	S/X XI	T/X XI	Q/X XI	V/X XI	VI/X XI	VII/X XI
VIRTVS PROBI AVG ⁸² (Kaiser li)	x	x	x		x		
RESTITVT ORBIS	x		x			x	x
FELICITAS SAECVLI		x					
ABVNDANTIA AVG		x		x			
ORIENS AVG			x				
VIRTVS PROBI AVG ⁸³ (Kaiser re)			x	x			
VIRTVS PROBI AVG ⁸⁴ (Mars re)			x	x	x		
SPES AVG					x	x	
CLEMENTIA TEMP							x
MARTI PACIFERO							x

Die **achte Emission** im Jahre 281 n. Chr.⁸⁵ nutzt ebenso wie die drei relativ kleinen Emissionen am Anfang der Regierungszeit (276-277 n. Chr.) wieder griechische Buchstaben zur Kennzeichnung der Offizinen. Es werden die selben Reverstypen ausgeprägt wie in Antiochia: CLEMENTIA TEMP und RESTITVT ORBIS.

Die **neunte Emission** ist ebenfalls eine schwache Emission, es gibt nur einen Revers (RESTITVT ORBIS), die Zählung der Offizin erfolgt nun wieder lateinisch, wobei die Offizinsangabe entweder im Abschnitt oder im Feld angebracht sein kann. Im Abschnitt ist sie üblicherweise durch Punkte vom XXI getrennt, statt S wird in der zweiten Offizin meistens II verwendet.

82 Kaiser reitet nach links.

83 Kaiser reitet nach rechts.

84 Mars mit militärischem Gewand nach rechts schreitend.

85 Nach Pink ist die zeitliche Einordnung fraglich.

Auffällig ist die zweimal vorgenommene Änderung der Struktur des Münzamttes, erkennbar an der Anzahl der prägenden Offizinen:

	P	S	T	Q	V	VI	VII
1. Emission							
2. Emission							
3. Emission							
4. Emission							
5. Emission							
6. Emission							
7. Emission							
8. Emission							
9. Emission							

Aus diesen Ausführungen ergibt sich folgende Emissionsübersicht für die Münzstätte Siscia:

1. Emission	276 n. Chr.	A / XXI bis C / XXI	
2. Emission	277 n. Chr.	A / XXI bis C / XXI	AV
3. Emission	277 n. Chr.	XXIA bis XXI C	
4. Emission	277 n. Chr.	XXIP bis XXIVI, KAP bis KAQ	
5. Emission	278 n. Chr.	XXIP bis XXIVI, * / XXIP bis * / XXIVI	AV
6. Emission	279 n. Chr.	XXIP bis XXIVII	
7. Emission	280 n. Chr.	P / XXI bis VII / XXI, P / KA bis VI / KA, - / KA	
8. Emission	281 n. Chr.	A / XXI bis Z / XXI, * / XXI.B., * / XXI.Z.	
9. Emission	282 n. Chr.	XXIP; XXI II; XXIT, P / XXI; II / XXI; T / XXI	

Rom

Die Münzstätte Rom ist unter Probus ohne Prägepausen in Betrieb. Es gibt auch keine größeren administrativen Änderungen, die die Anzahl der Offizinen über längere Zeit ändert; Rom prägt durchgehend mit sieben Offizinen, die griechisch gekennzeichnet werden, also A, B, Γ, Δ, Ε, Ζ. In der zweiten Emission gibt es allerdings kurzzeitig eine Signatur ohne Angabe der Offizin (nur R für Rom). Pink sieht dies als Ergänzungsoffizin, die nur kurzfristig tätig ist. Anhand der Belegzahlen für die jeweiligen Offizinen in der NZK lässt sich dies glaubhaft darlegen, auch wenn die absoluten Zahlen noch sehr gering sind.⁸⁶

⁸⁶ Bei ADVENTVS PROBI AVG: (R) 4 Ex, (RA) 0 Ex, (RΓ) 1 Ex, (RΔ) 10 Ex, (RΕ) 5 Ex, (RΖ) 0 Ex.

Bei ROMAE AETERNAE: (R) 3 Ex, (RA) 3 Ex, (RB) 0 Ex, (RΓ) 6 Ex, (RΔ) 5 Ex, (RΕ) 0 Ex, (RΖ) 5 Ex, (RZ) 2 Ex.

Bei SOLI INVICTO: (R) 5 Ex, (RB) 6 Ex, (RΕ) 7 Ex.

Bei VIRTVS AVGVSTI: (R) 6 Ex, (RB) 0 Ex, (RΔ) 2 Ex, (RΖ) 1 Ex., (alle Zahlen vom 11.06.2013).

Auffällig ist die Tatsache, dass Rom als einzige Prägestätte Jahresemissionen hat, die sich jeweils durch die Art der Signatur deutlich unterscheiden.

Die **erste Emission** übernimmt sowohl die Art der Signatur als auch die Reverse des Florianus:

	XXIA ⁸⁷	XXIB	XXIIΓ	XXIIΔ	XXIIΕ	XXIIϚ	XXIΖ
FLORIANUS letzte Emission	PROVIDENTIA AVG	LAETITIA FVND	AEQVITAS AVG	SALVS AVG	VBERTAS AVG FIDES MILIT	FIDES MILITVM VIRTVS AVG	CLEMENTIA TEMP IOVI STATORI
PROBUS erste Emission	PROVIDENTIA AVG	LAETITIA FVND	AEQVITAS AVG	SALVS AVG	FIDES MILIT	VIRTVS AVG	CLEMENTIA TEMP IOVI STATORI

Diese Emission lässt sich jedoch, etwas genauer als Pink es getan hat, in zwei aufeinanderfolgende Teilemissionen zerlegen: Der erste Teil (A) umfasst die genauen Fortführungen der Abschlussemission des Florianus und lässt sich in die zweite Jahreshälfte 276 n. Chr. datieren.

Der zweite Teil (B) muss wegen der datierenden Reverslegende P M TR P COS P P an den Beginn des Jahres 277 gelegt werden. Er umfasst neben dem Antoninian mit datierender Reverslegende noch den neuen Revers CONSERVAT AVG und den alten Revers VIRTVS AVG, der nun auch in den Offizinen A und Z ausgemünzt wird.

Die **zweite Emission** signiert nun auf Antoninianen mit R, gefolgt von der Angabe der Offizin. Neben der Antoninianprägung gibt es laut Pink auch die erste Ausgabe anderer Nominalien, nämlich Aurei, AE-Denare, AE-Quinare und Asse.

In der **dritten Emission** erscheint erstmals auf Antoninianen der Münzstätte Rom zwischen der Münzstättenangabe R und der Offizinsangabe ein Kennzeichen der Emission. In der dritten Emission ist dieses Zeichen der Stern. Die Antoninianprägung zerfällt wiederum in zwei Teile, der erste übernimmt alte Reverse der vorherigen beiden Emissionen (ADVENTVS PROBI AVG - ROMAE AETERNAE - SOLI INVICTO - VIRTVS AVG - VIRTVS AVGVSTI), der zweite Teil ergänzt den neuen Revers VICTORIA GERM, ändert die Darstellung für SOLI INVICTO von der frontal dargestellten Quadriga zur Quadriga nach links und verkürzt die restlichen Reverslegenden (ADVENTVS PROBI AVG → ADVENTVS AVG und ROMAE AETERNAE → ROMAE AETER). Auffällig ist bei diesen beiden Teilen die Verwendung unterschiedlicher Averslegenden, im ersten Teil werden folgende Averslegenden verwendet:

⁸⁷ Bei den Münzen dieser Tabelle kann die Offizinsangabe auch im Feld stehen, für die verkürzte Übersicht wird an dieser Stelle nicht weiter darauf eingegangen.

IMP C M AVR PROBVS AVG

IMP C M AVR PROBVS P AVG

IMP C M AVR PROBVS P F AVG

IMP C PROBVS P F AVG

IMP C PROBVS AVG

IMP PROBVS AVG.

Im zweiten Teil wird nur noch die kurze Legende IMP PROBVS AVG verwendet. Auch die dritte Emission umfasst neben der Antoninianprägung wieder Aurei, AE-Denare, AE-Quinare und Asse, die sich alle auf den Sieg über die Germanen nach den Kriegen von 277/78⁸⁸ beziehen. Ich würde meinen, dass auch die von Pink in die sechste Emission gelegten Stücke mit Bezug auf den Sieg über die Germanen hierher gehören⁸⁹.

Die **vierte Emission** zeigt auf den Antoninianen in der Signatur wieder eine Besonderheit: Der nun verwendete Halbmond kommt mit und ohne Punkt vor. Die Zahlen für beide Varianten sind jeweils ähnlich, so dass man nicht von Fehlern der Stempelschneider sprechen kann. In der vierten Emission kommt, wie auch im zweiten Teil der dritten Emission, nur die Averslegende IMP PROBVS AVG vor. Pink leitet aus den Funden eine stärkere Ausprägung in der vierten Emission ab; nach den Zahlen in der NZK ist die Ausprägung in der vierten Emission nur geringfügig höher. Neben den beiden Varianten "Halbmond ohne Punkt" und "Halbmond mit Punkt" gibt es in seltenen Fällen, wohl Fehlern der Stempelschneider, auch senkrecht stehende Halbmonde.

Pink vertritt die These, dass die vierte Emission in Rom kein Gold umfasst, dennoch möchte ich an dieser Stelle Pink widersprechen und behaupte, die Aurei mit der datierenden Reverslegende P M TRIP COS III gehören zur vierten Emission. Als Hinweis für diese Datierung möchte ich die mit der Reverslegende P M TRIP COS III P P datierten Antoniniane der Münzstätte Siscia anführen, die von Pink und mir in das Jahr 279 n. Chr. gelegt werden (und aufgrund eines Signaturwechsels in Siscia nicht 280 n. Chr. geprägt sein können). Auch die Reverse der datierten Aureustypen sprechen für eine Prägung zum Beginn des neuen Konsulats, also für eine Datierung in das Jahr 279 n. Chr.

Die **fünfte Emission** in Rom weist auf den Antoninianen einen Kranz auf. Es treten vier neue Reverse auf (FIDES MILITVM - IOVI CONS AVG - IOVI CONS PROB AVG -

88 KIENAST 1990, S. 250.

89 Ein AV-Quinar mit VICTORIA GER und Trophäe zwischen 2 Gefangenen, ein AE-Quinar desselben Typs und ein AE-Quinar mit VICTORIA GERM und derselben Darstellung.

VICTORIA AVG), wobei IOVI CONS AVG nur als Versuchsrevers⁹⁰ in geringen Mengen⁹¹ ausgeprägt wird. Auch bei den Averslegenden gibt es Veränderungen, neben IMP PROBVS AVG treten nun auch IMP C PROBVS AVG und IMP PROBVS P F AVG auf. Die von Pink in die fünfte Emission gelegten Goldmünzen gehören meines Erachtens in die vierte Emission, wie oben dargelegt. Statt dieser Prägungen sind meiner Meinung nach die durch das gemeinsame Beizeichen im Abschnitt als zugehörig gekennzeichneten Goldprägungen hier einzufügen, dies wären die Aurei mit den Reverslegenden VICTORIOSO SEMPER - VIRTVS AVG - VICT PROBI AVG.

Die **sechste Emission** im Jahre 281 n. Chr. ist bei Weitem die umfangreichste Emission in Rom. Neben Antoninianen mit dem Beizeichen Blitzbündel gibt es zum Triumphzug in der Stadt Rom ein breites Spektrum an "Sondernominalen"⁹². Von den Stücken, die Pink dieser Emission zuordnet, sind folgende Stücke zu trennen: Der AV-Quinar mit VICTORIA GER sowie die AE-Quinare mit VICTORIA GER und VICTORIA GERM gehören wie bereits dargelegt in die dritte Emission, während die mit COS V datierten Stücke⁹³ nach Kienast in die erste Hälfte des Jahres 282 n. Chr. gehören und demnach der siebten Emission zugeordnet werden sollten.

Die **siebte Emission** orientiert sich an der zwei Jahre früher in Ticinum verwendeten Signatur⁹⁴, es wird ebenfalls AEQVITI codiert zwischen der Angabe der Münzstätte und der Angabe der Offizin. Es ist eine stark systematisierte Emission, es gibt nur eine Büste⁹⁵, nur die Averslegende PROBVS P F AVG und jede Offizin prägt einen ihr zugeordneten Reverstyp aus - nur die siebte Offizin prägt zwei Reverstypen⁹⁶. Neben diesen regulären Prägungen gibt es vereinzelt Stücke, die nicht in das System passen⁹⁷, diese sind als Fehler des Münzpersonals zu sehen. Pink geht davon aus, dass "*vielleicht auch noch ein oder das andere Stück aus 281, wie aeternitas avg*"⁹⁸ hierher gehört. Davon würde ich nicht unbedingt

90 IOVI CONS AVG war die ursprünglich geplante Version, die Legende wurde aber nach kurzer Zeit auf IOVI CONS PROB AVG erweitert. Die Prägungen mit IOVI CONS AVG sind sehr selten; bisher sind zwei Stempel in der NZK nachgewiesen.

91 2 Exemplare in der NZK am 12.06.2013, beide von **PROBVS.NET**.

92 Medaillon, Binio, Aureus, AV-Quiniar, AE-Denar, AE-Quinar, As.

93 Nach **PINK 1949** S.46 ein Denar mit P M TR P VI COS V P P und ein Medaillon mit GLORIA ORBIS / COS V.

94 Ticinum verwendet im Jahre 280 AEQVIT und wechselt noch 280 auf EQVITI, was bis 282 beibehalten wird.

95 Büste im Cürass nach rechts.

96 Nach den durch Pink beigegebenen Zahlen aus dem Fund von Venerá wurden diese beiden Reverstypen im Verhältnis 1:1 geprägt. Während die Typen der Offizinen eins bis sechs mit je 56 bis 96 Stück vertreten sind, kommen von den beiden Typen der siebten Offizin je 23 Stück vor.

97 RVA ein Exemplar mit SOLI INVICTO, RTC 2 Exemplare mit VICTORIA AVG (Zahlen nach **PINK 1949** S.47).

98 **PINK 1949** S.47.

ausgehen, da die siebte Emission eine recht kleine und unbedeutende Antoninianprägung aufweist, was auch gegen eine größere Ausmünzung von Gold und Sondernominalen spricht.

Ticinum

Zuerst sollten zwei Eigentümlichkeiten der Münzstätte Ticinum angesprochen werden: Nur in Ticinum kommen die datierten Averslegenden vor. Ausserdem wird von Pink das Material der Emissionen zwei bis sechs nach den erkennbaren Pragemengen in Hauptreverse und Nebenreverse unterteilt. Hauptreverse sind an den deutlich höheren Prägezahlen gut erkennbar. Dennoch sind in den Prägetabellen Haupt- und Nebenreverse nicht gekennzeichnet.

In der Münzstätte Ticinum wird wie in Rom als **erste Emission** die vorherige Emission des Florianus fortgeführt, sogar mit einem deutlich an Florianus angelehnten Portrait.

	PTI	STI	TTI	QTI	VTI	VITI
FLORIANUS letzte Emission	PRICIPI IVVENT/VT	PROVIDEN AVG	IOVI CONSERVAT	PERPETVITATE AVG	INDVLGENTIA AVG LAETITIA AVG N	CONCORDIA EXERCI
PROBUS erste Emission	PRICIPI IVVENTVT	PROVIDEN AVG	IOVI CONSERVAT	PERPETVIT/A/TE AVG	INDVLGENTIA AVG LAETITIA AVG N	CONCORDIA EXERCI/T

Zur **zweiten Emission** wird die Signatur gewechselt auf PXXT bis VIXXT; diese Signatur wird für die zweite bis fünfte Emission beibehalten. Dies erschwert natürlich die Zuordnung der Antoniniane dieser vier Emissionen. Als wichtigstes Kennzeichen für die Zuordnung muss die Averslegende angesehen werden. Desweiteren spielt die Büste auf dem Avers eine wichtige Rolle, denn die Prägungen der zweiten und dritten Emission mit den Legenden IMP C M AVR PROBVS AVG und IMP C M AVR PROBVS P F AVG lassen sich nur anhand der Büsten zuordnen.

Emission	vorkommende Av-Legenden	Besonderheiten
2. Emission 276 n. Chr.	IMP C M AVR PROBVS AVG IMP C M AVR PROBVS P AVG IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Ausschliesslich "Anfangsbüsten" (PCh und Cr)
3. Emission 277 n. Chr.	IMP C M AVR PROBVS AVG IMP C M AVR PROBVS P F AVG VIRTVS PROBI AVG IMP C M AVR PROBO AVG	VIRTVS PROBI AVG nur mit Vota-Schild! Grundsätzlich Sonderbüsten! Teils * in Signatur
4. Emission 278 n. Chr.	IMP C M AVR PROBVS AVG VIRTVS PROBI AVG IMP C PROBVS P F AVG VIRTVS PROBI INVICTI AVG IMP C PROBVS AVG CONS II	
5. Emission 279 n. Chr.	IMP C PROBVS AVG IMP C M AVR PROBVS AVG CONS III IMP C PROBVS AVG CONS III	

In der **dritten Emission** werden erstmals in Ticinum Aurei mit den Reversen CONSERVAT AVG und SOLI INVICTO geprägt, wobei der erste Typ mit sechs verschiedenen Aversen vorkommt.

Die **vierte Emission** umfasst neben den Antoninianen und Aurei⁹⁹ auch Medaillons und AE-Quinare. Pink sieht diese Emission als Festausgabe zum Sieg über die Germanen.

Zu Beginn der **sechsten Emission** wechselt die Signatur der Antoniniane, wobei in der ersten Teilemission zuerst nur die Offizinen griechisch gezählt werden¹⁰⁰. Dann folgt der größere Teil der Emission mit AXXI bis CXXI¹⁰¹ signiert.

Die **siebte Emission** wechselt wieder zur lateinischen Zählung der Offizinen, zusätzlich erscheint im Feld als weiterer Bestandteil der Signatur A-E-Q-V-I-T. Es werden die Averslegenden VIRTVS PROBI AVG, IMP C PROBVS P F AVG, IMP C PROBVS AVG und IMP C PROBVS AVG CONS III verwendet.

Die **achte und neunte Emission** lehnen sich an die Signatur der vorherigen Emission an, aber nun wird E-Q-V-I-T-I im Feld verwendet. Die Unterscheidung der Antoniniane dieser beiden Emissionen ist anhand der Averslegenden und der verwendeten Büsten leicht möglich:

99 mit den Reversen ADVENTVS AVG, RESTITVT SAECVLI und VIRTVS PROBI AVG.

100Es gibt zwei unterschiedliche Typen mit Offizinsangabe im Feld und mit Offizinsangabe im Abschnitt.

101(A) SALVS AVG 2 Ex.; (AXXI) SALVS AVG 13 Ex.; (B) PROVIDENT AVG 3 Ex.; (BXXI) PROVIDENT AVG 21 Ex.; (Γ) SALVS PVBLI/C 5 Ex.; (ΓXXI) SALVS PVBLIC 34 Ex. etc. (alle Zahlen vom 14.06.2013).

Emission	vorkommende Av-Legenden	Besonderheiten
8. Emission 280 n. Chr.	IMP C M AVR PROBVS AVG IMP C M AVR PROBVS P F AVG IMP C M AVR PROBVS AVG CONS III IMP C PROBVS AVG CONS III	nur Konsularbüsten mit Adlerzepter.
9. Emission 281 n. Chr.	VIRTVS PROBI AVG IMP C PROBVS P F AVG IMP C PROBVS AVG VIRTVS PROBI INVICTI AVG IMP C M AVR PROBVS AVG CONS III IMP C PROBVS P F AVG CONS III IMP C PROBVS AVG CONS III	

Die achte Emission ist von den Prägemenen her deutlich schwächer als die neunte Emission, die im Zusammenhang der Reise des Kaisers von Gallien über Ticinum nach Rom steht. 281 n. Chr. ist ja auch das Jahr der umfangreichen Triumphprägung in Rom, eine Verbindung sieht Pink durch die Verwendung der Averslegende VIRTVS PROBI INVICTI AVG in Ticinum.

Die **zehnte Emission** verwendet prinzipiell die gleiche Signatur wie die beiden vorherigen Emissionen, allerdings erscheint zusätzlich noch ein Stern im Feld. Die Emission ist recht schwach, da durch die Friedensbemühungen des Kaisers der enorme Geldbedarf des Heeres zur Vorbereitung von Feldzügen wegfällt.

Lugdunum

In der Münzstätte Lugdunum ist die Rekonstruktion des Prägeablaufs besonders schwierig, da es nur einen Wechsel der Signatur gibt. Nach Pink¹⁰² gibt es aber acht Emissionen, Bastien¹⁰³ teilt das Material sogar in neun Emissionen. Während die ersten Emissionen noch weitgehend identisch sind, gibt es in den späten Regierungsjahren des Probus Emissionen, die bei Pink und Bastien keine Übereinstimmungen mehr aufweisen. In der folgenden Übersicht sind beide Versuche, die Münzen aus Lugdunum in Emissionen zu teilen, nebeneinandergestellt. Auf der rechten Seite, die das Prägesystem nach Bastien zeigt, sind alle Unterschiede zu Pinks Einteilung grau unterlegt.

102 PINK 1949.

103 BASTIEN 1976.

Nach diesen Vergleichstabellen folgt ein von mir überlegtes System, welches die Prägungen nur in klar erkennbare Prägegruppen teilt und auf eine präzisere Unterteilung in Emissionen verzichtet, da diese nicht am Material ablesbar ist.

Pink				Bastien			
1. Emission (276 n. Chr.)				1. Emission (Okt. 276)			
A-Leg	Büste	Revers	Sig nat ur	A-Leg	Büste	Revers	Sig nat ur
1	kurze Panzerbüste	TEMPORVM FELICITAS	I	1		TEMPORVM FELICITAS	I
1	kurze Panzerbüste	VIRTVS AVGVSTI Mars	II	1		VIRTVS AVGVSTI	II
1	kurze Panzerbüste	PROVIDENTIA AVG	III	1		PROVIDENTIA AVG	III
				1		VIRTVS AVGVSTI	III
1	kurze Panzerbüste	VIRTVS AVGVSTI Kaiser	IIII	1		VIRTVS AVGVSTI	IIII

				Bastien GOLD 2. Emission (Nov-Dez 276)			
				A-Leg	Büste	Revers	
				1		AETERNITAS AVG	
				1		HERCVLI ROMANO AVG	
				1		MARS VICTOR	
				1		VICTORIA GOTHIC	
				1		VIRTVS AVGVSTI	

Pink				Bastien			
2. Emission (276 n. Chr.)				2. Emission (Nov-Dez 276)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
				1		TEMPORVM FELICITAS	A / * / -
1	kurze Panzerbüste	SECVRITAS ORBIS	I	1		SECVRITAS ORBIS	I
1		ORIENS AVG	I	1		ORIENS AVG	I
1		MARTI PACIFERO	II	1		MARTI PACIFERO	II
				1		MARS VICTOR	II
1		PROVIDENTIA AVG	III	1		PROVIDENTIA AVG	III
				1		PROVIDENTIA AVGVSTI	III
				1		FIDES MILITVM	III
1		ORIENS AVG	III	1		ORIENS AVG	III
1		LAETITIA AVG	IIII	1		LAETITIA AVG	IIII
				1		LAETITIA AVGVSTI	IIII

Probeprägungen:

Pink				Bastien			
2. Emission (276 n. Chr.)				2. Emission (Nov-Dez 276)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
1	kurze Panzerbüste	AETERNITATI AVG	-	1		AETERNITATI AVG	
1	kurze Panzerbüste	CONCORD MILIT	-	1		CONCORDIA MILIT	
1	kurze Panzerbüste	SOLI INVICTO	-				
1	kurze Panzerbüste	SECVRIT PERP	-				

Pink GOLD 3. Emission (277 n. Chr.)				Bastien GOLD 3. Emission (debut 277)			
A-Leg	Büste	Revers	Sig nat ur	A-Leg	Büste	Revers	Sig nat ur
1	kurze Panzer büste	AETERNITAS AVG		1		TRI POT COS	. P. P. 104
1	"	HERCVLI ROMANO					
1	"	MARS VICTOR					
1	"	VICTORIA GOTHIC					
1	"	VIRTVS AVGVSTI K mit Trophäe					
1	"	VIRTVS AVGVSTI Herkules					
1	" nach links	VIRTVS AVGVSTI Herkules					

Antoninianprägung

a) vor Ankunft des Kaisers

Pink 3. Emission (277 n. Chr.)				Bastien 3. Emission (debut 277 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Sig nat ur	A-Leg	Büste	Revers	Sig nat ur
1	kurze Panzer büste	TEMPORVM FELICITAS	I	1		TEMPORVM FELICITAS	I
5	"	TEMPORVM FELICITAS	I				
1	"	MARS VICTOR	II+I II	1		MARS VICTOR	II+I II
				3		MARS VICTOR	II
5	"	MARS VICTOR	II+I II				
1	"	FIDES MILITVM	III	1		FIDES MILITVM	II+ III
5	"	FIDES MILITVM	III				
1	"	LAETITIA AVGVSTI	III	1		LAETITIA	III

104auch als typengleicher Denar bekannt !

						AVGVSTI	
5	"	LAETITIA AVGVSTI	IIII				

Antoninianprägung

b) zur Ankunft des Kaisers

Pink 3. Emission (277 n. Chr.)				Bastien 3. Emission (debut 277 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
5	kurze Panzerbüste	ADVENTVS PROBI AVG	I+II II				
5	"	TEMPOR FELICI	I				
5	"	ABVNDANTIA AVG	IIII				
5	"	VIRTVS AVG	IIII				

Pink GOLD 4. Emission (277-78 n. Chr.)				Bastien GOLD 4. Emission (mi-fin 277 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
1	C li	TRI POT COS / P P					
1	C re	TRI POT COS / P P					
3	AZ	ADVENTVS PROBI AVG					

Antoninianprägung

a) zur Ankunft des Kaisers

Pink 4. Emission (277-78 n. Chr.)				Bastien 4. Emission (mi-fin 277 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
3		TEMPOR FELICI	I				
1		ADVENTVS PROBI AVG	IIII				
4		ADVENTVS PROBI AVG	I+II II				
				5		ADVENTVS PROBI	I

						AVG	
				5		ADVENTVS PROBI AVG	III

b) reguläre Prägung

Pink 4. Emission (277-78 n. Chr.)				Bastien 4. Emission (mi-fin 277 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
1		TEMPOR FELICI	I				
3		TEMPOR FELICI	I				
4		TEMPOR FELICI	I				
5		TEMPOR FELICI	I	5		TEMPOR FELICI	I
				5		TEMPORVM FELICITAS	I
				5		SECVRITAS ORBIS	I
1		MARS VICTOR	II+I II				
3		MARS VICTOR	II				
4		MARS VICTOR	II+I II				
5		MARS VICTOR	II+I II	5		MARS VICTOR	II+I II
1		FIDES MILITVM	III				
5		FIDES MILITVM	III	5		FIDES MILITVM	III
				5		FIDES MILITVM	II
1		ABVNDANTIA AVG	III				
3		ABVNDANTIA AVG	III				
4		ABVNDANTIA AVG	III				
				5		ABVNDANTIA AVG	I
5		ABVNDANTIA AVG	III	5		ABVNDANTIA AVG	III
1		VIRTVS AVG	III				
4		VIRTVS AVG	III				
				5		LAETITIA AVGVSTI	III
				7		LAETITIA AVGVSTI	III

Pink GOLD 5. Emission (279-80 n. Chr.)				Bastien GOLD 5. Emission (fin 277-debut 278 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
				3		ADVENTVS PROBI PROBI	-

Antoninianprägung

a) ohne Signatur

Pink 5. Emission (279-80 n. Chr.)				Bastien 5. Emission (fin 277 - debut 278 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
				3		SOLI INVICTO	-

Antoninianprägung

b) mit Signatur

Pink 5. Emission (279-80 n. Chr.)				Bastien 5. Emission (fin 277 - debut 278 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
				4		ADVENTVS PROBI AVG	I
				4		ADVENTVS PROBI AVG	III
1	C, Pv, Ph	TEMPOR FELICI	I	1		TEMPOR FELICI	I
				3		TEMPOR FELICI	I
				4		TEMPOR FELICI	I
5		TEMPOR FELICI	I				
1		MARS VICTOR	II+I II	1		MARS VICTOR	II+I II
3		MARS VICTOR	II+I II	3		MARS VICTOR	II
				4		MARS VICTOR	II+I II
5		MARS VICTOR	II+I	5		MARS VICTOR	III

			II				
1		FIDES MILITVM	II+I II	1		FIDES MILITVM	III
3		FIDES MILITVM	III	3		FIDES MILITVM	III
				4		FIDES MILITVM	III
5		FIDES MILITVM	III				
				1		ADVENTVS PROBI AVG	III
				4		ADVENTVS PROBI AVG	III
				1		ABVNDANTIA AVG	III
3		ABVNDANTIA AVG	III	3		ABVNDANTIA AVG	III
				4		ABVNDANTIA AVG	III
5		ABVNDANTIA AVG	III				
1		VIRTVS AVG	III	1		VIRTVS AVG	III
3		VIRTVS AVG	III				
				4		VIRTVS AVG	III
5		VIRTVS AVG	III				

Antoninianprägung

a) ohne Signatur

Pink 6. Emission (281 n. Chr.)				Bastien 6. Emission (278 - 279 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
				5		MARS VICTOR	-

b: mit Signatur

Pink 6. Emission (281 n. Chr.)				Bastien 6. Emission (278-279 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
				5		SECVRITAS ORBIS	I
				1		TEMPOR FELICI	I
				5		TEMPOR FELICI	I

1	C, Pv, Ph	COMITI PROBI AVG	I				
5		COMITI PROBI AVG	I				
				1		MARS VICTOR	II
				5		MARS VICTOR	II
1		FELICIT TEMP	II				
5		FELICIT TEMP	II				
1		MARTI VICTORI AVG	II				
5		MARTI VICTORI AVG	II				
				3		FIDES MILITVM	III
				1		FIDES MILITVM	III
				5		FIDES MILITVM	III
1		PIETAS AVG	III				
5		PIETAS AVG	III				
1		SPES PROBI AVG	III				
5		SPES PROBI AVG	III				
				3		MARS VICTOR	III
				1		MARS VICTOR	III
				5		MARS VICTOR	III
				1		FIDES VICTOR	III
				5		FIDES VICTOR	III
1		PAX AVG	IIII				
5		PAX AVG	IIII				
				1		ABVNDANTIA AVG	IIII
				5		ABVNDANTIA AVG	IIII
				1		VIRTVS AVG	IIII
				5		VIRTVS AVG	IIII

Pink GOLD 7. Emission (281 n. Chr.)				Bastien GOLD 7. Emission (ete 281 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
1	C li	VICTORIA PROBI AVG		1		VICTORIA PROBI AVG	-
				1		MARS VICTOR	-
1	Ph	VIRTVS PROBI AVG					
1	C li	VIRTVS PROBI AVG					
1	Ph	VIRTVS PROBI AVG		1		VIRTVS PROBI AVG	-
				3		VIRTVS PROBI AVG	-
1	C re	PAX AETERNA					
1	C li	PAX AETERNA					
5	Hlm, LZ, Schd li	PACI PERPETVAE AVG					
				1		VIRTVTI AVGVSTI	-

Antoninianprägung

a) ohne Signatur

Pink 7. Emission (281 n. Chr.)				Bastien 7. Emission (ete 281 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
				5		MARS VICTOR	-

b: mit Signatur

Pink 7. Emission (281 n. Chr.)				Bastien 7. Emission (ete 281 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
				1		COMITI PROBI AVG	I
				5		COMITI PROBI AVG	I

b) Sonderbüsten

Pink 8. Emission (282 n. Chr.)				Bastien 8. Emission (automne - fin 281 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
				4		FELICIT TEMP	II
				1		PAX AVG	III

c) Umlaufserie

Pink 8. Emission (282 n. Chr.)				Bastien 8. Emission (automne - fin 281 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
1		COMES AVG	A				
5		COMES AVG	A	5		COMES AVG	I
10		COMES AVG	A	10		COMES AVG	I
				1		FELICIT TEMP	II
				3		FELICIT TEMP	II
				5		FELICIT TEMP	II
1		TEMPOR FELICIT	B				
5		TEMPOR FELICIT	B	5		TEMPOR FELICIT	II
10		TEMPOR FELICIT	B	10		TEMPOR FELICIT	II
1		SALVS AVG	B				
5		SALVS AVG	B				
?		FELICIT TEMP	B*				
1		PIAETAS AVG	ang eno				
5		PIAETAS AVG	C	5		PIAETAS AVG	III
10		PIAETAS AVG	C	10		PIAETAS AVG	III
1		PIETAS AVG	ang eno	1		PIETAS AVG	III
5		PIETAS AVG	C	5		PIETAS AVG	III
				5		TEMPOR FELICIT	III
10		PIETAS AVG	C				
1		SPES AVG	C				
5		SPES AVG	C				

1		PAX AVG	D				
5		PAX AVG	D	5		PAX AVG	III
10		PAX AVG	D	10		PAX AVG	III
				5		PIETAS AVG	III

* fehlerhaft

a) Sonderbüsten

Pink xxx. Emission (xxx n. Chr.)				Bastien 9. Emission (janvier - aout 282 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	Signatur
				4		VIRTUS AVG	A
				4		FELICIT TEMP	B

b) Umlaufserie

Pink xxx. Emission Lugdunum (xxx n. Chr.)				Bastien 9. Emission (janvier - aout 282 n. Chr.)			
A-Leg	Büste	Revers	Signatur	A-Leg	Büste	Revers	
				1		COMES AVG	A
				5		COMES AVG	A
				7		COMES AVG	A
				10		COMES AVG	A
				3		FELICIT TEMP	B
				5		FELICIT TEMP	B
				5		PAX AVG	B
				7		PAX AVG	B
				5		TEMPOR FELICIT	B
				7		TEMPOR FELICIT	B
				10		TEMPOR FELICIT	B
				1		SALVS AVG	B
				5		SALVS AVG	B
				1		TEMPOR FELICIT	B
				5		TEMPOR FELICIT	B
				10		TEMPOR FELICIT	B

				5		SALVS AVG	B
				1		SPES AVG	C
				5		SPES AVG	C
				5		PAX AVG	C
				5		PIAETAS AVG	C
				10		PIAETAS AVG	C
				5		PIETAS AVG	C

Unstrittig sind zumindest fünf Prägegruppen, die chronologisch hintereinander folgen müssen: Probus beginnt in Lugdunum mit der kurzen Panzerbüste, die in den ersten drei Gruppen verwendet wird. Die erste Gruppe übernimmt nur Reverse des Vorgängers Florianus, während die zweite Gruppe eigene Reverse zeigt. Beide Gruppen kommen ausschliesslich mit der für Anfangsprägungen typischen langen Legende IMP C M AVR PROBVS AVG vor. In der dritten Gruppe werden wiederum neue Reverse ausgemünzt, allerdings nun mit den Averslegenden IMP C M AVR PROBVS AVG und IMP C PROBVS P F AVG. In der vierten Gruppe taucht nun die hohe Panzerbüste auf. Grund des Wechsels ist die Anwesenheit des Kaisers in Lugdunum im Jahre 277 n. Chr., diese Prägeperiode umfasst nach Pink die Emissionen vier bis sieben. Die letzte deutliche am Münzmaterial erkennbare Veränderung ist die Umstellung der Offizinsangabe von I bis IIII auf A bis D am Ende der Regentschaft des Probus, wohl im Jahre 282 n. Chr. Diese geänderte Signatur wird auch von Carus und Carinus weitergeführt.

Eine genaue Einteilung in Emissionen ist auch deshalb schwierig, da vielfach Fehler vorkommen und es unklar ist, ob Reverse in mehreren Offizinen ausgeprägt wird oder ob lediglich ein Irrtum des Stempelschneiders vorliegt. Auch die meist relativ schwachen Belegzahlen lassen kaum erkennen, ob es regulär ausgeprägte Münztypen sind, oder ob es sich um Irrtümer in der Prägestätte handelt.

1. Prägegruppe	2. Prägegruppe	3. Prägegruppe	4. Prägegruppe	5. Prägegruppe
kurze Panzerbüste			neues Portrait	
nur Reverse des Florianus	teilweise neue Reverse	teilweise weitere neue Reverse, teils wieder alte Reverse	teils alte, teils neue Reverse	teils alte, teils neue Reverse
IMP C M AVR PROBVS AVG		IMP C M AVR PROBVS AVG IMP C PROBVS P F AVG	1, 3, 4, 5, 7, 10 ¹⁰⁵	1, 5, 10 ¹⁰⁶
I - II - III - IIII				A - B - C - D
276 n. Chr.	Ende 276 n. Chr. bis Anfang 277 n. Chr.	Anfang bis Mitte 277 n. Chr.	Frühsommer 277 n. Chr. bis 281 n. Chr.	282 n. Chr.

Alexandria

Alle alexandrinischen Tetradrachmen sind im Feld des Reverses mit der Angabe der Regierungsjahre des Kaisers¹⁰⁷ direkt datiert. Dabei beginnt das erste Regierungsjahr mit der Erhebung zum Kaiser und geht bis zum 28. August¹⁰⁸. Danach beginnt die Zählung der weiteren Jahre immer am 29. August¹⁰⁹, dem ägyptischen Neujahr. Demnach gilt folgende Datierung:

¹⁰⁵ Nach der Auflistung durch Pink.

¹⁰⁶ Nach der Auflistung durch Pink.

¹⁰⁷ Die alte, ägyptische Jahresdatierung beginnt mit dem demotischen Zeichen ^L für Jahr im Feld und wird dann mit den griechischen Zahlzeichen A, B, Γ, Δ, E, Ç, Z und H durchgezählt.

¹⁰⁸ in Schaltjahren bis zum 29. August.

¹⁰⁹ in Schaltjahren am 30. August.

Jahr	Einteilung in Emissionen	Prägezeitraum
A	1. Emission	Juli (?) bis August 276 n. Chr.
B	2. Emission	August 276 bis August 277 n. Chr.
Γ	3. Emission	August 277 bis August 278 n. Chr.
Δ	4. Emission	August 278 bis August 279 n. Chr.
Ε	5. Emission	August 279 bis August 280 n. Chr.
ϸ	6. Emission	August 280 bis August 281 n. Chr.
Z	7. Emission	August 281 bis August 282 n. Chr.
H	8. Emission	August 282 bis September / Oktober (?) 282 n. Chr.

Aus den vorherigen Ausführungen ergibt sich folgende Übersicht aller üblichen¹¹⁰ Signaturen. Anhand dieser Tabelle sollte sich der Großteil aller Antoniniane sehr einfach zuordnen lassen.

¹¹⁰ Seltene Ausnahmen, wie sie beispielsweise in Cyzicus in der dritten Emission vorkommen, lasse ich hier beiseite. Diese Tabelle soll in erster Linie einen schnellen Zugriff auf die Prägetabelle ermöglichen. Falls eine Signatur hier nicht auftaucht, ist das Register D (Signaturen) zu überprüfen.

Antiochia	Tripolis	Cyzicus	Serdica
1. Emission 276 n. Chr. A/XXI bis H/XXI und A·/XXI bis H·/XXI	1. Emission 276 n. Chr. */KA, √/KA, T/KA	1. Emission 276 n. Chr. XXIP bis XXIV, P/XXI bis V/XXI, P/XXI* bis V/XXI*	1. Emission 276 n. Chr. * / A bis * / Δ
		2. Emission 276-277 n. Chr. A bis €	2. Emission 276-277 n. Chr. * / KAA bis * / KAΔ
			3. Emission 277 n. Chr. - / P bis - / T und - / -
			4. Emission 277 n. Chr. - / KAA bis - / KAΔ
2. Emission 280 n. Chr. */KA, Γ/KA, C/KA, √/XXIA, √/XXIE A/XXI bis €Δ/XXI A·/XXI bis €Δ·/XXI	2. Emission 280 n. Chr. */XXI, ●/XXI	3. Emission 280 n. Chr. P/XXIMC bis V/XXIMC P/MCXXI bis V/MCXXI CM / XXIP bis CM / XXIV	5. Emission 280 n. Chr. MS / KAA bis MS / KAΔ
		4. Emission 281 n. Chr. CM / XXIA bis CM / XXIZ A / XXIMC bis Z / XXIMC	6. Emission 281 n. Chr. P / XXIMS bis Q / XXIMS

Siscia	Rom	Ticinum	Lugdunum
1. Emission 276 n. Chr. A / XXI bis C / XXI	1. Emission 276 n. Chr. XXIA bis XXIZ A / XXI bis Z / XXI	1. Emission 276 n. Chr. PTI bis VITI	1. Emission 276 n. Chr. I bis IIII
2. Emission 277 n. Chr. A / XXI bis C / XXI	2. Emission 277 n. Chr. RA bis RZ ; R	2. Emission 276 n. Chr. PXXT bis VIXXT	2. Emission 276 / 277 n. Chr. I bis IIII
3. Emission 277 n. Chr. XXIA bis XXI C		3. Emission 277 n. Chr. PXXT bis VIXXT ; - / -	3. Emission 277 n. Chr. I bis IIII
4. Emission 277 n. Chr. XXIP bis XXIVI KAP bis KAQ		4. Emission 278 n. Chr. PXXT bis VIXXT ; - / -	4. Emission 277 - 281 n. Chr. I bis IIII
5. Emission 278 n. Chr. XXIP bis XXIVI * / XXIP bis * / XXIVI	3. Emission 278 n. Chr. R*A bis R*Z	5. Emission 279 n. Chr. PXXT bis VIXXT ; - / -	
6. Emission 279 n. Chr. XXIP bis XXIVII	4. Emission 279 n. Chr. R◊A bis R◊Z sowie mit Punkt über dem Halbmond	6. Emission 279 n. Chr. - / A bis - / C A / - bis C / - AXXI bis CXXI	
7. Emission 280 n. Chr. P / XXI bis VII / XXI P / KA bis VI / KA - / KA	5. Emission 280 n. Chr. R◊A bis R◊Z	7. Emission 280 n. Chr. A / PXXI bis T / VIXXI codiert mit A E Q V I T	
		8. Emission 280 n. Chr. E / PXXI bis I / VIXXI codiert mit E Q V I T I	
8. Emission 281 n. Chr. A / XXI bis Z / XXI * / XXI.B. * / XXI.Z.	6. Emission 281 n. Chr. R↔A bis R↔Z	9. Emission 281 n. Chr. E / PXXI bis I / VIXXI codiert mit E Q V I T I	

9. Emission 282 n. Chr. XXIP ; XXI II ; XXIT P / XXI ; II / XXI ; T / XXI nur RESTITVT ORBIS	7. Emission 282 n. Chr. RAA bis RIZ codiert mit A E Q V I T I		
		10. Emission 282 n. Chr. E / * / PXXI bis I / * / VIXXI codiert mit E Q V I T I	5. Emission 282 n. Chr. A bis D

Nominalien (Metalle, Gewichte, Kennzeichen etc.)

Unter Probus wurden hauptsächlich Antoniniane geprägt, diese wurden als Leitnominal in allen Reichsmünzstätten geprägt. Der Antoninian ist im Regelfall gut an der Strahlenkrone zu erkennen. Wenige Münztypen zeigen die Kaiserbüste auch mit Strahlenkrone über Helm, wobei attische und korinthische Helme vorkommen. Das Gewicht der Antoniniane schwankt unter Probus etwa zwischen 3,0 und 4,5 Gramm. Antoniniane sind, ebenso wie die Denare und Quinare eigentlich als Silbermünzen ausgegeben worden, enthalten jedoch nur wenige Prozent Silber. Bei gut erhaltenen und wenig zirkulierten Stücken ist eine silbrige Silbersud-Oberfläche zu erkennen, die meisten Stücke wirken durch Abnutzung und Patinabildung in heutiger Zeit eher wie Buntmetallprägungen. Daneben gibt es seltene Denar- und Quinarprägungen, jedoch nicht aus allen Prägestätten. Ebenso wurden in nur wenigen Prägestätten Bronzenominale hergestellt, nämlich As, Dupondius und Sesterz.

Ebenfalls selten und nicht aus allen Münzstätten gibt es Bronzemedallions in unterschiedlichen Größen, die aber wohl nicht im Münzfuß stehen und nur als Auszeichnungen und Geschenke verteilt wurden.

Gold wurde in allen Münzstätten als Aureus ausgeprägt, daneben in manchen Münzstätten noch als Goldquinar zu einem halben Aureus und in wenigen Fällen auch als Binio. Desweiteren kommen Goldmedallions vor, die aber als Mehrfacharei angesprochen werden können. Das Gewicht der einzelnen Exemplare schwankt jedoch sehr stark.

Zusätzlich gibt es noch aus mehreren Münzstätten AE-Abschläge von Goldstempeln, insbesondere von Aureusstempeln, aber auch von Multiplastempeln.

Die Provinzialmünzstätte Alexandria prägte Tetradrachmen aus Billon. Nach Savio¹¹¹ enthielt eine Tetradrachme aus dem ersten Regierungsjahr 2,92 % Silber, eine weitere Tetradrachme aus dem zweiten Regierungsjahr immerhin noch 1,94 % Silber, während eine dritte Tetradrachme aus dem letzten Regierungsjahr nur noch 0,27 % Silber enthielt. Ein weiteres Spektrum, das von Savio zitiert wird¹¹², nennt Silbergehalte zwischen 0,8 % und 1,5 %. Das Gewicht der Tetradrachmen sank in der Regierungszeit des Probus auf unter 8 Gramm, das Durchschnittsgewicht der Tetradrachmen im Katalog von Savio wird mit 7,78 Gramm angegeben. Cope¹¹³ hält ein Wertverhältnis von 3 Tetradrachmen gleich 5 Antoniniane für denkbar, damit wäre eine Tetradrachme $1 \frac{2}{3}$ Antoniniane wert.

Legenden und Bilder

Die Standardaverslegenden unter Probus werden in Pinks Aufsatz¹¹⁴ durchgezählt¹¹⁵. Bis auf die Legende VIRTVS PROBI AVG wurden dabei immer Dreiergruppen gebildet, da alle Gruppen sich jeweils am Ende mit den Ehrentiteln Pius und Felix unterscheiden. Am gebräuchlichsten sind jeweils die Legendenvarianten, die auf ...PROBVS P F AVG und ...PROBVS AVG enden. Die auf PROBVS P AVG endende Variante ist weniger gebräuchlich.

111SAVIO 1997, S. 233, dort Bezug nehmend auf COPE 1975. Diese Analyse betrifft die Tetradrachme des zweiten Regierungsjahres. Die Münze wurde mit 2 verschiedenen Methoden analysiert, wobei die nasschemische Methode folgende Resultate erbrachte (alle Angaben in Gewichtsprozent):

Kupfer 92,65
Zinn 2,11
Silber 2,04
Blei 2,59
Eisen 0,03
Nickel 0,043
Kobalt 0,002
Zink 0,26

Die Silbergehalte der weiteren zwei Tetradrachmen lassen sich ebenfalls COPE 1975 entnehmen, werden dort allerdings nur nebenbei erwähnt, teilweise sind es bisher unveröffentlichte Analyse-Ergebnisse.

112SAVIO 1997, S. 233, dort Bezug nehmend auf Louis C. West/Allan Chester Johnson, *Currency in Roman and Byzantine Egypt* (1944), S. 173

113COPE 1975 S. 190: "*It is presumed that intrinsic-worth relationships always existed between the imperial and Alexandrian 'silver' coinages, but that they varied chronologically and were either revised or re-established by Aurelian between A.D. 274 and the end of his reign and Severina's interregnum. The exact denominational relationship which then existed between the reformed tetradrachms and the XX-I antoniniani cannot be determined until both of their intended weight and fineness standards are established; but - on my present assay evidence - an intrinsic-worth relationship of 3 tetradrachms to 5 antoniniani seems possible.*"

114PINK 1949.

115Um jedoch Verwirrung durch zu viele parallele Nummernsysteme in der Prägetabelle zu vermeiden, habe ich mich bewusst entschlossen, auf die Nummerierung der Legenden zu verzichten. In der Anordnung der Legenden innerhalb der Tabelle folge ich aber der von Pink vorgeschlagenen Reihenfolge. Aus Platzgründen war es jedoch nötig, die Büsten zu nummerieren, da eine ausführliche Beschreibung besonders der komplizierteren Büsten in der Tabelle nicht unterzubringen war.

Im Detail gibt es folgende Standardaverslegenden:

- 1 IMP C M AVR PROBVS AVG
- 2 IMP C M AVR PROBVS P AVG
- 3 IMP C M AVR PROBVS P F AVG

- 4 VIRTVS PROBI AVG

- 5 IMP C PROBVS P F AVG
- 6 IMP C PROBVS P AVG
- 7 IMP C PROBVS AVG

- 8 IMP PROBVS P F AVG
- 9 IMP PROBVS P AVG
- 10 IMP PROBVS AVG

- 11 PROBVS P F AVG
- 12 PROBVS P AVG
- 13 PROBVS AVG

Allgemein lässt sich sagen, dass zu Beginn der Regentschaft (also in den frühen Emissionen) eher die längeren Legenden gebräuchlich sind, während zum Schluss die kurzen Legenden auftreten.

Dies lässt sich gut am Beispiel der Antoninianprägung der Münzstätte Rom zeigen: Es gibt in sieben Regierungsjahren sieben Emissionen, die sich durch ihre emissionskritischen Zeichen deutlich unterscheiden. Die erste Emission bringt nur Reverse aus der Münzprägung des Vorgängers Florianus, auch die Signatur wurde noch von Florianus übernommen. Es wird ausnahmslos Legende 1 verwendet, also IMP C M AVR PROBVS AVG. In der letzten Emission 282 n. Chr. kommt nur noch die kurze Legende 11 vor, also PROBVS P F AVG. Noch deutlicher ist es an dieser ausführlicheren Übersichtstabelle zu erkennen:

Datierung	verwendete Legenden
1. Emission 276 n. Chr.	IMP C M AVR PROBVS AVG
2. Emission 277 n. Chr.	IMP C M AVR PROBVS AVG IMP C M AVR PROBVS P AVG IMP C M AVR PROBVS P F AVG VIRTVS PROBI AVG IMP C PROBVS AVG IMP PROBVS AVG
3. Emission 278 n. Chr.	IMP C M AVR PROBVS AVG IMP C M AVR PROBVS P AVG IMP C M AVR PROBVS P F AVG IMP C PROBVS P F AVG IMP C PROBVS AVG IMP PROBVS AVG*
4. Emission 279 n. Chr.	IMP PROBVS AVG
5. Emission 280 n. Chr.	IMP C PROBVS AVG IMP PROBVS P F AVG IMP PROBVS AVG
6. Emission 281 n. Chr.	IMP PROBVS P F AVG PROBVS P F AVG
7. Emission 282 n. Chr.	PROBVS P F AVG

* bei allen neuen Reversen anscheinend die ausschliesslich verwendete Legende.

Dieser Aspekt der anfänglich langen, später kürzer werdenden Legenden ist vor allem bei den Münzstätten gut zu erkennen, die von der Reichsautorität gut kontrolliert werden konnten, also in erster Linie Rom und Ticinum. Auch bei Siscia und Lugdunum ist es ersichtlich, aber dort werden neben den kurzen Legenden auch in den späteren Emissionen weiterhin die Legenden 1 und 3 verwendet. In den entferntesten Münzstätten werden hingegen ausschliesslich die langen Legenden 1 bis 3 verwendet.

Daraus folgt, dass man auch die Averslegenden mit der nötigen Vorsicht als Datierungskriterium heranziehen kann.

Neben den genannten Standardaverslegenden treten auf Antoninianen der Münzstätten Cyzicus, Serdica, Siscia und Ticinum sogenannte Sonderaverslegenden auf. Diese Legenden preisen den Kaiser mit vielen Beinamen und Ehrentiteln. Die Sonderaverslegenden sind äusserst variantenreich und unübersichtlich. In den Prägetabellen erfolgt die Anordnung der Sonderaverslegenden rein alphabetisch.

Eine weitere Besonderheit bei den Averslegenden auf Antoninianen sei noch an dieser Stelle

genannt: In Ticinum gibt es datierende Averslegenden, die aus den Standardlegenden und einer Konsulatszählung gebildet werden, beispielsweise IMP C PROBVS P F AVG CONS II¹¹⁶.

Die Averslegenden der Goldprägung und der anderen "Sondernominale"¹¹⁷ umfassen ebenso die Legenden 1 bis 13, es kommen aber auch viele Legenden vor, die in der Antoninianprägung als Sonderaverslegenden eingeordnet werden müssten, so die Legenden mit den Bestandteilen INVICTVS, INVICT, INVIC oder INV sowie PIVS. Zusätzlich gibt es noch die Legenden SOL COMIS PROBI AVG und AVR PROBVS AVG, die nicht auf Antoninianen vorkommen.

Das Aversbild¹¹⁸ zeigt stets das Portrait des Kaisers. Meist ist der Kaiser mit militärischen Attributen dargestellt, recht häufig findet sich allerdings auch die Büste im Konsularmantel und mit Adlerzepter. Die Konsularbüste ist in den meisten Fällen nach links gewendet. In seltenen Fällen finden sich auch gestaffelte Büsten, entweder von Sol und Probus, oder von Herakles und Probus.

Reverslegenden

Es gibt unter Probus sowohl Reverslegenden, die nur in einer einzigen Münzstätte vorkommen, andererseits aber auch Reverslegenden, die in mehreren Münzstätten verwendet werden. So sind beispielsweise CLEMENTIA TEMP oder RESTITVT ORBIS typische Reverslegenden der östlichen Münzstätten. Meist ist eine Legende an ein charakteristisches Bild gekoppelt, aber es gibt auch Legenden, die verschiedene Bilder mit sich führen können. Auffälligste Beispiele sind wohl VIRTVS PROBI AVG und VIRTVS AVG, wo mehrere Reversbilder möglich waren: der Kaiser zu Pferd nach rechts oder links, ein schreitender oder stehender Mars oder der stehende Kaiser.

Reversbilder

Die alexandrinischen Münzen zeigen auf dem Avers immer die cürassierte und drapierte Büste nach rechts mit Lorbeerkranz, dazu gibt es nur eine einzige Averslegende, nämlich A K M AVP IPOBOC CCB. Die Reversbilder sind teils römisch, teils ägyptisch-ptolemäisch beeinflusst. Einerseits gibt es die klassisch römischen Gottheiten und Personifikationen, wie Roma, Nike (entspricht der römischen Viktoria), Dikaiosyne, Aequitas ,andererseits kommt

¹¹⁶In PINK 1949 als 5/II abgekürzt.

¹¹⁷gemeint sind As, Dupondius, Sesterz, Quinar, Denar, AV-Quinar, Goldmultipla sowie Medaillons.

¹¹⁸Vgl. dazu besonders das Kapitel "Übersicht der vorkommenden Büsten".

auch der ptolemäische Adler auf vielen Prägungen vor. Die Abbildungen des Adlers wurden oft variiert, so gibt es Adler nach links und rechts, mit Kränzen, mit Palmzweigen und mit zurückgewendetem Kopf.

Als typisch ägyptisches Motiv gilt vor allem auch die Serapisbüste.

Übersicht der vorkommenden Büsten

Um einerseits einen Überblick über alle verwendeten Büsten zu bieten, und um andererseits die Prägertabelle übersichtlicher zu gestalten, sei der Prägertabelle diese Übersicht vorangestellt. Jeder Büstenvariante ist damit eine Zahl zugeordnet, die statt der Büstenbeschreibung in der Prägertabelle vorkommt. Schildbüsten erhalten dazu noch einen Buchstaben, der die Art, Form und Gestaltung des Schildes angibt.

A: Standardbüsten

Nummer	Büstenbeschreibung
1 + 2	drapierte Büste von vorne gesehen mit Lorbeerkranz nach rechts / links
3 + 4	drapierte Büste von hinten gesehen mit Lorbeerkranz nach rechts / links

5 + 6	drapierte Büste von vorne gesehen mit Strahlenkrone nach rechts / links
7 + 8	drapierte Büste von hinten gesehen mit Strahlenkrone nach rechts / links
9 + 10	drapierte, cürassierte Büste von vorne gesehen mit Lorbeerkranz nach rechts / links
11 + 12	drapierte, cürassierte Büste von hinten gesehen mit Lorbeerkranz nach rechts / links

13 + 14	drapierte, cürassierte Büste von vorne gesehen mit Strahlenkrone nach rechts / links
15 + 16	drapierte, cürassierte Büste von hinten gesehen mit Strahlenkrone nach rechts / links
17 + 18	cürassierte Büste von vorne gesehen mit Lorbeerkranz nach rechts / links
19 +20	cürassierte Büste von hinten gesehen mit Lorbeerkranz nach rechts / links

21 22	+	cürassierte Büste von vorne gesehen mit Strahlenkrone nach rechts / links
23 24	+	cürassierte Büste von hinten gesehen mit Strahlenkrone nach rechts / links

B: zivile Konsularbüsten

25 26	+	Konsularbüste mit Adlerzepter und Lorbeerkrone nach rechts / links
27 28	+	Konsularbüste mit Adlerzepter und Strahlenkrone nach rechts / links

29 30	+	Konsularbüste mit Lorbeerkrone nach rechts / links
31 32	+	Konsularbüste mit Strahlenkrone nach rechts / links
33 34	+	Konsularbüste mit Globus, Adlerzepter und Lorbeerkrone nach rechts / links
35 36	+	Konsularbüste mit Globus, Adlerzepter und Strahlenkrone nach rechts / links

37 38	+	Konsularbüste mit Zweig, Adlerzepter und Lorbeerkrone nach rechts / links
39 40	+	Konsularbüste mit Zweig, Adlerzepter und Strahlenkrone nach rechts / links
41 42	+	Konsularbüste mit Globus und Lorbeerkrone nach rechts / links
43 44	+	Konsularbüste mit Globus und Strahlenkrone nach rechts / links

45 46	+	Konsularbüste mit Viktoriaglobus und Lorbeerkrone nach rechts / links
47 48	+	Konsularbüste mit Viktoriaglobus und Strahlenkrone nach rechts / links
49 50	+	Konsularbüste mit erhobener Hand und Lorbeerkrone nach rechts / links
51 52	+	Konsularbüste mit erhobener Hand und Strahlenkrone nach rechts / links

53 + 54	Konsularbüste mit Kranzzepter und Lorbeerkranz nach rechts / links FRAGLICH ! (evtl. schlecht geschnittenes Adlerzepter)
55 + 56	Konsularbüste mit Kranzzepter und Strahlenkrone nach rechts / links FRAGLICH ! (evtl. schlecht geschnittenes Adlerzepter)
57 + 58	Konsularbüste mit Globuszepter und Lorbeerkranz nach rechts / links FRAGLICH ! (evtl. schlecht geschnittenes Adlerzepter)
59 + 60	Konsularbüste mit Globuszepter und Strahlenkrone nach rechts / links FRAGLICH ! (evtl. schlecht geschnittenes Adlerzepter)

61 + 62	Konsularbüste mit Handzepter und Lorbeerkranz nach rechts / links FRAGLICH ! (evtl. schlecht geschnittenes Adlerzepter)
63 + 64	Konsularbüste mit Handzepter und Strahlenkrone nach rechts / links FRAGLICH ! (evtl. schlecht geschnittenes Adlerzepter)
65 + 66	Konsularbüste mit Speer und Strahlenkrone nach rechts / links von vorne gesehen
67 + 68	Konsularbüste mit Speer und Strahlenkrone nach rechts / links von hinten gesehen

69 + 70	Konsularbüste mit Speer, Schild und Strahlenkrone nach rechts / links
------------	---

C: militärische Sonderbüsten ohne Helm ohne Schild

71 + 72	cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links mit Adlerszepter
73 + 74	cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links mit Viktoriastatueette
75 + 76	cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links mit Pugio (Legionärsdolch)

77 + 78	cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links mit Pugio (Legionärsdolch) und erhobener Hand
79 + 80	cürassierte, drapierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links mit Pugio (Legionärsdolch) und erhobener Hand

81 + 82	cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links mit Pugio (Legionärsdolch) und Viktoriastatueette
83 + 84	cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links mit Pugio (Legionärsdolch) und Viktoriaglobus

85 + 86	cürassierte, drapierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links, linke Hand auf Schwertgriff ruhend, mit der rechten Hand Viktoriaglobus haltend
87 + 88	heroisch nackte Büste mit Lorbeerkranz nach rechts / links, mit Aegis und Lanze von hinten gesehen
89 + 90	heroisch nackte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links, mit Aegis und Lanze von hinten gesehen
91 + 92	cürassierte Büste mit Lorbeerkranz nach rechts / links mit geschulterter Lanze

93 + 94	cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links mit geschulterter Lanze
95 + 96	cürassierte Büste mit Lorbeerkranz nach rechts / links mit geschulterter Lanze von hinten gesehen
97 + 98	cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links mit geschulterter Lanze von hinten gesehen
99+10 0	drapierte, cürassierte Büste mit Lorbeerkranz nach rechts / links mit geschulterter Lanze

101 + 102	drapierte, cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links mit geschulterter Lanze
103 + 104	cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links, mit Lanze und Zügeln

D: militärische Sonderbüsten mit Helm ohne Schild

105 + 106	cürassierte Büste nach rechts / links mit korinthischem Helm
107 + 108	cürassierte Büste nach rechts / links mit korinthischem Helm und Lorbeerkranz

109 + 110	cürassierte Büste nach rechts / links mit korinthischem Helm und Strahlenkrone
111 + 112	cürassierte Büste nach rechts / links mit attischem Helm

113 + 114	cürassierte Büste nach rechts / links mit attischem Helm und Lorbeerkranz
115 + 116	cürassierte Büste nach rechts / links mit attischem Helm und Strahlenkrone

117 + 118	cürassierte Büste nach rechts / links mit korinthischem Helm und Strahlenkrone, mit Pugio / Legionärsdolch
119 + 120	heroisch nackte Büste mit korinthischem Helm und Strahlenkrone nach rechts / links, mit Aegis und Lanze von hinten gesehen.
121 + 122	cürassierte Büste mit korinthischem Helm nach rechts / links, mit geschulterter Lanze
123 + 124	drapierte, cürassierte Büste mit korinthischem Helm nach rechts / links, mit geschulterter Lanze

125 + 126	cürassierte Büste mit attischem Helm nach rechts / links, mit geschulterter Lanze
127 + 128	cürassierte Büste nach rechts / links mit korinthischem Helm und Strahlenkrone, mit Lanze und geschulterter Trophäe

E: militärische Büsten ohne Helm mit Schild

129 + 130	cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links, mit Schild und Lanze von hinten gesehen
131 + 132	cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links, mit Schild und geschulterter Lanze von vorne gesehen

133 + 134	drapierte, cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links, mit Schild, von hinten gesehen
135 + 136	drapierte, cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links, mit Schild und Lanze von hinten gesehen
137 + 138	drapierte, cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links, mit Schild und geschulterter Lanze von vorne gesehen
139 + 140	drapierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links, mit Schild und geschulterter Lanze von vorne gesehen

141 + 142	cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links, mit Schild und Keule von vorne gesehen
--------------	---

143 + 144	drapierte, cürassierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts / links, mit Lanze in der rechten Hand und Schild und 2 weiteren Lanzen in der linken Hand von vorne gesehen
--------------	---

F: militärische Büsten mit Helm mit Schild

145 + 146	cürassierte Büste nach rechts / links mit korinthischem Helm und Strahlenkrone, mit Schild und Lanze, von hinten gesehen
--------------	--

147 + 148	drapierte, cürassierte Büste nach rechts / links mit korinthischem Helm und Strahlenkrone, mit Schild und Lanze, von vorne gesehen
--------------	--

149 + 150	drapierte, cürassierte Büste nach rechts / links mit attischem Helm und Strahlenkrone, mit Schild und Lanze, von hinten gesehen
--------------	---

151 + 152	drapierte, cürassierte Büste nach rechts / links mit korinthischem Helm und Lorbeerkranz, mit Schild und Lanze, von hinten gesehen
--------------	--

153 + 154	heroisch nackte Büste mit korinthischem Helm und Strahlenkrone nach rechts / links, mit Schild und Lanze von hinten gesehen
--------------	---

155 + 156	drapierte Büste nach rechts / links mit attischem Helm und Strahlenkrone, mit Schild und geschulterter Lanze, von vorne gesehen
--------------	---

157 + 158	cürassierte Büste nach rechts / links mit korinthischem Helm, mit Schild und geschulterter Lanze, von vorne gesehen
--------------	---

159 + 160	cürassierte Büste nach rechts / links mit korinthischem Helm und Lorbeerkranz, mit Schild und geschulterter Lanze, von vorne gesehen
--------------	--

161 + 162	cürassierte Büste nach rechts / links mit korinthischem Helm und Strahlenkrone, mit Schild und geschulterter Lanze, von vorne gesehen
--------------	---

163 + 164	cürassierte Büste nach rechts / links mit korinthischem Helm und Lorbeerkranz, mit Schild und geschulterter Lanze, mit Viktoriastatue in der rechten Hand
--------------	---

165 + 166	cürassierte Büste nach rechts / links mit korinthischem Helm und Strahlenkrone, mit Schild und geschulterter Lanze, mit Viktoriaglobus in der rechten Hand
--------------	--

167 + 168	drapierte, cürassierte Büste nach rechts / links mit korinthischem Helm und Strahlenkrone, mit Schild und geschulterter Lanze, vor der Büste ein Pferdekopf
--------------	---

169 + 170	cürassierte Büste nach rechts / links mit korinthischem Helm und Strahlenkrone, mit Schild, Pfeil und Bogen, mit Viktoriaglobus in der rechten Hand
--------------	---

G: gestaffelte Büsten mit Götterköpfen

171 + 172	Kaiser: cürassierte Büste mit Lorbeerkranz nach links Sol: drapierte Büste mit Strahlenkrone nach links
173 + 174	Kaiser: cürassierte Büste mit korinthischem Helm, Schild und geschulterter Lanze nach links Sol: drapierte Büste mit Strahlenkrone nach links
175 + 176	Kaiser: Büste nach rechts Herkules: Büste nach rechts

Tabelle der Schildformen und -Dekorationen (noch nicht vollständig)

A	von innen gesehen 
B	kleiner Rundschild, glatt mit Zentralpunkt 
C	kleiner Rundschild, mit Punkten 

D	glatt 
E	glatt mit Zentralpunkt 
F	glatt mit Zentralpunkt und Nietenrand 
G	
H	
I	
J	

Erläuterungen zur Prägetabelle

In der Prägetabelle sind die bisher bekannten Münztypen des Kaisers Probus erfasst. Die Münzen sind nach Emissionen gegliedert, wobei jede Emission auf einer neuen Seite beginnt. Falls in der entsprechenden Emission auch Gold oder "Sondernominale"¹¹⁹ ausgeprägt wurden, werden diese in einer separaten Tabelle mit grau unterlegter Kopfzeile der Antoninianprägung vorangestellt. Eine Zeile enthält jeweils einen Münztyp, definiert durch Averslegende, Reverslegende und gegebenenfalls Reversdarstellung. Falls eine Reverslegende mit verschiedenen Reversbildern kombiniert wurde, sind in der Tabelle Fußnoten gesetzt, die für die entsprechende und die folgenden Zeilen die Bildbeschreibung angeben. Diese Bildbeschreibung gilt für die folgenden Zeilen so weit, bis die nächste Fußnote den Bildwechsel anzeigt. Falls ein Münztyp eine Offizinsangabe trägt, wird dies durch einen dem Zitat angehängten Buchstaben ausgedrückt. So bekommt eine Münze aus der ersten Offizin ein a, eine Münze aus der zweiten Offizin ein b, eine Münze aus der dritten Offizin ein c und so fort, unabhängig davon, ob in der jeweiligen Emission die Offizinen griechisch oder lateinisch gezählt worden sind. Münzen ohne Nennung der Offizin¹²⁰ haben daher keinen angehängten Buchstaben.

Bei jedem Münztyp werden in der Prägetabelle alle bisher belegten Büsten angegeben. Es ist jedoch immer damit zu rechnen, dass neue Büsten bekannt werden.

Av-Leg.	Büste	Rv-Leg	XXIA	XXIB	XXIF
IMP C PROBVS P F AVG	10	SALVS AVG	126a	126b	126c
IMP C PROBVS P F AVG	11	SALVS AVG	127a	127b	127c
IMP C PROBVS P F AVG	88	SALVS AVG			128c
IMP C PROBVS P F AVG	94	SALVS AVG			129c
IMP C PROBVS P AVG	10	SALVS AVG	130a	130b	130c
IMP C PROBVS P AVG	12	SALVS AVG	131a	131b	131c
IMP C PROBVS AVG	10	SALVS AVG	132a	132b	132c
IMP C PROBVS AVG	11	SALVS AVG	133a	133b	133c

¹¹⁹ gemeint sind As, Dupondius, Sesterz, Quinar, Denar, AV-Quinar, Goldmultipla sowie Medaillone

¹²⁰ Dies betrifft vor allem Aurei und die Sondernominale As, Dupondius, Sesterz, Quinar, Denar und AV-Quinar sowie Goldmultipla und Medaillone, aber auch Antoniniane, deren Rückseitenbild nur in einer Offizin verwendet wurde.

Falls nun neue, bisher nicht belegte Büsten auftauchen, sollten sie provisorisch nach folgendem Beispiel zitiert werden:

In unserem Beispiel tauchen nun Münzen mit den Büsten 90, 96 und 97 auf, IMP C PROBVS P F AVG und SALVS AVG, Signatur XXII. Sie sollten in der Reihenfolge der Büstenummer eingearbeitet werden und erhalten demnach die Nummern P¹²¹ 128c-90, P 129c-96 und P 129c-97.

Falls ein Münztyp bisher aus einer Offizin nicht bekannt war, lässt sich das richtige Zitat dennoch erschliessen. Waren also bisher nur Stücke aus der ersten und dritten Offizin bekannt, tragen diese die Buchstaben a und c. Falls nun ein Stück aus der zweiten Offizin bekannt wird, erhält diese Münze folgerichtig den Buchstaben b angehängt.

Falls eine Münze nicht genau zitiert werden kann, sollte das Zitat ausdrücken, welche Differenz zur Prägetabelle besteht.

Falls neue Typen auftauchen, die das Einschleiben neuer Zeilen notwendig machen¹²², so lassen sich über ein vorangestelltes V oder N jeweils einige Zeilen hinzugewinnen.

Av-Legende	Büste	Rs-Typ	1a	1b
			2a	2b
			3a	3b
			4a	4b

Av-Legende	Büste	Rs-Typ	1a	1b
			N1a	N1b
			V2a	V2b
			2a	2b
			N2a	N2b
			V3a	V3b
			3a	3b
			4a	4b

¹²¹P als Kennzeichen einer provisorischen Nummer.

¹²²Beispielsweise eine neue Averslegende, eine neue Reverslegende oder ein neues Reversbild.

Antiochia	TABELLE 1	1. Emission 276 n. Chr.
-----------	-----------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Re-Legende	A / XXI	B / XXI	Γ / XXI	Δ / XXI	Ε / XXI	Ζ / XXI	H / XXI
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP	1a	1b	1c	1d	1e	1g	1h
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP				2d			2h
IMP C M AVR PROBVS P AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP							

Signatur mit Punkt hinter der Offinzinsangabe

Av-Legende	Büste	Re-Legende	A·/XXI	B·/XXI	Γ·/XXI	Δ·/XXI	Ε·/XXI	Ζ·/XXI	H·/XXI
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP	4a	4b	4c	4d	4e	4g	4h
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP	5a	5b	5c	5d	5e	5g	5h
IMP C M AVR PROBVS P AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP		6b					

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCh	CONSERVAT AVG Sol steht links	7
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCh	CONSERVAT AVG / VOT X Sol in Quadriga nach links	8
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	Pv	PM TR P V COS Kaiser in Quadriga links, im Abs.: IIII PP / ANT	9
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCv	VIRTVTI AVGVSTI Herkules steht rechts	10
AV	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	PCv	VIRTVTI AVGVSTI Herkules steht rechts	11
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCh	VICTORIAE / AVG A Viktoria in Quadriga links	12
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCv, Ph	VICTORIAE / AVG A Viktoria in Biga rechts	13
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCv	VICTORIAE AVG / A · Viktoria in Biga nach rechts	14
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCv	VICTORIAE AVGG Viktoria in Biga nach rechts	15

Teil B: Stil von Antiochia

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A/ XXI	B/ XXI	Γ/ XXI	Δ/ XXI	Ε/ XXI	Ζ/ XXI	H/ XXI	ΘΔ/ XXI
IMP C M AVR PROBVS P F AVG Ph	Ph	CLEMENTIA TEMP Vikt-G.	28a	28b	28c	28d	28e	28g	28h	28i
IMP C M AVR PROBVS P F AVG Ph	Ph	RESTITVT ORBIS	29a	29b	29c	29d	29e	29g	29h	29i
		Mit Punkt hinter d. Off.-Ang.								
IMP C M AVR PROBVS P F AVG Ph	Ph	CLEMENTIA TEMP Vikt-G.	30a	30b	30c	30d	30e	30g	30h	30i
IMP C M AVR PROBVS P AVG Ph	Ph	CLEMENTIA TEMP Vikt-G.	31 ? ¹							
IMP C M AVR PROBVS P P AVG Ph	Ph	CLEMENTIA TEMP Vikt-G.	32a							

1 Einzelstück im KHM mit falscher Av-Leg: Welche Signatur ???

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCv	RESTITVTOR VRBIS thronende Roma nach links	33
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCv	SOLI INVICTO Sol steht, hält Globus	34

Tripolis	TABELLE 5	1. Emission ca. 276 n. Chr.
----------	-----------	-----------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	* / KA	° / KA	T / KA	- / KA
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP	35a	35b		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP		36b	36c	36d
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP ·	37a	37b		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP ·		38b	38c	38d
IMP C PROBVS P F AVG	Cv	CLEMENTIA TEMP		39 ²		
IMP C PROBVS P AVG	Hmb ³	CLEMENTIA TEMP		40 ⁴		

2 Bisher Einzelstück, Zuordnung nach Tripolis aufgrund der Signatur (ANS 81, R 29).

3 Helmbüste links mit Schild und Lanze.

4 Bisher Einzelstück, Zuordnung nach Tripolis aufgrund der Signatur (Gorny & Mosch 160, 2479, 08.10.2007).

Tripolis	TABELLE 6	2. Emission ca. 280 n. Chr.
----------	-----------	-----------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	* / XXI	• / XXI
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP	41a	41b
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP •	42a	42b

Cyzicus	TABELLE 7	1. Emission 276 n. Chr.
---------	-----------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP	43a	43b	43c	43d	43e

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	P / XXI	S / XXI	T / XXI	Q / XXI	V / XXI
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP	44a	44b	44c	44d	44e
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	CONCORDIA MILITVM	45a	45b	45c	45d	45e

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	P / XXI*	S / XXI*	T / XXI*	Q / XXI*	V / XXI*
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP	46a	46b	46c	46d	

Cyzicus	TABELLE 8	2. Emission 276/277 n. Chr.
---------	-----------	-----------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A	B	Γ	Δ	€	-
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Helm li	ADVENTVS PROBI AVG	47a			47d		47f
VIRTVS PROBI AVG	A bis €: Helm, Lz, Schd li -: Helm, Lz, Schd li, Helm, Lzvor, Schdvor li.	ADVENTVS PROBI AVG	48a	48b	48c	48d	48e	48f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Kons AZ li	SOLI INVICTO Quadriga frontal	49a	49b	49c	49d	49e	49f
VIRTVS PROBI AVG	Helm, Lz, Schd li	SOLI INVICTO Quadriga frontal	-	-	-	-	-	50f

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCh	ADVENTVS AVG Kaiser reitet links	51
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCh	CONSERVAT AVG	52
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCh	PRINCIPIVS IVVENTVTI	53
AV	IMP PROBVS AVG	PCh	PRINCIPIVS IVVENTVTI	54
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCh	ROMA AETERNA	55
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCh	SECVRITAS SAECVLJ	56
AV	VIRTVS PROBI AVG	Helm re	VIRTVS AVG	57
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCh	VIRTVTI AVGVSTI Herkules steht rechts	58

Cyzicus	TABELLE 10	3. Emission 280 n. Chr.
---------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	P / XXIMC	S / XXIMC	T / XXIMC	Q / XXIMC	V / XXIMC
IMP C M AVR PROBVS AVG	PCh	CONCORDIA MILITVM	59a	59b	59c	59d	59e
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	PCh	CONCORDIA MILITVM	60a	60b	60c	60d	60e
IMP C M AVR PROBVS AVG	PCh	RESTIVTOR EXERCITI	-	61b	-	-	-
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	PCh	RESTIVTOR EXERCITI	62a	62b	-	62d	-
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Helmdarst	VIRTVS PROBI AVG	63a	63b	63c	63d	63e

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	P / MCXXI	S / MCXXI	T / MCXXI	Q / MCXXI	V / MCXXI
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	PCh	CONCORDIA MILITVM	64a	64b	64c	64d	64e
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	PCh	RESTIVTOR EXERCITI	65a	65b	65c	65d	65e

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	CM / XXIP	CM / XXIS	CM / XXIT	CM / XXIQ	CM / XXIV
IMP C M AVR PROBVS AVG	KonsAZ li	SOLI INVICTO	66a				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	KonsAZ li	SOLI INVICTO	67a	67b	67c	67d	67e
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Helmdarst	VIRTVS PROBI AVG		68b		68d	

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	P / XXI	S / XXI	T / XXI	Q / XXI	V / XXI
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORDIA MILITVM			69c		

IMP C M AVR PROBVS P F AVG		RESTIVTOR EXERCITI				70c		70e
IMP C PROBVS P F AVG		RESTIVTOR EXERCITI						71e

Fehlerhafte Signaturen

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	C XXI M	CM XXI	CM / XXI	BMC	A	CM
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Kons AZ li	SOLI INVICTO	72a		72c	72d		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Helmdarst	VIRTVS PROBI AVG	73a	73b			73e	73f

Cyzicus	TABELLE 11	4. Emission 281 n. Chr.
---------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	CM / XXIA	CM / XXIB	CM / XXIF	CM / XXIA	CM / XXIE	CM / XXIC	CM / XXIZ
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Kons AZ li	SOLI INVICTO	74a	74b	74c	74d	74e	74f	74g

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A / XXIMC	B / XXIMC	Γ / XXIMC	Δ / XXIMC	Ε / XXIMC	Ϛ / XXIMC	Z / XXIMC
IMP C M AVR PROBVS P AVG	Helmdars.	VIRTVS PROBI AVG	-	-	-	-	-	-	75g
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Helmdars.	VIRTVS PROBI AVG	76a	76b	76c	76d	76e	76f	76g

Serdica	TABELLE 12	1. Emission 276 n. Chr.
---------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	*/A	*/B	*/Γ	*/Δ
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	PROVIDEN DEOR	77a	77b	77c	77d
IMP C M AVR PROBVS P AVG	Ph	PROVIDEN DEOR	78a	78b	78c	78d
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Ph	PROVIDEN DEOR	79a	79b	79c	79d

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	PCh	MARS VICTOR	80
AV	IMP C M AVR PROBVS P AVG	PCh	MARS VICTOR	81
AV	IMP C PROBVS INVICTVS AVG	PCh	MARS VICTOR	82
AV	IMP C PROBVS INVICTVS AVG	PCh	MARTI PACIFERO	83
AV	IMP C PROBVS P F AVG	PCh	ROMAE AETERNAE	84
entfällt	- entfällt -	- entfällt -	- entfällt -	85
AV	IMP C PROBVS PIVS F AVG	PCh	VICTORIA AVG	86

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	*/ KAA	*/ KAB	*/ KAT	* / KAA
IMP C M AVR PROBVS AVG	PCh	PROVIDEN DEOR	87a	87b	87c	87d
IMP C M AVR PROBVS P AVG	PCh	PROVIDEN DEOR	88a	88b	88c	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	PCh	PROVIDEN DEOR	89a		89c	89d
IMP C PROBVS P F AVG	PCh	PROVIDEN DEOR	90a			
IMP C PROBVS P AVG	PCh	PROVIDEN DEOR	91a	91b		
IMP C PROBVS AVG	PCh	PROVIDEN DEOR	92a	92b		
IMP PROBVS P F AVG	PCh	PROVIDEN DEOR	93a			
IMP PROBVS P AVG	PCh	PROVIDEN DEOR	94a	-		
IMP PROBVS AVG	PCh	PROVIDEN DEOR	95a	-		
SALg	PCh	PROVIDEN DEOR	96a	96b	96c	96d
IMP C M AVR PROBVS AVG	PCh, Cv	RESTITVT ORBIS	97a	97b	97c	97d
IMP C PROBVS P F AVG	PCh	RESTITVT ORBIS	98a	98b		98d
IMP C PROBVS P AVG	PCh	RESTITVT ORBIS	99a	99b	99c	99d
IMP C PROBVS AVG	PCh	RESTITVT ORBIS	100a	100b		100d
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	CLEMENTIA TEMP	101a	101b		101d
IMP C M AVR PROBVS P AVG	AZ	CLEMENTIA TEMP	102a		102c	102d
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	AZ	CLEMENTIA TEMP	103a		103c	103d

VIRTUS PROBI AVG	Hmb Lz Schd Pfek li	CLEMENTIA TEMP	104a			
SALg	diverse	CLEMENTIA TEMP	105a	105b	105c	105d

Serdica	TABELLE 15	3. Emission 277 n. Chr.
---------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / P	- / S	- / T	- / Q	- / -
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	H, Lz, Schd li	ADVENTVS PROBI AVG	106a		106c		106e
VIRTVS PROBI AVG	H, Lz, Schd li	ADVENTVS PROBI AVG		107b			107e
IMP C M AVR PROBVS AVG	KonsAZli/re	SOLI INVICTO	108a	108b		108d	108e
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	KonsAZli/re	SOLI INVICTO			109c		109e

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	Cv	ROMAE AETERNAE	110
AV	SOL COMIS PROBI AVG	Sol u. Kaiser links	SOLI INVICTO COMITI AVG Solkopf rechts	111
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	Helmb. links, RdSchd Lz	VICTORIAE AVG	112
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	Helmb. links, Schd Lz	VICTORIAE AVG	113
AV	IMP C M AVR PROBVS P AVG	Helmb. links, Schd Lz	VICTORIAE AVG	114
AV	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Cv	VICTORIAE AVG	115
AV	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Helmb. links, Schd Lz	VICTORIAE AVG	116
AV	IMP C M AVR PROBVS PIVS AVG	Cv	VICTORIAE AVG	117
AV	IMP C PROBVS P F AVG	Helmb. links Lzvor, Schdvor	VICTORIAE AVG	118
AR-Ab	IMP C M AVR PROBVS PIVS AVG	C (v?)	? victoriae avg ???	119
AV	IMP C M AVR PROBVS P AVG	C (v?)	VICTORIA PERPETVA	120
AV	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Helmbüste	VIRTVS PROBI AVG	121

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / KAA	- / KAB	- / KAG	- / KAA
IMP C M AVR PROBVS P AVG		ADVENTVS PROBI AVG	122a		122c	122d
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ADVENTVS PROBI AVG	123a			
VIRTVS PROBI AVG		ADVENTVS PROBI AVG	124a	124b	124c	124d
IMP C M AVR PROBVS AVG		SOLI INVICTO	125a	125b	125c	125d
IMP C M AVR PROBVS P AVG		SOLI INVICTO	126a	126b	126c	126d
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO	127a	127b	127c	127d
IMP C PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO		128b		
IMP C PROBVS P AVG		SOLI INVICTO		129b		
PERPETVO IMP PROBO INVICT P AVG	P re	SOLI INVICTO		130b		
PERPETVO IMP PROBO P AVG	KonsA Z li	SOLI INVICTO		131b		
diverse SALg	div	SOLI INVICTO	132a	132b	132c	132d
IMP C M AVR PROBVS AVG	?	VIRTVS PROBI AVG K links	133a	133b	133c	133d
IMP C M AVR PROBVS P AVG	?	VIRTVS PROBI AVG K links	134a	134a	134c	134d
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	?	VIRTVS PROBI AVG K links	135a	135b	135c	135d
VIRTVS PROBI AVG	?	VIRTVS PROBI AVG K links	-	136b	136c	136d
diverse SALg	?	VIRTVS PROBI AVG K links	137a	137b	137c	137d
IMP C M AVR PROBVS AVG	Hlm,	VIRTVS PROBI AVG K rechts	138a	138b	138c	138d

	Lz, Schd li					
IMP C M AVR PROBVS P AVG	Hlm, Lz, Schd li	VIRTVS PROBI AVG K rechts	139a	139b	139c	139d Æ
Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / KAA	- / KAB	- / KAI	- / KAA
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG K rechts	140a	140b	140c	140d
IMP C PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG K rechts		141b		141d
BONO IMP M AVR PROBO INVIC AVG	H, Lz, Schd li	VIRTVS PROBI AVG K rechts				142d
IMP DEO ET DOMINO PROBO AVG	PCh	VIRTVS PROBI AVG K rechts			143c	
PERPETVO IMP C PROBO INVIC AVG	PCh	VIRTVS PROBI AVG K rechts			144c	
diverse SALg	diverse	VIRTVS PROBI AVG K rechts	145a	145b	145c	145d

Serdica	TABELLE 18	5. Emission 280 n. Chr.
---------	------------	-------------------------

AV-Ab	SOL COMIS PROBI AVG	Sol u. Kaiser links	P M TR P COS III P Löwe nach links, i. A.: SERD	146
-------	---------------------	---------------------	---	-----

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	MS / KAA	MS / KAB	MS / KAG	MS / KAA
IMP C M AVR PROBVS AVG	?	RESTITVTOR ORBIS	147a	147b		
IMP C M AVR PROBVS P AVG	?	RESTITVTOR ORBIS	148a			
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	?	RESTITVTOR ORBIS	149a	149b		149d
IMP C M AVR PROBVS P F INVICT AVG	Cv	RESTITVTOR ORBIS		150b	150c	
diverse SALg	?	RESTITVTOR ORBIS	151a	151b	151c	151d
IMP C M AVR PROBVS PIVS AVG	PCh	RESTITVT ORBIS				152d
diverse SALg		RESTITVT ORBIS	153a	153b	153c	153d

Serdica	TABELLE 20	6. Emission 281 n. Chr.
---------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	P / XXIMS	S / XXIMS	T / XXIMS	Q / XXIMS
IMP C M AVR PROBVS PIVS AVG	PCh	CONCORDIA MILITVM			154c	
IMP C M AVR PROBVS PIVS F AVG	PCh	CONCORDIA MILITVM			155c	

Siscia	TABELLE 21	1. Emission 276 n. Chr.
--------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A / XXI	B / XXI	Γ / XXI	Δ / XXI	Ε / XXI	Ζ / XXI
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	CLEMENTIA TEMP	156a	156b	156c	156d	156e	156f
IMP C M AVR PROBVS AVG	Pv ⁵	CLEMENTIA TEMP	157a				157e	
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	CONCORD MILIT	158a	158b	158c	158d	158e	158f
IMP C M AVR PROBVS AVG	Pv	CONCORD MILIT			159c	159d		
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	FELICITAS AVG Typ 1 ⁶	160a	160b	160c	160d	160e	
IMP C M AVR PROBVS AVG	Pv	FELICITAS AVG Typ 1			161c	161d		
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	FELICITAS AVG Typ 2 ⁷	162a	162b	162c	162d ⁸	162e	
IMP C M AVR PROBVS AVG	Pv	FELICITAS AVG Typ 2				163d	163e	
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	FELICITAS AVG Typ 3 ⁹	164a	164b	164c	164d	164e	
IMP C M AVR PROBVS AVG	Pv	FELICITAS AVG Typ 3					165e	
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	FELICITAS SAECVLI	166a	166b				
IMP C M AVR PROBVS AVG	Pv	FELICITAS SAECVLI	167a	167b				
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	SECVRITAS SAECVLI ¹⁰	168a	168b			168e	
IMP C M AVR PROBVS AVG	Pv	SECVRITAS SAECVLI ¹¹	169a	169b			169e	

5 Das Vorkommen der Büste Pv in der ersten Emission ist für alle Reverse zweifelhaft. In der NZK sind keine Nachweise dafür vorhanden.

6 mit Caduceus und Füllhorn.

7 mit Altar und Füllhorn.

8 noch nicht belegt, aber angenommen !

9 mit Altar und Caduceus.

10 fortlaufend in der zweiten Emission. (Nummern beachten !)

11 fortlaufend in der zweiten Emission. (Nummern beachten !)

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	SECVRITAS SAECVLI	172
AV	IMP PROBVS AVG	Ph	SECVRITAS SAECVLI	173
AV	IMP PROBVS AVG	Ph	PRINCIPIVS IVVENTVTI	174
AAV	IMP PROBVS INVICTVS AVG	Ph	FIDES MILITVM	175
Med 2	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Pv	ROMAE AETERNAE	176
AAV	IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ li.	ADLOCVTIO AVG	177
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	ORIENS AVG, i. A.: SIS	178
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	ORIENS AVGVSTI, i. A.: SIS	179
AV	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Ph	ORIENS AVGVSTI, i. A.: SIS	180
Med 2	IMP C M AVR PROBVS PIVS AVG	Ph	REDITVS AVG, i. A.: SIS	181
AAV	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	AZ li.	ROMAE AETERNAE, ROMAE AETERNAE, i. A.: SIS	182
AV-Ab	IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	ROMAE AETERNAE, i. A.: -	183
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	SECVRITAS SAECVLI, i. A.: SIS	184
AV	IMP C M AVR PROBVS P AVG	Ph	SECVRITAS SAECVLI, i. A.: SIS	185
AV	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Ph	SECVRITAS SAECVLI, i. A.: SIS	186
AV	IMP PROBVS INV AVG	Doppelbüste links	SECVRITAS SAECVLI, i. A.: SIS	187
Med 2	IMP C PROBVS INVICTVS AVG	Hmb re, Lz, Schd, 2 Speere	SOLI INVICTO Quadriga frontal, i. A.: -	188
AAV	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	AZ links	TEMP FELICITAS Saturn, 4 Jahreszeiten, Genius, i. A.: SIS	189

AAV	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Cv	TEMP FELICITAS Saturn, 4 Jahreszeiten, Genius, i. A.: SIS	190
Med 2	IMP C M AVR PROBVS PIVS AVG	Büste li., Aegschd, Lz	VIRT AVGVST() NOSTRI, i. A.: SIS	191
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	VIRTVS AVGVSTI, i. A.: SIS	192

Siscia	TABELLE 23	2. Emission 277 n. Chr.
--------	------------	-------------------------

Teil A: Festprägung zur Ankunft

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A / XXI	B / XXI	Γ / XXI	Δ / XXI	€ / XXI
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ADVENTVS PROBI AVG	193a	193b	193c	193d	193e
VIRTVS PROBI AVG		ADVENTVS PROBI AVG			194c	194d	194e
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ADVENTVS AVG Typ 1 ¹²			195c	195d	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ADVENTVS AVG Typ 2 ¹³	196a				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ADVENTVS AVGVSTI				197d	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO	198a	198b	198c	198d	198e
VIRTVS PROBI AVG		SOLI INVICTO	199a		199c		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS AVGVSTI Typ 1 ¹⁴				200d	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS AVGVSTI Typ 2 ¹⁵			201c		201e

12 Kaiser nach links reitend.

13 Kaiser nach rechts reitend.

14 Kaiser nach links reitend.

15 Kaiser nach rechts reitend.

Siscia	TABELLE 24	2. Emission 277 n. Chr.
--------	------------	-------------------------

Teil B-1: Invictus-Serie mit alten Reversen

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A / XXI	B / XXI	Γ / XXI	Δ / XXI	Ε / XXI	Ζ / XXI	- / XXI
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONCORD MILIT	202a		202c				
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CONCORD MILIT	203a		203c				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORD MILIT	204a	204b	204c	204d			
VIRTVS PROBI AVG		CONCORD MILIT	205a			205d			
IMP PROBVS INV AVG		CONCORD MILIT	206a	206b	206c	206d			
IMP C M PROBVS INVICT AVG		CONCORD MILIT	207a	207b	207c	207d			
IMP C M AVR PROBVS AVG		FELICITAS AVG Typ 1 ¹⁶	208a	208b	208c	208d	208e		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Kons AZ li	FELICITAS AVG Typ 1			209c	209d	209e		
IMP PROBVS INV AVG		FELICITAS AVG Typ 1	210a	210b					
IMP C M PROBVS INVICT AVG		FELICITAS AVG Typ 1				211d	211e		
IMP C M AVR PROBVS AVG		FELICITAS AVG Typ 2 ¹⁷	212a	212b		212d	212e		
IMP PROBVS INV AVG		FELICITAS AVG Typ 2	213a	213b					
IMP C M PROBVS INVICT AVG		FELICITAS AVG Typ 2	214a	214b		214d	214e		
IMP C M AVR PROBVS AVG		FELICITAS AVG Typ 3 ¹⁸	215a	215b	215c	215d	215e		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		FELICITAS AVG Typ 3		216b			216e		

16 mit Caduceus und Füllhorn.

17 mit Altar und Füllhorn.

18 mit Altar und Caduceus.

IMP PROBVS INV AVG		FELICITAS AVG Typ 3	217a							
IMP C M PROBVS INVICT AVG		FELICITAS AVG Typ 3		218b						
IVCP		FELICITAS AVG Typ 3						219e		
Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A / XXI	B / XXI	Γ / XXI	Δ / XXI	Ε / XXI	Ζ / XXI	- / XXI	
IMP C M AVR PROBVS AVG		SECVRITAS SAECVLI	168a	168b			168e			
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SECVRITAS SAECVLI					220e			
IMP PROBVS INV AVG		SECVRITAS SAECVLI					221e			
IMP C M AVR PROBVS AVG		PROVIDE AVG						222f		
IMP PROBVS INV AVG		PROVIDE AVG						223f		
IMP C M PROBVS INVICT AVG		PROVIDE AVG						224f		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO							225g	
VIRTVS PROBI AVG		SOLI INVICTO							226g	

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A / KA	B / KA	Γ / KA	Δ / KA	Ε / KA	Ζ / KA	- / KA
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORD MILIT						227f	
IMP PROBVS INV AVG		CONCORD MILIT	228a	228b			228e		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ADVENTVS PROBI AVG							229g
VIRTVS PROBI AVG		ADVENTVS PROBI AVG							230g
IMP PROBVS INV AVG		ADVENTVS PROBI AVG							231g

IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO								232g
VIRTVS PROBI AVG		SOLI INVICTO								233g

Av-Legende	Büste	Rv-Legende		- / -
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO		234

Siscia	TABELLE 25	2. Emission 277 n. Chr.
--------	------------	-------------------------

Teil B-2: Invictus-Serie mit neuen Reversen

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A / XXI	B / XXI	Γ / XXI	Δ / XXI	Ε / XXI	Ζ / XXI	- / XXI
IMP PROBVS INV AVG		FELICITAS AVG N Typ 1 ¹⁹	235a						
IMP C M AVR PROBVS P AVG		FELICITAS AVG N Typ 2 ²⁰				236d			
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		FELICITAS AVG N Typ 2					237e		237g
IMP PROBVS INV AVG		FELICITAS AVG N Typ 2	238						
IMP PROBVS INV AVG		FELICITAS AVG N Typ 3 ²¹		239b					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SPES AVG N							240g
IMP PROBVS INV AVG		SPES AVG N							241g
IMP PROBVS INV AVG		SPES AVGVSTI NOSTRI							242g
IMP PROBVS INV AVG		ABVNDANTIA AVG N							243g
IMP PROBVS INV AVG		VICTORIA AVG N					244e		244g
IMP C M AVR PROBVS AVG		VICT PROBI AVG NOSTRI					245e	245f	
IMP PROBVS INV AVG		VICT PROBI AVG NOSTRI					246e	246f	
IMP PROBVS INV AVG		PROVIDENTIA AVG N						247f	247g
IMP C M AVR PROBVS AVG		PROV PROBI AVG NOSTRI					248e	248f	
IMP PROBVS INV AVG		PROV PROBI AVG NOSTRI						249f	
IMP PROBVS INV AVG		RESTIT ILIVRICI						250f	250g

19 mit Altar und Füllhorn.

20 mit Caduceus und Füllhorn.

21 mit Altar und Caduceus.

IMP PROBVS INV AVG		ROMAE AETERNAE								251g
IMP PROBVS INV AVG		SECVRITAS PERPETVA					252d			

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A / KA	B / KA	Γ / KA	Δ / KA	Ε / KA	ϸ / KA	- / KA
IMP PROBVS INV AVG		VICT PROBI AVG NOSTRI						253f	

Siscia	TABELLE 26	Übergang 2./3. Emission 277 n. Chr.
--------	------------	-------------------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A / XXI	B / XXI	Γ / XXI	Δ / XXI	Ε / XXI	Ζ / XXI	- / XXI
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG			254 ^{c22}				

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIA	XXIB	XXIIΓ	XXIΔ	XXIΕ	XXIΖ	XXI
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS AVGVSTI N						255 ^{f23}	

22 Die Signatur stammt noch aus der zweiten Emission, der Rückseitentyp entstammt schon der dritten Emission.

23 Die Signatur stammt schon aus der dritten Emission, der Rückseitentyp entstammt noch der zweiten Emission.

Siscia	TABELLE 27	3. Emission 277 n. Chr.
--------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIA	XXIB	XXII	XXIA	XXIC	XXIC
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ADVENTVS PROBI AVG Typ 1 ²⁴	256a					256f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ADVENTVS PROBI AVG Typ 2 ²⁵	257a	257b				257f
VIRTVS PROBI AVG		ADVENTVS PROBI AVG Typ 2	258a	258b				258f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO	259a	259b	259c	259d	259e	259f
VIRTVS PROBI AVG		SOLI INVICTO	260a					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS AVGVSTI					261e	261f
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS AVGVSTI						262f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG Typ 1 ²⁶	263a	263b	263c		263e	263f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG Typ 2 ²⁷		264b	264c			264f
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS PROBI AVG Typ 2		265b				

24 Kaiser nach rechts reitend.

25 Kaiser nach links reitend.

26 Kaiser nach rechts reitend.

27 Kaiser nach links reitend.

Siscia	TABELLE 28	4. Emission 277 n. Chr.
--------	------------	-------------------------

A: datierte und alte Reverse

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV	XXIVI
IMP C M AVR PROBVS P AVG		P M TR P COS P P	266a	266b	266c	266d	266e	266f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		P M TR P COS P P	267a	angenom	267c	267d	267e	267f
IMP C M AVR PROBVS AVG		P M TR P COS P P				268d		
VIRTVS PROBI AVG		TR P COS					269e	
IMP C PROBVS P F AVG		TR P COS				270d	270e	
IMP C M AVR PROBVS AVG		ADVENTVS AVG		271b				
IMP C M AVR PROBVS P AVG		ADVENTVS AVG	272a					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ADVENTVS AVG	273a					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ADVENTVS PROBI AVG	274a	274b				
IMP C M AVR PROBVS AVG		CLEMENTIA TEMP						275f
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CLEMENTIA TEMP		276b			276e	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CLEMENTIA TEMP					277e	
IMP C PROBVS P F AVG		CLEMENTIA TEMP	278a	278b			278e	278f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG ²⁸	279a	279b	279c	279d	279e	279f
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS PROBI AVG		280b				280f

28 Kaiser nach links, unten Gefangener

Siscia	TABELLE 29	4. Emission 277 n. Chr.
--------	------------	-------------------------

B: neue Reverse

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV	XXIVI
IMP C M AVR PROBVS P AVG		PAX AVG	281a	281b				281f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		PAX AVG	angenom	282b	282c	282d	282e	282f
VIRTVS PROBI AVG		PAX AVG	283a			283b	283e	
IMP C PROBVS P F AVG		PAX AVG	284a	284b	284c	284d	284e	284f
IMP C PROBVS AVG		PAX AVG			285c	285d	285e	285f
IMP C M AVR PROBVS P AVG		PROVIDENT AVG	286a	286b	286c	angenom	286e	286f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		PROVIDENT AVG						287f
VIRTVS PROBI AVG		PROVIDENT AVG		288b				
IMP C PROBVS P F AVG		PROVIDENT AVG	289a	289b	289c	289d	289e	289f
IMP C PROBVS AVG		PROVIDENT AVG		290b				290f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ROMAE AETERNAE	291a	291b	291c	291d	291e	291f
VIRTVS PROBI AVG		ROMAE AETERNAE	292a		292c			292f
IMP C M AVR PROBVS AVG		SALVS AVG					293e	
IMP C M AVR PROBVS P AVG		SALVS AVG	ANGENO	294b	294c	294d	294e	294f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SALVS AVG	ANGENO	295b	295c	295d	295e	295f
VIRTVS PROBI AVG		SALVS AVG		296b			296e	
IMP C PROBVS P F AVG		SALVS AVG	297a	297b	297c	297d	297e	297f
IMP C PROBVS AVG		SALVS AVG		298b				298f

IMP C M AVR PROBVS AVG		SOLI INVICTO AVG		299b	299c	299d		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO AVG	300a	300b	300c	300d	300e	ANGENO
VIRTVS PROBI AVG		SOLI INVICTO AVG		301b				
Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV	XXIVI
IMP C M AVR PROBVS P AVG		VICTORIAE AVG	302a	ANGENO	302c	302d	302e	302f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VICTORIAE AVG				303d	303e	303f
IMP C PROBVS P F AVG		VICTORIAE AVG	304a	304b	ANGENO	304d	304e	304f
IMP C PROBVS AVG		VICTORIAE AVG			305c	305d	305e	
IMP C M AVR PROBVS AVG		VIRTVS PROBI AVG ²⁹	306a	306b	306c	306d	306e	306f
IMP C M AVR PROBVS P AVG		VIRTVS PROBI AVG	307a		307c		307e	307f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG	308a	308b	308c	308d	308e	308f
IMP C M AVR PROBVS P AVG		FIDES MILITVM	309a					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		FIDES MILITVM	310a				310e	
IMP C PROBVS P F AVG		FIDES MILITVM	311a				311e	
IMP C PROBVS P F AVG		FORTVNA REDVX			312c			
VIRTVS PROBI AVG		SECVRIT PERP					313e	
IMP C PROBVS P F AVG		SECVRIT PERP					314e	
IMP C M AVR PROBVS AVG		SOLI INVICTO						315f
IMP C M AVR PROBVS P AVG		SOLI INVICTO	316a	316b				316f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO	317a	317b				317f

29 Trophäe, 2 Gefangene.

IMP C M AVR PROBVS AVG		VIRTVS PROBI AVG ³⁰			318c	318d		
IMP C M AVR PROBVS P AVG		VIRTVS PROBI AVG			319c	319d	319e	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG			320c	320d	320e	320f
IMP C PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG				321d		
IMP C PROBVS AVG		VIRTVS PROBI AVG						322f

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV	XXIVI
IMP C M AVR PROBVS P AVG		VIRTVS PROBI AVG ³¹				323d		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG			324c	324d		

mit KA statt XXI

Av-Legende	Büste	Rv-Legende		KAP	KAS	KAT	KAQ
IMP C M AVR PROBVS P AVG		VICTORIAE AVG		325a		325c	325d
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VICTORIAE AVG		326a			
IMP C M AVR PROBVS P AVG		P M TR P COS P P				327c	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		P M TR P COS P P				328c	

Abstammungsgruppe

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV	XXIVI
IMP C M AVR PROBVS AVG		AETERNITAS AVG Typ 1 ³²	329a	329b				
IMP C M AVR PROBVS AVG		AETERNITAS AVG Typ 2 ³³	330a	330b			330e	

³⁰ Mars in militärischem Gewand nach rechts schreitend .

³¹ Darstellung ?

³² Wölfen nach links.

IMP C MAVR PROBVS P F AVG		AETERNITAS AVG Typ 2				331e	
IMP C MAVR PROBVS AVG		ORIGINI AVG			332c		
IMP C MAVR PROBVS P F AVG		ORIGINI AVG			333c		
IMP C PROBVS P F AVG		ORIGINI AVG			334c		
IMP C MAVR PROBVS AVG		SISCIA PROBI AVG			335c	335d	335e
IMP C MAVR PROBVS P AVG		SISCIA PROBI AVG				336d	336e
IMP C MAVR PROBVS P F AVG		SISCIA PROBI AVG			337c	337d	337e
							337f

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
AAV-Ab	IMP C PROBVS AVG	C li, Pferdeko, Schd, Lz	IMP PROBVS CONS II	338
Med 3	IMP PROBVS INVICTUS AVG	Kaiser u. Solbüste rechts	IMP PROBVS CONS	339
Med 1	IMP C M AVR PROBVS P AVG	C li, Lz, Siegschd	ADVENTVS AVG	340
Med 2	IMP C M AVR PROBVS PIVS AVG	Bü links, Aegisschd, Lz	ADVENTVS AVG	341
AE-Q	IMP C PROBVS AVG	Doppelbüste links	ADVENTVS AVG	342
AE-Q	IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ li.	FELICIA TEMPORA	343
AE-Q	IMP C PROBVS AVG	Doppelbüste links	FELICIA TEMPORA	344
AV	IMP C M AVR PROBVS P AVG	AZ + Zweig links	HERCVLI ARCADIO	345
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	HERCVLI ERYMANTHIO	346
AV	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	AZ links	HERCVLI ERYMANTHIO	347
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	HERCVLI INMORTALI	348
AV	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Helm, Lz, Schd links	HERCVLI INMORTALI	349
Med 1	IMP C PROBVS INVIC P F AVG	Helm m. Allocutio-Szene	MONETA AVG	350
Med 1	IMP C PROBVS INVIC P F AVG	Doppelbüste rechts	MONETA AVG	351
Med 1	PROBVS INVICT P AVG	Aegisschd, Lz links	MONETA AVG	352
AV	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Ph	SALVS AVG	353
AAV-Ab	IMP C PROBVS P F AVG	C li, Pferdekopf, Lz, Schd.	VICTORIA AVG	354
AV	IMP C PROBVS P F AVG	C li, Lz	VICTORIA AVG	355

AV	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Hmb li., Lz, Schd.	VIRTVS PROBI AVG	356
----	----------------------------	--------------------	------------------	-----

Siscia	TABELLE 31	5. Emission 278 n. Chr.
--------	------------	-------------------------

A: datierte Reverse

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV	XXIVI
IMP C M AVR PROBVS AVG		P M TRIP COS II P P Typ 1 ³⁴	357a	357b	357c	357d	357e	357f
IMP C M AVR PROBVS P AVG		P M TRIP COS II P P		358b	358c		358e	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		P M TRIP COS II P P	359a	359b	359c			
IMP C M AVR PROBVS AVG		P M TRIP COS II P P Typ 2 ³⁵	360a	360b			360e	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		P M TRIP COS II P P	361a	361b			361e	

Ausgabe mit Stern im linken Feld

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV	XXIVI
IMP C M AVR PROBVS AVG		P M TRIP COS II P P Typ 2 ³⁶		362b		362d		
IMP C M AVR PROBVS P AVG		P M TRIP COS II P P		363b				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		P M TRIP COS II P P	364a	364b				

34 Löwe nach links schreitend.

35 Löwe nach rechts schreitend.

36 Löwe nach rechts schreitend.

B: durchlaufende Reverse

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV	XXIVI
IMP C M AVR PROBVS AVG		ADVENTVS AVG Typ 1 ³⁷	365a	365b	365c	365d	365e	365f
IMP C M AVR PROBVS P AVG		ADVENTVS AVG	366a	366b	366c	366d	366e	366f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ADVENTVS AVG	367a	367b	367c	367d	367e	367f

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV	XXIVI
IMP C PROBVS P F AVG		ADVENTVS AVG Typ 2 ³⁸	368a	368b	368c	368d	368e	368f
IMP C PROBVS P AVG		ADVENTVS AVG			369c			
IMP C PROBVS AVG		ADVENTVS AVG	370a	370b	370c	370d	370e	angenom
IMP PROBVS AVG		ADVENTVS AVG	371a	371b	371c	371d	371e	371f
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONCORD MILIT	372a	372b	372c	372d	372e	372f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORD MILIT	373a	373b	373c	angenom	373e	373f
VIRTVS PROBI AVG		CONCORD MILIT				374d		
IMP C PROBVS P F AVG		CONCORD MILIT	375a	375b			375e	375f
IMP C PROBVS AVG		CONCORD MILIT	376a		376c			
IMP PROBVS P F AVG		CONCORD MILIT						377f
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONSERVAT AVG	378a	378b	378c	378d	378e	378f

³⁷ Kaiser reitet nach links, unten ein Gefangener.

³⁸ Kaiser reitet nach links.

IMP C M AVR PROBVS P AVG	CONSERVAT AVG	379a	379b		379d	379e	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	CONSERVAT AVG	380a	380b	380c	380d	380e	380f
IMP PROBVS AVG	CONSERVAT AVG				381d		
IMP C M AVR PROBVS P AVG	PAX AVGVSTI	382a	382b				382f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	PAX AVGVSTI	383a		383c		383e	383f
IMP C PROBVS P F AVG	PAX AVGVSTI	384a	384b	384c	384d	384e	384f
IMP C PROBVS AVG	PAX AVGVSTI		385b				
IMP PROBVS P F AVG	PAX AVGVSTI	386a	386b	386c	386d	386e	386f

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV	XXVI
IMP C M AVR PROBVS AVG		VIRTVS PROBI AVG ³⁹	387a	387b	387c	387d	387e	387f
IMP C M AVR PROBVS P AVG		VIRTVS PROBI AVG	388a	388b	388c	388d	388e	388f
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG	389a	389b	398c	389d	389e	389f
IMP C PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG	390a	390b	390c	390d	390e	390f
IMP C PROBVS P AVG		VIRTVS PROBI AVG			391c			
IMP C PROBVS AVG		VIRTVS PROBI AVG	392a	392b	angenom	292d	392e	392f
IMP PROBVS AVG		VIRTVS PROBI AVG		393b		393d		393f

Ausgabe mit Stern im Feld

39 Mars nach rechts schreitend.

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV	XXIVI
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	394a	394b	394c	394d	394e	394f
IMP C PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	395a	395b	395c	395d	395e	395f
IMP PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS			396c		396e	

C: einander ergänzende Reverse

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV	XXIVI
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ABVNDANTIA AVG		397b				
IMP C PROBVS P F AVG		ABVNDANTIA AVG		398b				
IMP PROBVS P F AVG		ABVNDANTIA AVG		399b		399d		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		FELICITAS SAECVLI		400b				
IMP PROBVS P F AVG		FELICITAS SAECVLI		401b				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		LAETITIA AVG					402e	
IMP C PROBVS P F AVG		LAETITIA AVG					403e	
IMP PROBVS P F AVG		LAETITIA AVG					404e	
IMP PROBVS P F AVG		SALVS AVG	405a		405c	405d	405e	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SPES AVG					406e	
IMP C PROBVS P F AVG		SPES AVG					407e	407f
IMP PROBVS P F AVG		SPES AVG						408f
IMP C M AVR PROBVS P AVG		VIRTVS AVGVSTI	409a	409b				
IMP C PROBVS P F AVG		VIRTVS AVGVSTI	410a	410b				410f
IMP PROBVS P F AVG		VIRTVS AVGVSTI	411a					

Siscia	TABELLE 32	6. Emission 279 n. Chr.
--------	------------	-------------------------

A: datierte Reverse

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV	XXIVI
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		P M TRIP COS III P P Typ 1 ⁴⁰				412d		
IMP C PROBVS P F AVG		P M TRIP COS III P P				413d		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		P M TRIP COS III P P Typ 2 ⁴¹		414c		414d		
IMP C PROBVS P F AVG		P M TRIP COS III P P		415c		415d		

B: durchlaufende (?) Reverse

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV	XXIVI	XXIVII
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CONCORDIA MILIT ⁴²		416b				416f	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORDIA MILIT	angenom	417b	417c	417d	417e	417f	417g
IMP C PROBVS P F AVG		CONCORDIA MILIT	418a	418b	418c	418d	418e	418f	418g
IMP PROBVS P F AVG		CONCORDIA MILIT	419a	419b	419c	419d	419e	419f	419g
PROBVS P F AVG		CONCORDIA MILIT	420a	420b	angeno m	420d	420e	420f	angenom
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CONCORDIA MILIT ⁴³		421b				421f	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORDIA MILIT	angenom	422b	422c	422d	422e	422f	422g

40 Löwe nach links schreitend.

41 Löwe nach rechts schreitend.

42 Concordia MIT Feldzeichen.

43 Concordia OHNE Feldzeichen.

IMP C PROBVS P F AVG	CONCORDIA MILIT	423a	423b	423c	423d	423e	423f	423g
IMP PROBVS P F AVG	CONCORDIA MILIT	424a	424b	424c	424d	424e	424f	424g
PROBVS P F AVG	CONCORDIA MILIT	425a	425b	angeno m	425d	425e	425f	angenom

Concordia milit: Belege prüfen, was mit und ohne Feldzeichen vorkommt !!

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	XXIP	XXIS	XXIT	XXIQ	XXIV	XXIVI	XXIVII
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORDIA		426b		426d			
IMP C PROBVS P F AVG		CONCORDIA		427b		427d		427f	
IMP PROBVS P F AVG		CONCORDIA				428d			
IMP C M AVR PROBVS AVG		SOLI INVICTO ⁴⁴	429a	429b	429c	429d	angenom	429f	angenom
IMP C M AVR PROBVS P AVG		SOLI INVICTO	430a	430b			430e		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO	431a	431b	431c	431d	431e	431f	431g
IMP C PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO	432a						
IMP PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO	433a	433b	433c	433d	433e	433f	433g
PROBVS AVG		SOLI INVICTO					434e		
IMP C M AVR PROBVS AVG		SOLI INVICTO ⁴⁵	435a	435b	435c	435d	435e	435f	angeno
IMP C M AVR PROBVS P AVG		SOLI INVICTO	436a	436b	436c	436d	436e	436f	ange
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO	437a	437b	437c	437d	437e	437f	437g
IMP C PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO	438a	438b	angeno	438d	438e	438f	angeno

44 Quadriga frontal.

45 Quadriga nach links.

IMP C PROBVS AVG		SOLI INVICTO	439a	439b	439c	439d	439e	439f	angeno
IMP PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO	440a	440b	440c	440d	440e	440f	440g
IMP PROBVS AVG		SOLI INVICTO	441a	441b	441c	441d	441e	441f	441g
PROBVS AVG		SOLI INVICTO		442b			442e	442f	442g
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG ⁴⁶	443a	443b	443c	443d	443e	443f	angen
IMP PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG			444c		444e	444f	444g

46 Kaiser reitet nach rechts.

B: 6 Offizinen, 1. Signatur mit XXI, durchlaufende Reverse

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	P / XXI	S / XXI	T / XXI	Q / XXI	V / XXI	VI / XXI	VII / XXI
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONCORD MILIT	460a	460b	460c	460d	460e	460f	
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CONCORD MILIT	461a	461b	461c	461d	461e	angenom	
IMP C M AVR PROBVS P F VG		CONCORD MILIT	462a	angenom	462c	462d	462e	462f	
VIRTVS PROBI AVG		CONCORD MILIT				463d			
IMP C PROBVS AVG		CONCORD MILIT			464c	464d			
IMP PROBVS P F AVG		CONCORD MILIT	465a						
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONSERVAT AVG	466a	466b	466c	466d	ANGE	466f	
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CONSERVAT AVG	467a	467b	467c	467d	467e	467f	
IMP C M AVR PROBVS P F VG		CONSERVAT AVG	468a	468b	468c	468d	ANGEN	468f	
IMP C PROBVS P F AVG		CONSERVAT AVG						469f	
IMP C M AVR PROBVS P AVG		PAX AVG	470a	470b		470d		470f	
IMP C M AVR PROBVS P F VG		PAX AVG	471a	471b	471c	471d	471e	471f	
VIRTVS PROBI AVG		PAX AVG	472a						
IMP C PROBVS P F AVG		PAX AVG	473a	473b	473c	473d	473e	473f	
IMP C M AVR PROBVS P AVG		PAX AVGVSTI	474a	474b				474f	
IMP C M AVR PROBVS P F VG		PAX AVGVSTI	475a	475b	475c	475d	475e	475f	
IMP C PROBVS P F AVG		PAX AVGVSTI	476a	476b	476c	476d	476e	476f	
IMP C PROBVS P AVG		PAX AVGVSTI						477f	
IMP C PROBVS AVG		PAX AVGVSTI		478b					
IMP PROBVS P F AVG		PAX AVGVSTI	479a	479b	479c	479d	479e	479f	

IMP PROBVS P AVG	PAX AVGVSTI								480f
------------------	-------------	--	--	--	--	--	--	--	------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	P / XXI	S / XXI	T / XXI	Q / XXI	V / XXI	VI / XXI	VII / XXI
IMP C M AVR PROBVS P AVG		PROVIDENT AVG	481a	481b	481c	481d	481e	481f	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		PROVIDENT AVG	482a		482c		482e		
VIRTVS PROBI AVG		PROVIDENT AVG			483c	483d	483e		
IMP C PROBVS P F AVG		PROVIDENT AVG	484a	484b	484c	484d	484e	484f	
IMP C PROBVS AVG		PROVIDENT AVG			485c	485d		485f	
IMP C M AVR PROBVS AVG		VIRTVS PROBI AVG ⁴⁷	486a	486b	486c	486d	486e	486f	
IMP C M AVR PROBVS P AVG		VIRTVS PROBI AVG	487a	487b	487c	487d	487e	487f	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG	488a	488b	488c	488d	488e	488f	
IMP C PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG	489a	489b	489c	489d	489e	489f	
IMP C PROBVS AVG		VIRTVS PROBI AVG	490a	490b		490d			
IMP PROBVS AVG		VIRTVS PROBI AVG	491a	491b	491c	491d	491e	angenom	

B: 6 Offizinen, 2. Signatur mit KA, durchlaufende Reverse

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	P / KA	S / KA	T / KA	Q / KA	V / KA	VI / KA	- / KA
IMP C M AVR PROBVS AVG		CLEMENTIA TEMP			492c				
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CLEMENTIA TEMP	493a	493b	493c	493d	493e	493f	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CLEMENTIA TEMP	494a	494b	494c	494d	494e	494f	
IMP C PROBVS P F AVG		CLEMENTIA TEMP							495g
IMP C PROBVS P AVG		CLEMENTIA TEMP							496g

⁴⁷ unbekleideter Mars schreitet nach rechts.

C: 7 Offizinen, einander ergänzend

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	P / XXI	S / XXI	T / XXI	Q / XXI	V / XXI	VI / XXI	VII / XXI
IMP C M AVR PROBVS P AVG		ABVNDANTIA AVG		497b					
IMP C PROBVS P F AVG		ABVNDANTIA AVG		498b					
IMP PROBVS P F AVG		ABVNDANTIA AVG		499b		499d			
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CLEMENTIA TEMP							500g
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		FELICITAS SAECVLI		501b					
IMP PROBVS P F AVG		FELICITAS SAECVLI		502b					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		MARTI PACIFERO							503g
IMP C PROBVS P F AVG		MARTI PACIFERO							504g
IMP PROBVS P F AVG		MARTI PACIFERO							505g
IMP PROBVS P F AVG		ORIENS AVG			506c				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SPES AVG					507e		
IMP C PROBVS P F AVG		SPES AVG					508e	508f	
IMP PROBVS P F AVG		SPES AVG						509f	
IMP C M AVR PROBVS AVG		VIRTVS PROBI AVG ⁴⁸				510d			
IMP C M AVR PROBVS P AVG		VIRTVS PROBI AVG			511c	511d	511e		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG			512c	512d			
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG ⁴⁹			513c	513d			
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS PROBI AVG ⁵⁰	514a	514b	514c		514e	514f	

48 Mars, militärisch gewandelt, nach rechts schreitend.

49 Kaiser reitet nach rechts.

50 Kaiser reitet nach links.

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	P / XXI	S / XXI	T / XXI	Q / XXI	V / XXI	VI / XXI	VII / XXI
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	515a						515g
IMP C PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	516a		516c			516f	516g
IMP PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	517a						517g

Ergänzung (neuer Typ, bei Pink noch unbekannt)

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	P / XXI	S / XXI	T / XXI	Q / XXI	V / XXI	VI / XXI	VII / XXI
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO ⁵¹			518c				

Ausgabe mit Stern im Feld

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	*P / XXI	*S / XXI	*T / XXI	*Q / XXI	*V / XXI	*VI / XXI	*VII / XXI
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	N518a						N518g
IMP C PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	NN518a		NN518c			NN518f	NN518g
IMP PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	V519a						V519g

51 Quadriga frontal.

Siscia	TABELLE 34	8. Emission 281 n. Chr.
--------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A / XXI	B / XXI	Γ / XXI	Δ / XXI	€ / XXI	Ç / XXI	Z / XXI
IMP PROBVS P F AVG		CLEMENTIA TEMP ⁵²	519a		519c	519d			
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CLEMENTIA TEMP ⁵³				520d			520g
IMP PROBVS P F AVG		CLEMENTIA TEMP	521a			521d	521e		521g
PROBVS AVG		CLEMENTIA TEMP	522a						522g
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS ⁵⁴						523f	523g
IMP PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS ⁵⁵						524f	

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	* / XXI . B .	* / XXI . Z
IMP C M AVR PROBVS AVG		RESTITVT ORBIS	525b	525g
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	526b	526g
IMP C PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	427b	527g
IMP PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	528b	528g

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / XXI . B .
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	529b ⁵⁶
IMP PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	530b ⁵⁷

52 Kaiser und Jupiter halten Globus.

53 Kaiser und Jupiter halten Viktoriaglobus.

54 Mit Stern im Feld.

55 Mit Stern im Feld.

56 Bei Pink ein Exemplar bekannt.

57 Bei Pink ein Exemplar bekannt.

Siscia	TABELLE 35	9. Emission 282 n. Chr.
--------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / XXI . P .	- / XXI . S .	- / XXI . II .	- / XXI . T .
IMP C M AVR PROBVS AVG		RESTITVT ORBIS	531a			
IMP C M AVR PROBVS P AVG		RESTITVT ORBIS	532a			
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	533a		533b2	
IMP C PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS		534b1	534b2	534c
IMP PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	535a			535c

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	P / XXI	II / XXI	T / XXI
IMP C M AVR PROBVS P AVG		RESTITVT ORBIS	536a		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	537a	537b	537c
VIRTVS PROBI AVG		RESTITVT ORBIS	538a		
IMP C PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	539a	539b	539c
IMP PROBVS P F AVG		RESTITVT ORBIS	540a		540c

Rom	TABELLE 36	1. Emission 276 bis Anfang 277 n. Chr.
-----	------------	--

A: Offiziansangabe im Feld

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A / XXI	B / XXI	Γ / XXI	Δ / XXI	Ε / XXI	ϸ / XXI	Z / XXI
IMP C M AVR PROBVS AVG		PROVIDENTIA AVG	541						
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONSERVAT AVG		542					
IMP C M AVR PROBVS AVG		LAETITIA FVND		543					
IMP C M AVR PROBVS AVG		AEQVITAS AVG			544				
IMP C M AVR PROBVS AVG		SALVS AVG				545			
IMP C M AVR PROBVS AVG		FIDES MILIT					546		
IMP C M AVR PROBVS AVG		VIRTVS AVG						547	
IMP C M AVR PROBVS AVG		CLEMENTIA TEMP							548
IMP C M AVR PROBVS AVG		IOVI STATORI							549

B: Offiziansangabe im Abschnitt

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / XXIA	- / XXIB	- / XXIIΓ	- / XXIIΔ	- / XXIIΕ	- / XXIIϸ	- / XXIIΖ
IMP C M AVR PROBVS AVG		PROVIDENTIA AVG	550						
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONSERVAT AVG		551					
IMP C M AVR PROBVS AVG		LAETITIA FVND		552					
IMP C M AVR PROBVS AVG		AEQVITAS AVG			553				
IMP C M AVR PROBVS AVG		SALVS AVG				554			
IMP C M AVR PROBVS AVG		FIDES MILIT					555e		555f ⁸

IMP C M AVR PROBVS AVG		VIRTVS AVG	556a					556e	556f	556g
IMP C M AVR PROBVS AVG		CLEMENTIA TEMP								557
IMP C M AVR PROBVS AVG		IOVI STATORI								558
IMP C M AVR PROBVS AVG		P M TR P COS P P		559b	559c	559d	559e			

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
AV	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	C re	P M TR P COS P P	560
D	IMP PROBVS AVG	C re	P M TR P COS P P	561
D	IMP PROBVS P F AVG	C re	PROVIDENTIA AVG	562
As	IMP C M AVR PROBVS P AVG	C re	CONSERVAT AVG	563
As	IMP C M AVR PROBVS P AVG	C re	VIRTVS AVG	564
AE-Q	IMP C PROBVS P F AVG	Ph	VIRTVS AVG ⁵⁹	565
AE-Q	IMP PROBVS AVG	C re	VIRTVS AVG	566
As	IMP PROBVS P F AVG	C re	VIRTVS AVGVSTI	567
?	IMP C PROBVS P F AVG	Ph	ROMAE AETERNAE	568

59 Kaiser steht nach rechts.

Rom	TABELLE 38	2. Emission 277 n. Chr.
-----	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / RA	- / RB	- / RT	- / RA	- / RC	- / RZ	- / R
IMP C M AVR PROBVS AVG		ADVENTVS PROBI AVG			569c	569d	569f	569g	569h
IMP C M AVR PROBVS P AVG		ADVENTVS PROBI AVG				570d		570g	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ADVENTVS PROBI AVG	571a		571c	571d	571f	571g	571h
VIRTVS PROBI AVG		ADVENTVS PROBI AVG	572a		572c	572d	572f		572h
IMP C PROBVS AVG		ADVENTVS PROBI AVG			573c	573d	573f	573g	
IMP PROBVS AVG		ADVENTVS PROBI AVG			574c	574d	574f	574g	
IMP C M AVR PROBVS AVG		ROMAE AETERNAE	575a	575b	575c	575d	575f	575g	575h
IMP C M AVR PROBVS P AVG		ROMAE AETERNAE	576a		576c		576f	576g	576h
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ROMAE AETERNAE	577a	577b	577c	577d	577f	577g	577h
VIRTVS PROBI AVG		ROMAE AETERNAE	578a		578c	578d	578f		578h
IMP C PROBVS AVG		ROMAE AETERNAE	579a		579c	579d	579f	579g	
IMP PROBVS AVG		ROMAE AETERNAE	580a		580c		580f	580g	
IMP C M AVR PROBVS AVG		SOLI INVICTO ⁶⁰		581b			581e		581h
IMP C M AVR PROBVS P AVG		SOLI INVICTO		582b			582e		582h
IMP PROBVS AVG		SOLI INVICTO					583e		
IMP C M AVR PROBVS AVG		VIRTVS AVGVSTI ⁶¹		584b		584d		584g	584h

60 Quadriga frontal.

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
As	IMP C M AVR PROBVS AVG	Cli Lz	VICTORIA GERM Viktoria schreitet nach rechts	601
As	IMP C M AVR PROBVS P AVG	C re	VICTORIA GERM Viktoria schreitet nach rechts	602
As	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	C	VICTORIA GERM Viktoria schreitet nach rechts	603
D	IMP C M AVR PROBVS AVG	C	VICTORIA GERM Viktoria schreitet nach rechts	604
D	IMP PROBVS P F AVG	C	VICTORIA GERM Viktoria schreitet nach rechts	605
D	IMP PROBVS AVG	C	VICTORIA GERM Viktoria schreitet nach rechts	606
D	IMP PROBVS P F AVG	C	VICTORIA GERM Viktoria schreitet nach links	607
AE-Q	IMP PROBVS P F AVG	C	VICTORIA GERM Viktoria schreitet nach rechts	608
AV	IMP PROBVS P F AVG	C li	VICTORIA GERM	609
AV	IMP PROBVS AVG	Cli Lz	VICTORIA GERM	610
AV	IMP PROBVS AVG	HmLzSchd	VICTORIA GERM	611
As	IMP C M AVR PROBVS AVG	c	VICTORIA GERM	612
As	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	c	VICTORIA GERM	613
D	IMP PROBVS P F AVG	c	VICTORIA GERM	614
D	IMP PROBVS AVG	c	VICTORIA GERM	615

Rom	TABELLE 40	3. Emission 278 n. Chr.
-----	------------	-------------------------

A: alte Reverse

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / R*A	- / R*B	- / R*Γ	- / R*Δ	- / R*Ε	- / R*Ζ
IMP C M AVR PROBVS AVG		ADVENTVS PROBI AVG				616d		616g
IMP C M AVR PROBVS P AVG		ADVENTVS PROBI AVG						617g
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ADVENTVS PROBI AVG			618c	618d		618g
IMP C PROBVS P F AVG		ADVENTVS PROBI AVG	619a					
IMP C PROBVS AVG		ADVENTVS PROBI AVG			620c			
IMP PROBVS AVG		ADVENTVS PROBI AVG			621c	621d		621g
IMP C M AVR PROBVS AVG		ROMAE AETERNAE	622a					
IMP C M AVR PROBVS P AVG		ROMAE AETERNAE	623a			623d		623g
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		ROMAE AETERNAE	624a		624c	624d		624g
IMP C PROBVS P F AVG		ROMAE AETERNAE	625a					
IMP C PROBVS AVG		ROMAE AETERNAE			626c	626d		626g
IMP PROBVS AVG		ROMAE AETERNAE	627a		627c	627d		
IMP C M AVR PROBVS AVG		SOLI INVICTO ⁶⁶					628e	
IMP C M AVR PROBVS P AVG		SOLI INVICTO		629b			629e	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO		630b			630e	

66 Quadriga frontal.

IMP PROBVS AVG		SOLI INVICTO		631b				631e	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS AVG		632b					
IMP PROBVS AVG		VIRTVS AVG		633b				633e	

A: alte Reverse

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / R*A	- / R*B	- / R*Γ	- / R*Δ	- / R*€	- / R*Ç	- / R*Z
IMP C M AVR PROBVS AVG		VIRTVS AVGVSTI					634e		
IMP C M AVR PROBVS P AVG		VIRTVS AVGVSTI		635b					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS AVGVSTI		636b			636e		
IMP PROBVS AVG		VIRTVS AVGVSTI					637e		

B: neue und verkürzte Reverse

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / R*A	- / R*B	- / R*Γ	- / R*Δ	- / R*€	- / R*Ç	- / R*Z
IMP PROBVS AVG		ADVENTVS AVG		638b	638c	638d	638e	638f	638g
IMP PROBVS AVG		ROMAE AETER	639a	639b	639c		639e		
IMP PROBVS AVG		SOLI INVICTO ⁶⁷		640b			640e		
IMP PROBVS AVG		VICTORIA GERM ⁶⁸							641g
IMP PROBVS AVG		VICTORIA GERM ⁶⁹	642a						

67 Quadriga nach links fahrend.

68 Viktoria nach rechts schreitend.

69 Trophäe.

Rom	TABELLE 41	4. Emission 279 n. Chr.
-----	------------	-------------------------

A: Signatur mit Punkt in der Mondsichel

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / R ∘ A	- / R ∘ B	- / R ∘ Γ	- / R ∘ Δ	- / R ∘ €	- / R ∘ C	- / R ∘ Z
IMP PROBVS AVG		ADVENTVS AVG			643c	643d		643f	643g
IMP PROBVS AVG		ROMAE AETER		644b	644c		644e		
IMP PROBVS AVG		SOLI INVICTO ⁷⁰		645b			645e		
IMP PROBVS AVG		VICTORIA GERM	646a						

B: Signatur ohne Punkt in der Mondsichel

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / R ∘ A	- / R ∘ B	- / R ∘ Γ	- / R ∘ Δ	- / R ∘ €	- / R ∘ C	- / R ∘ Z
IMP PROBVS AVG		ADVENTVS AVG			647c	647d		647f	647g
IMP PROBVS AVG		ROMAE AETER		648b	648c		648e		
IMP PROBVS AVG		SOLI INVICTO ⁷¹		649b			649e		
IMP PROBVS AVG		VICTORIA GERM	650a						

70 Quadriga nach links fahrend.

71 Quadriga nach links fahrend.

Rom

TABELLE 42

5. Emission 280 n. Chr.

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
AV	VIRTVS PROBI AVG	Himb. li.	P M TRIP COS III	651
AV	IMP C PROBVS P F AVG	AZ	P M TRIP COS III	652

Rom	TABELLE 43	5. Emission 280 n. Chr.
-----	------------	-------------------------

A: alte Reverse

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / R . A	- / R . B	- / R . Γ	- / R . Δ	- / R . €	- / R . Ç	- / R . Z
IMP C PROBVS AVG		ADVENTVS AVG			653c	653d		653f	653g
IMP PROBVS P F AVG		ADVENTVS AVG				654d		654f	654g
IMP PROBVS AVG		ADVENTVS AVG			655c	655d		655f	655g
IMP C PROBVS AVG		ROMAE AETER		656b	656c		656e		
IMP PROBVS P F AVG		ROMAE AETER			657c	657d			
IMP PROBVS AVG		ROMAE AETER		658b	658c	658d	658e		
IMP C PROBVS AVG		SOLI INVICTO		659b			659e		
IMP PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO			660c				
IMP PROBVS AVG		SOLI INVICTO		661b	661c		661e		
IMP C PROBVS AVG		VICTORIA GERM	662a						
IMP PROBVS P F AVG		VICTORIA GERM	663a						
IMP PROBVS AVG		VICTORIA GERM	664a						

B: neue Reverse

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / R. A	- / R. B	- / R. Γ	- / R. Δ	- / R. €	- / R. C	- / R. Z
IMP PROBVS P F AVG		FIDES MILITVM					665e		
IMP PROBVS AVG		FIDES MILITVM					666e		
IMP PROBVS P F AVG		IOVI CONS AVG		667b ⁷²					
IMP PROBVS AVG		IOVI CONS AVG		668b ⁷³					
IMP PROBVS P F AVG		IOVI CONS PROB AVG		669b					
IMP PROBVS P F AVG		VICTORIA AVG						670f	
IMP PROBVS AVG		VICTORIA AVG						671f	€

⁷² nur Versuchsprägung in geringer Auflage.

⁷³ nur Versuchsprägung in geringer Auflage.

A: datiert (P M TR P V COS IIII)

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
AV-Ab	IMP C PROBVS P F AVG	AZ li	P M TRIP COS IIII	672
AE-Q	IMP C PROBVS AVG	C li	P M TR P COS IIII	673
D	IMP PROBVS AVG	C re	P M TR P V COS IIII P P	674
D	IMP PROBVS AVG	Ph re	P M TR P V COS IIII P P	675
Med1	INVICTVS PROBVS P F AVG	C li, Viktoria- statue tte und Adlerschwert	GLORIA ORBIS / COS IIII	676
Med1	IMP PROBVS P F AVG	C li Lz, Sgschd	PROBVS P F AVG COS IIII	677
Med1	IMP PROBVS P F AVG	C li. Lz, Sgschd	SOLI INVICTO COMITI AVG / COS IIII	678

B: datiert (P M TR P VI COS V)

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
D	IMP PROBVS P F AVG	C re	P M TR P VI COS V P P	679
D	IMP PROBVS AVG	C re	P M TR P VI COS V P P	680
D	PROBVS P F AVG	Ph re	P M TR P VI COS V P P	681
Med1	INVICTVS PROBVS P F AVG	C li, Viktoria- statue tte und	GLORIA ORBIS / COS V	682

		Adlerschwert	
--	--	--------------	--

C: undatiert

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
AAV	IMP PROBVS AVG	C li Lz	ADLOCVTIO AVG	683
MedI	IMP PROBVS P AVG	Hmb, Lz, Sgschd	ADLOCVTIO AVG	684
As	PROBVS P F AVG	C re	ADLOCVTIO AVG	685
MedI	IMP PROBVS P F AVG	C li, Lz, Sgschd	ADLOCVT MILIT	686
AAV	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	C re	ADVENTVS AVG	687
AV	IMP PROBVS P F AVG	C li, Lz	ADVENTVS AVG	688
MedI	IMP PROBVS AVG	C re Aschw	ADVENTVS AVG	689
AE-Q	VIRTVS PROBI AVG	Lwh re	ADVENTVS AVG	690
AV	IMP C M AVR PROBVS P AVG	C re	AETERNITAS AVG	691
AV	IMP PROBVS AVG	C li Lz	AETERNITAS AVG	692
AE-Q	VIRTVS PROBI AVG	Lwh re	FELICIA TEMPORA	693
AV-Q	PROBVS AVG	C re	FIDES MILITVM	694
As	IMP PROBVS AVG	C re Lz	FIDES MILITVM	695
As	PROBVS P F AVG	Cre	FIDES MILITVM	696
As	PROBVS AVG	C re	FIDES MILITVM	697
AE-Q	PROBVS P AVG	C re	FIDES MILITVM	698
As	PROBVS P F AVG	C re	FIDES MILIT	699

AV-Q	PROBVS P AVG	c re	MARS VLTOR	700
D	PROBVS P F AVG	c re	MARS VLTOR	701
AE-Q	PROBVS P AVG	ph	MARS VLTOR	702
AE-Q	PROBVS P AVG	c re	MARS VLTOR	703

noch C: undatiert

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
Med 1-2	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	c re	MONETA AVG	704
	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	ch re	MONETA AVG	705
	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	AZ li	MONETA AVG	706
	IMP C M AVR PROBVS P AVG	c li Lz Sgschd	MONETA AVG	707
	VIRTVS PROBI AVG	Lwh re	MONETA AVG	708
	IMP C PROBVS P F AVG	c li, Vikt i d linken, Aschw	MONETA AVG	709
	IMP PROBVS P F AVG	Pv li	MONETA AVG	710
	IMP PROBVS P F AVG	c li Sgschd vorn	MONETA AVG	711
	IMP PROBVS P F AVG	c li sgschd hinten	MONETA AVG	712
	IMP PROBVS P F AVG	b re, Lz, Viktoria	MONETA AVG	713
	IMP PROBVS P F AVG	Lwh re	MONETA AVG	714
	IMP PROBVS P AVG	Hmb li, Lz, Sgschd	MONETA AVG	715

	IMP PROBVS AVG	c li, Lz	MONETA AVG	716
	IMP PROBVS AVG	C re, Aschw	MONETA AVG	717
	PROBVS AVG	Hmb li, Lz, Sgschd	MONETA AVG	718
Med 1	PROBVS INVICT P AVG	Aeg li Lz	MONETA AVG	719

noch C: undatiert

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
AV	IMP C PROBVS P F AVG	Ph li Schd Lz	PACATOR ORBIS	720
AV	IMP PROBVS P F AVG	AZ li	PACATOR ORBIS	721
Med 1	IMP PROBVS P F AVG	C li, Lz, Sgschd	SAEVL FELICITAS	722
Med 1	IMP PROBVS P F AVG	C li, Lz, Sgschd	SOLI INVICTO	723
AAV-Ab	IMP PROBVS AVG	Cre	SOLI INVICTO COMITI AVG	724
AV	IMP PROBVS AVG	Hmb li, Lz, Schd	SOLI INVICTO COMITI AVG	725
Med 1	IMP PROBVS P F AVG	c li, Lz, Sgschd	TEMPORVM FELICITAS	726
AV	IMP PROBVS P F AVG	c li, Lz, Sgschd	VBIQVE PAX	727
As	PROBVS P F AVG	c re	VBIQVE PAX	728
AV	IMP PROBVS P F AVG	Aeg li Lz	VICT PROBI AVG	729
AV	IMP C PROBVS P F AVG	c li, Lz	VICTORIA AVG	730
As	IMP PROBVS AVG	c re, Lz	VICTORIA AVG	731
As	PROBVS P F AVG	c re	VICTORIA AVG	732
AE-Q	IMP PROBVS AVG	c re	VICTORIA AVG	733

AV-Q	IMP PROBVS AVG	c re	VICTORIA GER	734
AE-Q	IMP PROBVS AVG	c re	VICTORIA GER	735
AE-Q	PROBVS P AVG	c re	VICTORIA GER	736

noch C: undatiert

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
AE-Q	IMP PROBVS P F AVG	c re	VICTORIA GERM	737
AE-Q	IMP PROBVS AVG	c re	VICTORIA GERM	738
AE-Q	PROBVS P AVG	ph re	VICTORIA GERM	739
AE-Q	PROBVS AVG	c re	VICTORIA GERM	740
AV	IMP PROBVS P F AVG	c li	VICTORIOSO SEMPER	741
AV	IMP PROBVS P F AVG	c li Lz	VICTORIOSO SEMPER	742
AV	IMP PROBVS AVG	c li Lz	VICTORIOSO SEMPER	743
AV	IMP PROBVS P F AVG	c li Lz	VIRT PROBI AVG	744
As	PROBVS P F AVG	c re	VIRT PROBI AVG	745
AV	IMP PROBVS P F AVG	c li	VIRTVS AVG Typ 1 ⁷⁴	746
AV	IMP PROBVS P F AVG	c li Lz	VIRTVS AVG	747
AV	PROBVS INVICT P AVG	Aeg li Lz	VIRTVS AVG	748
AE-Q	IMP PROBVS AVG	c re	VIRTVS AVG Typ 2 ⁷⁵	749
AE-Q	PROBVS P AVG	c re	VIRTVS AVG	750
AE-Q	PROBVS AVG	c re	VIRTVS AVG	751

74 Kaiser sitzt nach links, wird von Viktoria bekränzt, vorne steht Mars.

75 Kaiser sprengt rechts.

Rom	TABELLE 45	6. Emission 281 n. Chr.
-----	------------	-------------------------

A: Hauptreihe

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / R↔A	- / R↔B	- / R↔Γ	- / R↔Δ	- / R↔Ε	- / R↔Ϛ	- / R↔Ζ
IMP PROBVS P F AVG		VICTORIA GERM	752						
PROBVS P F AVG		VICTORIA GERM	753						
IMP PROBVS P F AVG		IOVI CONS PROB AVG		754					
PROBVS P F AVG		IOVI CONS PROB AVG		755					
IMP PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO			756				
PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO			757				
IMP PROBVS P F AVG		ROMAE AETER				758			
PROBVS P F AVG		ROMAE AETER				759			
IMP PROBVS P F AVG		FIDES MILITVM					760		
PROBVS P F AVG		FDES MILITVM					761		
IMP PROBVS P F AVG		VICTORIA AVG						762	
PROBVS P F AVG		VICTORIA AVG						763	
IMP PROBVS P F AVG		ADVENTVS AVG							764
PROBVS P F AVG		ADVENTVS AVG							765

B: Fehlprägungen mit geringer Belegzahl (die grau unterlegten Typen sind die Normalprägung zum Vergleich)

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / R ↔ A	- / R ↔ B	- / R ↔ Γ	- / R ↔ Δ	- / R ↔ €	- / R ↔ Ç	- / R ↔ Z
IMP C PROBVS P AVG		VICTORIA GERM	766a						
IMP C PROBVS AVG		VICTORIA GERM	767a						
IMP PROBVS P F AVG		VICTORIA GERM	A						
IMP PROBVS AVG		VICTORIA GERM	768a						
PROBVS P F AVG		VICTORIA GERM	A						
IMP PROBVS P F AVG		IOVI CONS PROB AVG		B					
PROBVS P F AVG		IOVI CONS PROB AVG		B					
IMP PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO		769b	G		769e		
PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO		770b	G		770e		
IMP PROBVS P F AVG		ROMAE AETER		771b	771c	D	771e		
PROBVS P F AVG		ROMAE AETER		772b	772c	D	772e		
IMP PROBVS P F AVG		FIDES MILITVM					E		
PROBVS P F AVG		FDES MILITVM					E		
IMP PROBVS P F AVG		VICTORIA AVG						S	
PROBVS P F AVG		VICTORIA AVG						S	
IMP C PROBVS AVG	c re	ADVENTVS AVG			773c ⁷⁶	773d ⁷⁷		773f ⁷⁸	773g

76 KN4670, ein zweiter Beleg aus ebay.

77 Kremsmünster 1325, 1317, 428 und TNRB V 4696.

78 ANS 1981 / 28, zweiter Beleg in meiner Sammlung. MRxxx ergänzen ! dritter Beleg in NZK !!

IMP PROBVS P F AVG	c re	ADVENTVS AVG			774c ⁷⁹	774d ⁸⁰	774f ⁸¹	Z
		ADVENTVS AVG						775g
PROBVS P F AVG		ADVENTVS AVG			776c	776d	776f	

79 Pink 1949 nennt 5 Exemplare aus dem Schatz von Venerá.

80 Pink 1949 nennt 14 Exemplare aus dem Schatz von Venerá.

81 ANS 1981 / 28.

Rom	TABELLE 46	7. Emission 282 n. Chr.
-----	------------	-------------------------

A: Hauptreihe

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / RAA	- / REB	- / RQΓ	- / RVΔ	- / RIЄ	- / RTC	- / RIZ
PROBVS P F AVG	c re	VICTORIA GERM	777						
PROBVS P F AVG	c re	IOVI CONS PROB AVG		778					
PROBVS P F AVG	c re	MARTI PACIF			779				
PROBVS P F AVG	c re ???/ Kons AZ li	ROMAE AETER				780			
PROBVS P F AVG	c re	FDES MILITVM					781		
PROBVS P F AVG	c re	PROVIDENTIA AVG						782	
PROBVS P F AVG	c re	ADVENTVS AVG							783
PROBVS P F AVG	c re	AETERNITAS AVG							784

B: Fehlprägungen mit geringer Belegzahl

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / RAA	- / REB	- / RQΓ	- / RVΔ	- / RIЄ	- / RTC	- / RIZ
		SOLI INVICTO				785d ⁸²			
		VICTORIA AVG						786f ⁸³	

82 1 Exemplar bei Missong.

83 3 Exemplare bekannt: ?, ? und KN 4696.

Ticinum	TABELLE 47	1. Emission 276 n. Chr.
---------	------------	-------------------------

Portrait des Florianus, Rückseiten von Florianus übernommen. Schwache Ausprägung.

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / PTI	- / STI	- / TTI	- / QTI	- / VTI	- / VITI
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	PRINCIPI IVVENTVT	787					
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	PROVIDEN AVG		788				
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	IOVI CONSERVAT			789			
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	PERPETVIT AVG				790		
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	PERPETVITA AVG				791		
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	PERPETVITATE AVG				792		
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	INDVLGENTIA AVG					793	
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	LAETITIA AVG N					N793	
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	CONCORDIA EXERCI						794
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	CONCORDIA EXERCIT						795

Ticinum	TABELLE 48	2. Emission 276 n. Chr.
---------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / PXXT	- / SXXT	- / TXXT	- / QXXT	- / VXXT	- / VIXXT
IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph, Pv, Cv	CONCORD MILI	796					
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONCORD MILIT	797					
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONCORD MILITV	798					
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONCORDIA MILI	799					
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONCORDIA MILIT	800					
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONCORDIA MILITV	801					
IMP C M AVR PROBVS P AVG	Ph, Pv, Cv	CONCORD MILI	802					
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CONCORD MILIT	803					
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CONCORD MILITV	804					
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CONCORDIA MILI	805					
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CONCORDIA MILIT	806					
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CONCORDIA MILITV	807					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Ph, Pv, Cv	CONCORD MILI	808					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORD MILIT	809					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORD MILITV	810					

IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORDIA MILI	811						
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORDIA MILIT	812						
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORDIA MILITV	813						
IMP C M AVR PROBVS AVG		VIRTVS AVG	814						
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS AVG	815						

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / PXXT	- / SXXT	- / TXXT	- / QXXT	- / VXXT	- / VIXXT
IMP C M AVR PROBVS AVG		FELICITAS SEC		816				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		FELICITAS SEC		817				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		HERCVLI PACIF		818				
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONCORD AVG		819				
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CONCORD AVG		820				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORD AVG		821				
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONCORDIA AVG		822				
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CONCORDIA AVG		823				

IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORDIA AVG		824				
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONSERVA AVG		825				
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CONSERVA AVG		826				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONSERVA AVG		827				
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONSERVAT AVG		828				
IMP C M AVR PROBVS P AVG		CONSERVAT AVG		829				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONSERVAT AVG		830				
IMP C M AVR PROBVS AVG		VIRTVS AVG				831		
IMP C M AVR PROBO AVG		VIRTVS AVG				832		
IMP C M AVR PROBVS P AVG		VIRTVS AVG				833		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS AVG				834		

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	-/ PXXT	-/ SXXT	-/ TXXT	-/ QXXT	-/ VXXT	-/ VIXXT
IMP C M AVR PROBVS AVG		ROMAE AETER				835		
IMP C M AVR PROBVS AVG		ROMAE AETERN				836		
IMP C M AVR PROBVS AVG		IOVI CONSERVA					837	
IMP C M AVR PROBVS P AVG		IOVI CONSERVA					838	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		IOVI CONSERVA					839	
IMP C M AVR PROBVS AVG		IOVI CONSERVAT					840	
IMP C M AVR PROBVS P AVG		IOVI CONSERVAT					841	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		IOVI CONSERVAT					842	
IMP C M AVR PROBVS AVG		IOVI CONSERVATO					843	
IMP C M AVR PROBVS P AVG		IOVI CONSERVATO					844	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		IOVI CONSERVATO					845	
IMP C M AVR PROBVS AVG		FIDES MILIT						846
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		FIDES MILIT						847

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	-/ PXXT	-/ SXXT	-/ TXXT	-/ QXXT	-/ VXXT	-/ VIXXT
IMP C M AVR PROBVS AVG		RESTITV SEC						848
IMP C M AVR PROBO AVG		RESTITV SEC						849
IMP C M AVR PROBVS P AVG		RESTITV SEC						850
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		RESTITV SEC						851
IMP C M AVR PROBVS AVG		RESTITVT SEC						852
IMP C M AVR PROBO AVG		RESTITVT SEC						853
IMP C M AVR PROBVS P AVG		RESTITVT SEC						854
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		RESTITVT SEC						855
IMP C M AVR PROBVS AVG		RESTITVTO SEC						856
IMP C M AVR PROBO AVG		RESTITVTO SEC						857
IMP C M AVR PROBVS P AVG		RESTITVTO SEC						858
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		RESTITVTO SEC						859
IMP C M AVR PROBVS AVG		RESTITVTOR SEC						860
IMP C M AVR PROBO AVG		RESTITVTOR SEC						861
IMP C M AVR PROBVS P AVG		RESTITVTOR SEC						862
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		RESTITVTOR SEC						863
IMP C M AVR PROBVS AVG		RESTITV SAEC						864

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	Ph	CONSERVAT AVG	880
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	c	CONSERVAT AVG	881
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ re	CONSERVAT AVG	882
AV	IMP C M AVR PROBVS AVG	c li	CONSERVAT AVG	883
AV	IMP C M AVR PROBVS P AVG	c li	CONSERVAT AVG	884
AV	VIRTVS PROBI AVG	Hmb li, Lz, Schd, Mars in der Linken	CONSERVAT AVG	885
AV	VIRTVS PROBI AVG	Hmb li, Lz, Schd, Mars in der Linken	SOLI INVICTO	886

Ticinum	TABELLE 50	3. Emission 277 n. Chr.
---------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / PXXT	- / SXXT	- / TXXT	- / QXXT	- / VXXT	- / VIXXT
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	CONCORD MILI	887					
IMP C M AVR PROBO AVG	AZ	CONCORD MILI	888					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORD MILI	889					
VIRTVS PROBI AVG	Votashd	CONCORD MILI	890					
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	CONCORD MILIT	891					
IMP C M AVR PROBO AVG	AZ	CONCORD MILIT	892					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORD MILIT	893					
VIRTVS PROBI AVG	Votashd	CONCORD MILIT	894					
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	CONCORD MILITV	895					
IMP C M AVR PROBO AVG	AZ	CONCORD MILITV	896					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORD MILITV	897					
VIRTVS PROBI AVG	Votashd	CONCORD MILITV	898					
IMP C M AVR PROBVS AVG	az	VIRTVS AVG	899					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	az	VIRTVS AVG	900					

VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS AVG	901						
------------------	--	------------	-----	--	--	--	--	--	--

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	-/ PXXT	-/ SXXT	-/ TXXT	-/ QXXT	-/ VXXT	-/ VIXXT
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	RESTITVTOR SECV	902					
VIRTVS PROBI AVG		RESTITVTOR SECV	903					
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	RESTITVTOR SECVL	904					
VIRTVS PROBI AVG		RESTITVTOR SECVL	905					
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	RESTITVTOR SECVLI	906					
VIRTVS PROBI AVG		RESTITVTOR SECVLI	907					
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	VIRTVS INVICTI AVG ⁸⁴	908					
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS INVICTI AVG	909					
VIRTVS PROBI AVG		SOLI INVICTO ⁸⁵	910					
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	FELICITAS SEC		911				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		FELICITAS SEC		912				
VIRTVS PROBI AVG	Votashd	FELICITAS SEC		913				
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	ERCVLI PACIF		914				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	AZ	ERCVLI PACIF		915				

84 diverse Darstellungen !! Platz halten !

85 Quadriga frontal.

VIRTVS PROBI AVG		ERCVLI PACIF		916					
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	HERCVLI PACIF		917					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	AZ	HERCVLI PACIF		918					
VIRTVS PROBI AVG		HERCVLI PACIF		919					
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONCORD AVG		920					

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / PXXT	- / SXXT	- / TXXT	- / QXXT	- / VXXT	- / VIXXT
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	ERCVLI PACIFERO		921				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	AZ	ERCVLI PACIFERO		922				
VIRTVS PROBI AVG	Votachd	ERCVLI PACIFERO		923				
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	ORIENS AVG		924				
IMP C M AVR PROBVS AVG		PROVIDENT AVG		925				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	AZ	PROVIDENT AVG		926				
VIRTVS PROBI AVG		PROVIDENT AVG		927				
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	ROMAE AETERNAE		928				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	AZ	ROMAE AETERNAE		929				
VIRTVS PROBI AVG		ROMAE AETERNAE		930				
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	SOLI INVICTO ⁸⁶		931				

IMP C M AVR PROBVS P F AVG	AZ	SOLI INVICTO		932					
VIRTVS PROBI AVG		SOLI INVICTO		933					
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	SOLI INVICTO ⁸⁷		934					
VIRTVS PROBI AVG		SOLI INVICTO		935					
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	VIRTVS AVG		936					
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS AVG		937					

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / PXXT	- / SXXT	- / TXXT	- / QXXT	- / VXXT	- / VXXT
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	CONSERVA AVG			938			
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	AZ	CONSERVA AVG			939			
VIRTVS PROBI AVG		CONSERVA AVG			940			
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	CONSERVAT AVG			941			
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	AZ	CONSERVAT AVG			942			
VIRTVS PROBI AVG		CONSERVAT AVG			943			
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	CONSERVATO AVG			944			
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	AZ	CONSERVATO AVG			945			
VIRTVS PROBI AVG		CONSERVATO AVG			946			
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS AVG			947			
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS INVICTI AVG ⁸⁸			948			

86 Soli im Tempel.

87 Quadriga frontal.

IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS INVICTI AVG ⁸⁹						949				
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS INVICTI AVG						950				
IMP C M AVR PROBVS P AVG	AZ	VIRTVS INVICTI AVG						951				

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / PXXT	- / SXXT	- / TXXT	- / QXXT	- / VXXT	- / VXXT
IMP C M AVR PROBVS AVG	az	VIRTVS AVG				952		
IMP C M AVR PROBO AVG	az	VIRTVS AVG				953		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	az	VIRTVS AVG				954		
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS AVG				955		
IMP C M AVR PROBVS AVG	az	VIRTVS INVICTI AVG ⁹⁰				956		
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS INVICTI AVG				957		
IMP C M AVR PROBVS AVG	az	VIRTVS INVICTI AVG				958		
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS INVICTI AVG				959		
IMP C M AVR PROBVS AVG	az	VIRTVS INVICTI AVG				960		
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS INVICTI AVG				961		
IMP C M AVR PROBVS AVG	az	VIRTVS INVICTI AVG ⁹¹				962		
IMP C M AVR PROBVS AVG	az	IOVI CONSERVA						963
VIRTVS PROBI AVG		IOVI CONSERVA						964

88 Kaiser wird von Sol bekränzt.

89 Kaiser reitet nach rechts.

90 Kaiser reitet nach rechts.

91 Kaiser reitet nach rechts, wird von Viktoria bekränzt.

IMP C M AVR PROBVS AVG	az	IOVI CONSERVAT								965	
VIRTVS PROBI AVG		IOVI CONSERVAT								966	
IMP C M AVR PROBVS AVG	az	ERCVLI PACIFERO								967	
VIRTVS PROBI AVG		ERCVLI PACIFERO								968	
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	ERCVLI PACIF								969	
VIRTVS PROBI AVG		ERCVLI PACIF								970	
IMP C M AVR PROBVS AVG	AZ	HERCVLI PACIF								971	
VIRTVS PROBI AVG		HERCVLI PACIF								972	

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / PXXT	- / SXXT	- / TXXT	- / QXXT	- / VXXT	- / VIXXT
IMP C M AVR PROBVS AVG	az	VIRTVS INVICTI AVG					973	
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS INVICTI AVG					974	
IMP C M AVR PROBVS AVG	az	PAX AVG					975	
VIRTVS PROBI AVG		PAX AVG					976	
IMP C M AVR PROBVS AVG	az	FIDES MILIT						977
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	az	FIDES MILIT						978
VIRTVS PROBI AVG		FIDES MILIT						979
IMP C M AVR PROBVS AVG	az	ERCVLI PACIFER						980
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	az	ERCVLI PACIFER						981
VIRTVS PROBI AVG		ERCVLI PACIFER						982

IMP C M AVR PROBVS AVG	az	ERCVLI PACIFERO							983
IMP C M AVR PROBVS P F AVG	az	ERCVLI PACIFERO							984
VIRTVS PROBI AVG		ERCVLI PACIFERO							985
IMP C M AVR PROBVS AVG	az	ERCVLI PACIF							986
VIRTVS PROBI AVG		⁹² ERCVLI PACIF							987
VIRTVS PROBI AVG		SOLI INVICTO ⁹³							988
IMP C M AVR PROBVS AVG	az	VIRTVS INVICTI AVG							989
VIRTVS PROBI AVG	votashd.	VIRTVS INVICTI AVG							990
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS AVG							991

Gruppe ohne Signatur

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / -
IMP C M AVR PROBVS AVG	az	VOTIS X PROBI AVG ET XX	992
VIRTVS PROBI AVG		VOTIS X PROBI AVG ET XX	993
IMP C M AVR PROBVS AVG		VOTIS X ET XX FEL	994
VIRTVS PROBI AVG		VOTIS X ET XX FEL	995

92 umstellen: vor ercvli pacifer ???

93 Quadriga frontal.

Nom	Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
AV	IMP C PROBVS P F AVG	Hmb li Schd Lz	ADVENTVS AVG	996
AE-Q	AVR PROBVS AVG	C li Schd, Lz	ORIENS AVG	997
AV- Ab	IMP C PROBVS AVG	C re, Lz, 2 Speere	RESTITVT SAECVLI	998
AE-Q	VIRTVS PROBI AVG	Gbb li mit Viktoriola, Schd, Lz	VICTORIA AVG ⁹⁴	999
AE-Q	IMP C PROBVS AVG	Kaiser und Herkulesbüste re	VICTORIA AVG	1000
AE-Q	IMP PROBVS AVG	C li, Lz	VICTORIA AVG ⁹⁵	1001
AE-Q	IMP C PROBVS AVG	Kaiser und Herkulesbüste re	VIRTVS AVG ⁹⁶	1002
AE-Q	IMP PROBVS AVG	AZ	VIRTVS AVG ⁹⁷	1003
AE-Q	VIRTVS PROBI AVG	Kaiser und Herkulesbüste re	VIRTVS AVG ⁹⁸	1004
Med2	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	c re	VIRTVS AVGVSTI ⁹⁹	1005
Med2	IMP C M AVR PROBVS AVG	c re	VIRTVS AVGVSTI ¹⁰⁰	1006
AV- Ab	VIRTVS PROBI AVG	Kaiser und Herkulesbüste re	VIRTVS PROBI AVG ¹⁰¹	1007

94 Viktoria schreitet nach rechts.

95 Kaiser steht nach links.

96 Kaiser steht nach links.

97 Kaiser sprengt nach rechts.

98 Kaiser sprengt nach rechts, unten 2 Gefangene.

99 Kaiser sprengt nach rechts, unten 3 Gefangene.

100 Kaiser sprengt nach links, unten 1 Gefangener.

101 Kaiser sprengt nach rechts, unten 2 Gefangene, oben Mars.

Med2	IMP C M AVR PROBVS P F AVG	Hmb, Schd, Lz	VIRTVS PROBI AVG ¹⁰²	1008
Med3	VIRTVS PROBI AVG	c li	VOTIS DECEN ET VIC	1009

¹⁰²Kaiser reitet links, wird von einem Soldaten geführt, unten 2 Gefangene.

Ticinum	TABELLE 52	4. Emission 278 n. Chr.
---------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / PXXT	- / SXXT	- / TXXT	- / QXXT	- / VXXT	- / VIXXT
IMP C PROBVS AVG CONS II		CONCOR MILIT	1010					
VIRTVS PROBI AVG		CONCOR MILIT	1011					
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		CONCOR MILIT	1011					
IMP C PROBVS P F AVG		CONCOR MILIT	1012					
IMP C PROBVS AVG CONS II		CONCOR MILITV	1013					
VIRTVS PROBI AVG		CONCOR MILITV	1014					
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		CONCOR MILITV	1015					
IMP C PROBVS P F AVG		CONCOR MILITV	1016					
IMP C PROBVS AVG CONS II ?		CONCORD MILI ¹⁰³	1017					
IMP C PROBVS AVG CONS II		CONCORD MILIT	1018					
VIRTVS PROBI AVG		CONCORD MILIT	1019					
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		CONCORD MILIT	1020					
IMP C PROBVS P F AVG		CONCORD MILIT	1021					
IMP C PROBVS AVG CONS II		CONCORD MILITV	1022					
VIRTVS PROBI AVG		CONCORD MILITV	1023					
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		CONCORD MILITV	1024					
IMP C PROBVS P F AVG		CONCORD MILITV	1025					

103Bisher Einzelstück, 412/691.

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / PXXT	- / SXXT	- / TXXT	- / QXXT	- / VXXT	- / VIXXT
IMP C PROBVS AVG CONS II		VIRTVS AVG ¹⁰⁴	1026					
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS AVG	1027					
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		VIRTVS AVG	1028					
IMP C PROBVS P F AVG		VIRTVS AVG	1029					
IMP C PROBVS AVG CONS II		VIRTVS AVG ¹⁰⁵	1030					
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS AVG	1031 ¹⁰⁶					
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		VIRTVS AVG	1032					
IMP C PROBVS P F AVG		VIRTVS AVG	1033					
IMP C PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO	1034					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		VIRTVS INVICTI AVG	1035					
IMP C PROBVS P F AVG		VICTORIA GERM	1036					
IMP C PROBVS AVG CONS II		FELICITAS SEC		1037				
VIRTVS PROBI AVG		FELICITAS SEC		1038				
IMP C PROBVS P F AVG		FELICITAS SEC		1039				
IMP C PROBVS P F AVG CONS II		ERCVLI PACIF		1040				
IMP C PROBVS AVG CONS II		ERCVLI PACIF		1041				

104 Mars nach rechts.

105 Kaiser reitet nach rechts.

106 Bisher nicht belegt.

VIRTVS PROBI AVG		ERCVLI PACIF				1042					
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		ERCVLI PACIF				1043					
IMP C PROBVS P F AVG		ERCVLI PACIF				1044					
Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / PXXT	- / SXXT	- / TXXT	- / QXXT	- / VXXT	- / VXXT			
IMP C PROBVS P F AVG CONS II		HERCVLI PACIF		1045							
IMP C PROBVS AVG CONS II		HERCVLI PACIF		1046							
VIRTVS PROBI AVG		HERCVLI PACIF		1047							
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		HERCVLI PACIF		1048							
IMP C PROBVS P F AVG		HERCVLI PACIF		1049							
VIRTVS PROBI AVG		PROVIDENT AVG		1050							
IMP C PROBVS P F AVG		PROVIDENT AVG		1051							
IMP C PROBVS P F AVG CONS II		ROMAE AETERNAE		1052							
IMP C PROBVS AVG CONS II		ROMAE AETERNAE		1053							
VIRTVS PROBI AVG		ROMAE AETERNAE		1054							
IMP C PROBVS AVG CONS II		SOLI INVICTO ¹⁰⁷		1055							
VIRTVS PROBI AVG		SOLI INVICTO		1056							
IMP C PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO		1057							
IMP C PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO ¹⁰⁸		1058							

107 Sol im Tempel.

VIRTVS PROBI AVG		SOLI INVICTO ¹⁰⁹		1059				
IMP C PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO		1060				
IMP C PROBVS P F AVG		VIRTVS AVG		1061				
IMP C PROBVS P F AVG		ADVENTVS PROBI AVG		1062				

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / PXXT	- / SXXT	- / TXXT	- / QXXT	- / VXXT	- / VXXT
IMP C PROBVS AVG CONS II		CONSERVAT AVG			1063			
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONSERVAT AVG			1064			
VIRTVS PROBI AVG		CONSERVAT AVG			1065			
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		CONSERVAT AVG			1066			
IMP C PROBVS P F AVG		CONSERVATO AVG			1067			
IMP C PROBVS AVG CONS II		CONSERVATO AVG			1068			
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONSERVATO AVG			1069			
VIRTVS PROBI AVG		CONSERVATO AVG			1070			
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		CONSERVATO AVG			1071			
IMP C PROBVS P F AVG		CONSERVATO AVG			1072			
VIRTVS PROBI AVG		SOLI INVICTO ¹¹⁰			1073			
IMP C PROBVS P F AVG		SOLI INVICTO			1074			
IMP C PROBVS P F AVG		VIRTVS INVICTI AVG			1075			

108 Quadriga frontal.

109 Quadriga nach links.

110 Quadriga frontal.

IMP C M AVR PROBVVS AVG		VIRTVS AVG ¹¹¹						1076		
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS AVG						1077		
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		VIRTVS AVG						1078		
IMP C PROBVVS P F AVG		VIRTVS AVG						1079		
IMP C PROBVVS AVG CONS II		VIRTVS AVG						1080		
IMP C PROBVVS P F AVG		ADVENTVS AVG						1081		
IMP C PROBVVS P F AVG		VIRTVS AVG ¹¹²						1082		
IMP C PROBVVS P F AVG		VIRTVS INVICT						1083		
IMP C PROBVVS P F AVG		VIRTVS INVICTI						1084		

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / PXXT	- / SXXT	- / TXXT	- / QXXT	- / VXXT	- / VXXT
VIRTVS PROBI AVG		IOVI CONSERVA					1085	
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		IOVI CONSERVA					1086	
IMP C PROBVVS P F AVG		IOVI CONSERVA					1087	
IMP C PROBVVS AVG CONS II		IOVI CONSERVA					1088	
VIRTVS PROBI AVG		IOVI CONSERVAT					1089	
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		IOVI CONSERVAT					1090	
IMP C PROBVVS P F AVG		IOVI CONSERVAT					1091	
IMP C PROBVVS AVG CONS II		IOVI CONSERVAT					1092	
VIRTVS PROBI AVG		IOVI CONSERVATO					1093	

111 Kaiser steht nach links.

112 Kaiser reitet rechts.

VIRTVS PROBI INVICTI AVG		IOVI CONSERVATO								1094	
IMP C PROBVS P F AVG		IOVI CONSERVATO								1095	
IMP C PROBVS AVG CONS II		IOVI CONSERVATO								1096	
VIRTVS PROBI AVG		ERCVLI PACIFERO								1097	
IMP C PROBVS P F AVG		ERCVLI PACIFERO								1098	
IMP C M AVR PROBVS AVG		ERCVLI PACIF								1099	
VIRTVS PROBI AVG		ERCVLI PACIF								1100	
IMP C M AVR PROBVS AVG		HERCVLI PACIF								1101	
VIRTVS PROBI AVG		HERCVLI PACIF								1102	

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / PXXT	- / SXXT	- / TXXT	- / QXXT	- / VXXT	- / VIXXT
IMP C PROBVS P F AVG		ERCVLI PACIF					1103	
IMP C PROBVS AVG CONS II		ERCVLI PACIF					1104	
IMP C PROBVS P F AVG		HERCVLI PACIF					1105	
IMP C PROBVS AVG CONS II		HERCVLI PACIF					1106	
IMP C PROBVS P F AVG		BERCVLI PACIF					1107	
IMP C PROBVS AVG CONS II		BERCVLI PACIF					1108	
VIRTVS PROBI AVG		PAX AVG					1109	
IMP C PROBVS P F AVG		PAX AVG					1110	
VIRTVS PROBI AVG		ROMAE AETER					1111	
IMP C PROBVS P F AVG		ROMAE AETER					1112	

IMP C PROBVS AVG CONS II		ROMAE AETER								1113	
VIRTVS PROBI AVG		ADVENTVS AVG								1114	
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		ADVENTVS AVG								1115	
IMP C PROBVS P F AVG		ADVENTVS AVG								1116	
IMP C M AVR PROBVS AVG		FIDES MILIT									1117
VIRTVS PROBI AVG		FIDES MILIT									1118
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		FIDES MILIT									1119
IMP C PROBVS P F AVG		FIDES MILIT									1120
IMP C PROBVS AVG CONS II		FIDES MILIT									1121
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONCORD MILIT									1122
IMP C PROBVS P F AVG		CONCORD MILIT									1123

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / PXXT	- / SXXT	- / TXXT	- / QXXT	- / VXXT	- / VXXT
IMP C PROBVS P F AVG		ERCVLJ PACIF						1124
IMP C PROBVS P F AVG		ERCVLJ PACIFER						1125
IMP C PROBVS P F AVG		ERCVLJ PACIFERO						1126
VIRTVS PROBI AVG		VICTORIA GERM						1127
IMP C PROBVS P F AVG		VICTORIA GERM						1128

Gruppe ohne Signatur

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / -
VIRTVS PROBI AVG		ADLOCVTIO AVG	1129
IMP C PROBVS P F AVG		ADLOCVTIO AVG	1130
VIRTVS PROBI AVG		VOTIS X ET XX FEL	1131
IMP C PROBVS P F AVG		VOTIS X ET XX FEL	1132

Ticinum	TABELLE 53	5. Emission 279 n. Chr.
---------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	-/ PXXT	-/ SXXT	-/ TXXT	-/ QXXT	- / VXXT	-/ VIXXT
IMP C PROBVS AVG CONS III		VIRTVS AVG ¹¹³	1133					
IMP C PROBVS AVG		VIRTVS AVG	1134					
IMP C PROBVS AVG		SALVS AVG	1135					
IMP C PROBVS AVG CONS III		VICTORIA AVG	1136					
IMP C PROBVS AVG		VICTORIA AVG	1137					
IMP C PROBVS AVG CONS III		HERCVLI PACIF		1138				
IMP C PROBVS AVG CONS III		PROVIDENT AVG		1139				
IMP C PROBVS AVG		PROVIDENT AVG		1140				
IMP C M AVR PROBVS AVG CONS III		CONSERVAT AVG			1141			
IMP C PROBVS AVG CONS III		CONSERVAT AVG			1142			
IMP C PROBVS AVG		CONSERVAT AVG			1143			
IMP C M AVR PROBVS AVG CONS III		VIRTVS AVG				1144		
IMP C PROBVS AVG CONS III		VIRTVS AVG				1145		
IMP C PROBVS AVG		VIRTVS AVG				1146		
IMP C PROBVS AVG CONS III		HERCVLI PACIF					1147	
IMP C PROBVS AVG CONS III		PAX AVG						1148

¹¹³ Mars schreitet nach rechts.

IMP C PROBVS AVG		PAX AVG							1149	
IMP C PROBVS AVG		FIDES MILIT ¹¹⁴								1150
IMP C PROBVS AVG		CONCORD MILIT								1151

Gruppe ohne Signatur

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	
IMP C PROBVS AVG CONS III		ADLOCVTIO AVG	1152
IMP C PROBVS AVG CONS III		VOTIS X ET XX FEL	1153
IMP C PROBVS AVG		VOTIS X ET XX FEL	1154
IMP C PROBVS AVG CONS III		VIRTVS AVG ¹¹⁵	1155

114Bisher nicht belegt.

115 Kaiser reitet nach rechts.

Ticinum	TABELLE 54	6. Emission Ende 279 n. Chr.
---------	------------	------------------------------

A: ohne Wertzahl, 1. Signatur im Feld

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A / -	B / -	Γ / -	Δ / -	€ / -	ζ / -
IMP C PROBVS P F AVG		SALVS AVG	1156					
IMP C PROBVS AVG		SALVS AVG	1157					
IMP C PROBVS AVG CONS III		SALVS AVG	1158					
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS AVG	1159					
IMP C PROBVS P F AVG		VIRTVS AVG	1160					
VIRTVS PROBI AVG		PROVIDENT AVG		1161				
IMP C PROBVS P F AVG		PROVIDENT AVG		1162				
IMP C PROBVS AVG		PROVIDENT AVG		1163				
IMP C PROBVS AVG CONS III		PROVIDENT AVG		1164	1165			
IMP C M AVR PROBVS AVG		SALVS PVBLI			1166			
VIRTVS PROBI AVG		SALVS PVBLI			1167			
IMP C PROBVS P F AVG		SALVS PVBLI			1168			
IMP C PROBVS AVG CONS III		SALVS PVBLI			1169			
IMP C M AVR PROBVS AVG		SALVS PVBLIC			1170			
VIRTVS PROBI AVG		SALVS PVBLIC			1171			
IMP C PROBVS P F AVG		SALVS PVBLIC			1172			
IMP C PROBVS AVG CONS III		SALVS PVBLIC			1173			
VIRTVS PROBI AVG		MARTI PACIF				1174		

IMP C PROBVS P F AVG		MARTI PACIF							1175		
IMP C PROBVS AVG		MARTI PACIF							1176		
IMP C PROBVS AVG CONS III		MARTI PACIF							1177		

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A / -	B / -	Γ / -	Δ / -	Ε / -	Ϛ / -
IMP C M AVR PROBVS AVG CONS III		PAX AVG					1178	
VIRTVS PROBI AVG		PAX AVG					1179	
IMP C PROBVS P F AVG		PAX AVG					1180	
IMP C PROBVS AVG		PAX AVG					1181	
IMP C M AVR PROBVS AVG		SECVRIT PERP						1182
VIRTVS PROBI AVG		SECVRIT PERP						1183
IMP C PROBVS P F AVG		SECVRIT PERP						1184
IMP C PROBVS AVG		SECVRIT PERP						1185
IMP C M AVR PROBVS AVG		SECVRIT PERPE						1186
VIRTVS PROBI AVG		SECVRIT PERPE						1187
IMP C PROBVS P F AVG		SECVRIT PERPE						1188
IMP C PROBVS AVG		SECVRIT PERPE						1189
IMP C M AVR PROBVS AVG		SECVRIT PERPET						1190
VIRTVS PROBI AVG		SECVRIT PERPET						1191
IMP C PROBVS P F AVG		SECVRIT PERPET						1192
IMP C PROBVS AVG		SECVRIT PERPET						1193

IMP C M AVR PROBVS AVG		FELICIT TEMP											1194
VIRTVS PROBI AVG		FELICIT TEMP											1195
IMP C PROBVS P F AVG		FELICIT TEMP											1196
IMP C PROBVS AVG		FELICIT TEMP											1197
IMP C PROBVS P F AVG		VIRTVS AVG											1198
IMP C PROBVS AVG CONS III		VIRTVS AVG											1199

A: ohne Wertzahl, 2. Signatur im Abschnitt

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / A	- / B	- / Γ	- / Δ	- / €	- / ζ
IMP C PROBVS P F AVG		SALVS AVG	1200					
IMP C PROBVS AVG		SALVS AVG	1201					
IMP C PROBVS AVG CONS III		SALVS AVG	1202					
VIRTVS PROBI AVG		VIRTVS AVG	1203					
IMP C PROBVS P F AVG		VIRTVS AVG	1204					
VIRTVS PROBI AVG		PROVIDENT AVG		1205				
IMP C PROBVS P F AVG		PROVIDENT AVG		1206				
IMP C PROBVS AVG		PROVIDENT AVG		1207				
IMP C PROBVS AVG CONS III		PROVIDENT AVG		1208				
IMP C M AVR PROBVS AVG		SALVS PVBLI			1209			
VIRTVS PROBI AVG		SALVS PVBLI			1210			
IMP C PROBVS P F AVG		SALVS PVBLI			1211			
IMP C PROBVS AVG CONS III		SALVS PVBLI			1212			

IMP C M AVR PROBVS AVG		SALVS PVBLIC			1213			
VIRTVS PROBI AVG		SALVS PVBLIC			1214			
IMP C PROBVS P F AVG		SALVS PVBLIC			1215			
IMP C PROBVS AVG CONS III		SALVS PVBLIC			1216			
VIRTVS PROBI AVG		MARTI PACIF				1217		
IMP C PROBVS P F AVG		MARTI PACIF				1218		
IMP C PROBVS AVG		MARTI PACIF				1219		
IMP C PROBVS AVG CONS III		MARTI PACIF				1220		

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	- / A	- / B	- / Γ	- / Δ	- / €	- / Ç
IMP C M AVR PROBVS AVG CONS III		PAX AVG					1221	
VIRTVS PROBI AVG		PAX AVG					1222	
IMP C PROBVS P F AVG		PAX AVG					1223	
IMP C PROBVS AVG		PAX AVG					1224	
IMP C M AVR PROBVS AVG		SECVRIT PERP						1225
VIRTVS PROBI AVG		SECVRIT PERP						1226
IMP C PROBVS P F AVG		SECVRIT PERP						1227
IMP C PROBVS AVG		SECVRIT PERP						1228
IMP C M AVR PROBVS AVG		SECVRIT PERPE						1229
VIRTVS PROBI AVG		SECVRIT PERPE						1230

IMP C PROBVS P F AVG		SECVRIT PERPE												1231
IMP C PROBVS AVG		SECVRIT PERPE												1232
IMP C MAVR PROBVS AVG		SECVRIT PERPET												1233
VIRTVS PROBI AVG		SECVRIT PERPET												1234
IMP C PROBVS P F AVG		SECVRIT PERPET												1235
IMP C PROBVS AVG		SECVRIT PERPET												1236
IMP C MAVR PROBVS AVG		FELICIT TEMP												1237
VIRTVS PROBI AVG		FELICIT TEMP												1238
IMP C PROBVS P F AVG		FELICIT TEMP												1239
IMP C PROBVS AVG		FELICIT TEMP												1240
IMP C PROBVS P F AVG		VIRTVS AVG												1241
IMP C PROBVS AVG CONS III		VIRTVS AVG												1242

B: mit Wertzahl

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	AXXI	BXXI	Γ XXI	ΔXXI	ΕXXI	ϚXXI
IMP C MAVR PROBVS AVG		SALVS AVG	1243					
VIRTVS PROBI AVG		SALVS AVG	1244					
IMP C PROBVS P F AVG		SALVS AVG	1245					
IMP C PROBVS AVG		SALVS AVG	1246					
IMP C PROBVS AVG CONS III		SALVS AVG	1247					
IMP C MAVR PROBVS AVG		CONCORD MILIT	1248					

IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORD MILIT	1249					
VIRTVS PROBI AVG		CONCORD MILIT	1250					
IMP C PROBVS P F AVG		CONCORD MILIT	1251					
IMP C PROBVS AVG		CONCORD MILIT	1252					
IMP C PROBVS AVG CONS III		CONCORD MILIT	1253					
IMP C M AVR PROBVS AVG		PROVIDENT AVG		1254				
VIRTVS PROBI AVG		PROVIDENT AVG		1255				
IMP C PROBVS P F AVG		PROVIDENT AVG		1256				
IMP C PROBVS AVG		PROVIDENT AVG		1257				
IMP C PROBVS AVG CONS III		PROVIDENT AVG		1258				
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONSERVAT AVG		1259				
IMP C PROBVS P F AVG		CONSERVAT AVG		1260				
IMP C PROBVS AVG		CONSERVAT AVG		1261				

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A XXI	B XXI	Γ XXI	Δ XXI	Ε XXI	Ϛ XXI
IMP C M AVR PROBVS AVG		SALVS PVBLIC			1262			
IMP C M AVR PROBVS AVG CONS III		SALVS PVBLIC			1263			
VIRTVS PROBI AVG		SALVS PVBLIC			1264			
IMP C PROBVS P F AVG		SALVS PVBLIC			1265			
IMP C PROBVS AVG		SALVS PVBLIC			1266			
IMP C PROBVS AVG CONS III		SALVS PVBLIC			1267			

IMP C M AVR PROBVS AVG			SALVS AVG			1268			
VIRTVS PROBI AVG			SALVS AVG			1269			
IMP C PROBVS P F AVG			SALVS AVG			1270			
IMP C PROBVS AVG			SALVS AVG			1271			
IMP C PROBVS AVG CONS III			SALVS AVG			1272			
IMP C M AVR PROBVS AVG			MARTI PACIF				1273		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG			MARTI PACIF				1274		
VIRTVS PROBI AVG			MARTI PACIF				1275		
IMP C PROBVS P F AVG			MARTI PACIF				1276		
IMP C PROBVS AVG			MARTI PACIF				1277		
IMP C PROBVS AVG CONS III			MARTI PACIF				1278		
VIRTVS PROBI AVG			VIRTVS AVG				1279		
IMP C PROBVS P F AVG			VIRTVS AVG				1280		
IMP C PROBVS AVG			VIRTVS AVG				1281		

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A XXI	B XXI	Γ XXI	Δ XXI	Ε XXI	Ϛ XXI
IMP C M AVR PROBVS AVG		PAX AVG					1282	
VIRTVS PROBI AVG		PAX AVG					1283	
IMP C PROBVS P F AVG		PAX AVG					1284	

Ticinum	TABELLE 55	7. Emission 280 n. Chr.
---------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	A / - / PXXI	E / - / SXXI	Q / - / TXXI	V / - / QXXI	I / - / VXXI	T / - / VIXXI
IMP C PROBVS AVG		CONCORD MILIT	1296					
IMP C PROBVS AVG CONS III		CONCORD MILIT	1297					
VIRTVS PROBI AVG		PROVIDENT AVG		1298				
IMP C PROBVS AVG		PROVIDENT AVG		1299				
VIRTVS PROBI AVG		SALVS AVG			1300			
IMP C PROBVS P F AVG		SALVS AVG			1301			
IMP C PROBVS AVG		SALVS AVG			1302			
VIRTVS PROBI AVG		MARTI PACIF				1303		
IMP C PROBVS P F AVG		MARTI PACIF				1304		
IMP C PROBVS AVG		MARTI PACIF				1305		
IMP C PROBVS AVG CONS III		MARTI PACIF				1306		
IMP C PROBVS P F AVG		PAX AVG					1307	
IMP C PROBVS AVG		PAX AVG					1308	
VIRTVS PROBI AVG		SECVRIT PERP						1309
IMP C PROBVS P F AVG		SECVRIT PERP						1310
IMP C PROBVS AVG		SECVRIT PERP						1311

Ticinum	TABELLE 56	8. Emission 280 n. Chr.
---------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	E / - / PXXI	Q / - / SXXI	V / - / TXXI	I / - / QXXI	T / - / VXXI	I / - / VIXXI
IMP C M AVR PROBVS AVG		CONCORD MILIT	1312					
IMP C M AVR PROBVS AVG CONS III		CONCORD MILIT	1313					
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		CONCORD MILIT	1314					
IMP C PROBVS AVG CONS III		CONCORD MILIT	1315					
IMP C M AVR PROBVS AVG		PROVIDENT AVG		1316				
IMP C M AVR PROBVS AVG CONS III		PROVIDENT AVG		1317				
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		PROVIDENT AVG		1318				
IMP C PROBVS AVG CONS III		PROVIDENT AVG		1319				
IMP C M AVR PROBVS AVG		SALVS AVG			1320			
IMP C M AVR PROBVS AVG CONS III		SALVS AVG			1321			
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SALVS AVG			1322			
IMP C PROBVS AVG CONS III		SALVS AVG			1323			
IMP C M AVR PROBVS AVG		MARTI PACIF				1324		
IMP C M AVR PROBVS AVG CONS III		MARTI PACIF				1325		
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		MARTI PACIF				1326		
IMP C PROBVS AVG CONS III		MARTI PACIF				1327		
IMP C M AVR PROBVS AVG		PAX AVG					1328	

IMP C M AVR PROBVS AVG CONS III		PAX AVG								1329	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		PAX AVG								1330	
IMP C PROBVS AVG CONS III		PAX AVG								1331	

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	E / - / PXXI	Q / - / SXXI	V / - / TXXI	I / - / QXXI	T / - / VXXI	I / - / VIXXI
IMP C M AVR PROBVS AVG		PAX AVGVSTI					1332	
IMP C M AVR PROBVS AVG CONS III		PAX AVGVSTI					1333	
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		PAX AVGVSTI					1334	
IMP C PROBVS AVG CONS III		PAX AVGVSTI					1335	
IMP C M AVR PROBVS AVG		SECVRIT PERP						1336
IMP C M AVR PROBVS AVG CONS III		SECVRIT PERP						1337
IMP C M AVR PROBVS P F AVG		SECVRIT PERP						1338
IMP C PROBVS AVG CONS III		SECVRIT PERP						1339

Ticinum	TABELLE 57	9. Emission 281 n. Chr.
---------	------------	-------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	E / - / PXXI	Q / - / SXXI	V / - / TXXI	I / - / QXXI	T / - / VXXI	I / - / VIXXI
VIRTVS PROBI AVG		CONCORD MILIT	1340					
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		CONCORD MILIT	1341					
IMP C PROBVS P F AVG		CONCORD MILIT	1342					
IMP C PROBVS AVG	KonsAZli	CONCORD MILIT	1343					
IMP C PROBVS AVG CONS IIII		CONCORD MILIT	1344					
IMP C M AVR PROBVS AVG CONS IIII		PROVIDENT AVG		1345				
VIRTVS PROBI AVG		PROVIDENT AVG		1346				
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		PROVIDENT AVG		1347				
IMP C PROBVS P F AVG		PROVIDENT AVG		1348				
IMP C PROBVS AVG		PROVIDENT AVG		1349				
IMP C PROBVS AVG CONS IIII		PROVIDENT AVG		1350				
IMP C M AVR PROBVS AVG CONS IIII		SALVS AVG			1351			
VIRTVS PROBI AVG		SALVS AVG			1352			
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		SALVS AVG			1353			
IMP C PROBVS P F AVG		SALVS AVG			1354			
IMP C PROBVS AVG		SALVS AVG			1355			
IMP C PROBVS AVG CONS IIII		SALVS AVG			1356			

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	E / - / PXXI	Q / - / SXXI	V / - / TXXI	I / - / QXXI	T / - / VXXI	I / - / VIXXI
IMP C M AVR PROBVS AVG CONS IIII		MARTI PACIF				1357		
VIRTVS PROBI AVG		MARTI PACIF				1358		
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		MARTI PACIF				1359		
IMP C PROBVS P F AVG		MARTI PACIF				1360		
IMP C PROBVS AVG		MARTI PACIF				1361		
IMP C PROBVS AVG CONS IIII		MARTI PACIF				1362		
VIRTVS PROBI AVG		PAX AVG					1363	
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		PAX AVG					1364	
IMP C PROBVS P F AVG		PAX AVG					1365	
IMP C PROBVS P F AVG CONS IIII		PAX AVG					1366	
IMP C PROBVS AVG		PAX AVG					1367	
IMP C PROBVS AVG CONS IIII		PAX AVG					1368	
VIRTVS PROBI AVG		PAX AVGVSTI					1369	
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		PAX AVGVSTI					1370	
IMP C PROBVS P F AVG		PAX AVGVSTI					1371	
IMP C PROBVS P F AVG CONS IIII		PAX AVGVSTI					1372	
IMP C PROBVS AVG		PAX AVGVSTI					1373	
IMP C PROBVS AVG CONS IIII		PAX AVGVSTI					1374	

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	E / - / PXXI	Q / - / SXXI	V / - / TXXI	I / - / QXXI	T / - / VXXI	I / - / VXXI	- / I / VIXXI ¹¹⁶
VIRTVS PROBI AVG		SECVRIT PERP						1375	
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		SECVRIT PERP						1376.1	1376.2M R ¹¹⁷
IMP C PROBVS P F AVG		SECVRIT PERP						1377	
IMP C PROBVS AVG		SECVRIT PERP						1378	
IMP C PROBVS AVG CONS IIII		SECVRIT PERP						1379	

116 Nach einer handschriftlichen Anmerkung von Robert Göbl im Aufbau (Exemplar am Institut für Numismatik) ist auch die Version mit Offizinsangabe im rechten Feld bekannt. Ein Beleg in der Sammlung MR.

117 Siehe Anmerkung 114.

Ticinum	TABELLE 58	10. Emission 282 n. Chr.
---------	------------	--------------------------

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	E / * / PXXI	Q / * / SXXI	V / * / TXXI	I / * / QXXI	T / * / VXXI	I / * / VIXXI
VIRTVS PROBI AVG		CONCORD MILIT	1380					
IMP C PROBVS P F AVG		CONCORD MILIT	1381					
IMP C PROBVS AVG		CONCORD MILIT	1382					
IMP C PROBVS AVG CONS V		CONCORD MILIT	1383					
VIRTVS PROBI AVG		PROVIDENT AVG		1384				
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		PROVIDENT AVG		1385				
IMP C PROBVS AVG		PROVIDENT AVG		1386				
IMP C PROBVS AVG CONS V		PROVIDENT AVG		1387				
VIRTVS PROBI AVG		SALVS AVG			1388			
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		SALVS AVG			1389			
IMP C PROBVS AVG		SALVS AVG			1390			
VIRTVS PROBI AVG		MARTI PACIF				1391		
IMP C PROBVS P F AVG		MARTI PACIF				1392		
IMP C PROBVS AVG		MARTI PACIF				1393		
IMP C PROBVS AVG CONS V		MARTI PACIF				1394		
VIRTVS PROBI AVG		PAX AVGVSTI					1395	
VIRTVS PROBI INVICTI AVG		PAX AVGVSTI					1396	

IMP C PROBVS AVG		PAX AVGVSTI							1397	
IMP C PROBVS AVG CONS V		PAX AVGVSTI							1398	

Av-Legende	Büste	Rv-Legende	E / * / PXXI	Q / * / SXXI	V / * / TXXI	I / * / QXXI	T / * / VXXI	I / * / VIXXI
VIRTVS PROBI AVG		SECVRIT PERP						1399
IMP C PROBVS P F AVG		SECVRIT PERP						1400
IMP C PROBVS AVG		SECVRIT PERP						1401
IMP C PROBVS AVG CONS V		SECVRIT PERP						1402

Lug weitere Emissionen: entfallen vorerst, da sich keine klare Untergliederung in Emissionen feststellen lässt.

Alexandria	TABELLE 59	1. Emission Juli (?) bis August 276 n. Chr.
------------	------------	---

Av-Legende	Büste	Rv	
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend, nach links blickend	A1
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach links stehend, nach rechts blickend	A2
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend mit Palmzweig	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler frontal stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Athena Nikephoros nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Elpis mit Blume nach links stehend	A3
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Füllhorn und Waage nach rechts/links ??? stehend	A4
A K M AVP IIPOBOC CEB		Nike nach rechts schreitend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Tyche mit Füllhorn und Ruder nach rechts/links ??? stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn frontal stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Eirene mit Olivenzweig und Zepter nach links stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Serapisbüste nach rechts/links ???	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Waage und Füllhorn nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Kaiser mit Zepter im Grußgestus nach links reitend	-

Av-Legende	Büste	Rv	
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend, nach links blickend	A5
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach links stehend, nach rechts blickend	A6
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend mit Palmzweig	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler frontal stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Athena Nikephoros nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Elpis mit Blume nach links stehend	A7
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Füllhorn und Waage nach rechts/links ??? stehend	A8
A K M AVP IIPOBOC CEB		Nike nach rechts schreitend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Tyche mit Füllhorn und Ruder nach rechts/links ??? stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn frontal stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Eirene mit Olivenzweig und Zepter nach links stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Serapisbüste nach rechts/links ???	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Waage und Füllhorn nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Kaiser mit Zepter im Grußgestus nach links reitend	-

Alexandria	TABELLE 61	3. Emission August 277 bis August 278 n. Chr.
------------	------------	---

Av-Legende	Büste	Rv	
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend, nach links blickend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach links stehend, nach rechts blickend	A9
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend mit Palmzweig	A10
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler frontal stehend	A11
A K M AVP IIPOBOC CEB		Athena Nikephoros nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Elpis mit Blume nach links stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Füllhorn und Waage nach rechts/links ??? stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Nike nach rechts schreitend	A12
A K M AVP IIPOBOC CEB		Tyche mit Füllhorn und Ruder nach rechts/links ??? stehend	A13
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn frontal stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Eirene mit Olivenzweig und Zepter nach links stehend	A14
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Serapisbüste nach rechts/links ???	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Waage und Füllhorn nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Kaiser mit Zepter im Grußgestus nach links reitend	A15

Alexandria	TABELLE 62	4. Emission August 278 bis August 279 n. Chr.
------------	------------	---

Av-Legende	Büste	Rv	
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend, nach links blickend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach links stehend, nach rechts blickend	A16
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend mit Palmzweig	A17
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler frontal stehend	A18
A K M AVP IIPOBOC CEB		Athena Nikephoros nach links thronend	A19
A K M AVP IIPOBOC CEB		Elpis mit Blume nach links stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Füllhorn und Waage nach rechts/links ??? stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Nike nach rechts schreitend	A20
A K M AVP IIPOBOC CEB		Tyche mit Füllhorn und Ruder nach rechts/links ??? stehend	A21
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn frontal stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Eirene mit Olivenzweig und Zepter nach links stehend	A22
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Serapisbüste nach rechts/links ???	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Waage und Füllhorn nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Kaiser mit Zepter im Grußgestus nach links reitend	-

Alexandria	TABELLE 63	5. Emission August 279 bis August 280 n. Chr.
------------	------------	---

Av-Legende	Büste	Rv	
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend, nach links blickend	A23
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach links stehend, nach rechts blickend	A24
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend mit Palmzweig	
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler frontal stehend	
A K M AVP IIPOBOC CEB		Athena Nikephoros nach links thronend	A25
A K M AVP IIPOBOC CEB		Elpis mit Blume nach links stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Füllhorn und Waage nach rechts/links ??? stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Nike nach rechts schreitend	A26
A K M AVP IIPOBOC CEB		Tyche mit Füllhorn und Ruder nach rechts/links ??? stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn frontal stehend	A27
A K M AVP IIPOBOC CEB		Eirene mit Olivenzweig und Zepter nach links stehend	
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Serapisbüste nach rechts/links ???	A28
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Waage und Füllhorn nach links thronend	A29
A K M AVP IIPOBOC CEB		Kaiser mit Zepter im Grußgestus nach links reitend	-

Alexandria	TABELLE 64	6. Emission August 280 bis August 281 n. Chr.
------------	------------	---

Av-Legende	Büste	Rv	
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend	A30
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend, nach links blickend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach links stehend, nach rechts blickend	A31
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend mit Palmzweig	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler frontal stehend	A32
A K M AVP IIPOBOC CEB		Athena Nikephoros nach links thronend	A33
A K M AVP IIPOBOC CEB		Elpis mit Blume nach links stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Füllhorn und Waage nach rechts/links ??? stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Nike nach rechts schreitend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Tyche mit Füllhorn und Ruder nach rechts/links ??? stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn frontal stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Eirene mit Olivenzweig und Zepter nach links stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn nach links thronend	A34
A K M AVP IIPOBOC CEB		Serapisbüste nach rechts/links ???	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Waage und Füllhorn nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Kaiser mit Zepter im Grußgestus nach links reitend	-

Alexandria	TABELLE 65	7. Emission August 281 bis August 282 n. Chr.
------------	------------	---

Av-Legende	Büste	Rv	
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend	A35
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend, nach links blickend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach links stehend, nach rechts blickend	A36
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend mit Palmzweig	A37
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler frontal stehend	A38
A K M AVP IIPOBOC CEB		Athena Nikephoros nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Elpis mit Blume nach links stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Füllhorn und Waage nach rechts/links ??? stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Nike nach rechts schreitend	A40
A K M AVP IIPOBOC CEB		Tyche mit Füllhorn und Ruder nach rechts/links ??? stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn frontal stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Eirene mit Olivenzweig und Zepter nach links stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn nach links thronend	A41
A K M AVP IIPOBOC CEB		Serapisbüste nach rechts/links ???	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Waage und Füllhorn nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Kaiser mit Zepter im Grußgestus nach links reitend	-

Alexandria	TABELLE 66	8. Emission August 282 bis September/Oktober (?) 282 n. Chr.
------------	------------	--

Av-Legende	Büste	Rv	
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend	A42
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend, nach links blickend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach links stehend, nach rechts blickend	A43
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler nach rechts stehend mit Palmzweig	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Adler frontal stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Athena Nikephoros nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Elpis mit Blume nach links stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Füllhorn und Waage nach rechts/links ??? stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Nike nach rechts schreitend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Tyche mit Füllhorn und Ruder nach rechts/links ??? stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn frontal stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Eirene mit Olivenzweig und Zepter nach links stehend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Homonoia mit Doppelfüllhorn nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Serapisbüste nach rechts/links ???	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Dikaiosyne mit Waage und Füllhorn nach links thronend	-
A K M AVP IIPOBOC CEB		Kaiser mit Zepter im Grußgestus nach links reitend	-

Katalog moderner Falsa

In diesem Katalog sollen alle bereits bekannt gewordenen neuzeitlichen Fälschungen von Münzen und Medaillonen des Probus vorgestellt werden. Dabei werden die Fälschungen in der Reihenfolge der Prägetabelle, jedoch in Katalogform gelistet. Das Symbol E in der Prägetabelle ist ein Hinweis darauf, dass falsche Stücke bekannt sind. Es ist zu befürchten, dass in Zukunft weitere Fälschungen auf dem Markt auftauchen werden.

Die letzte bekannt gewordene Fälschungsgruppe imitiert gewöhnliche Antoniniane des Probus, die bei potenziellen Käufern den Verdacht auf Fälschungen nicht aufkommen lassen sollen. Diese Fälschungen werden meist zu geringen Preisen verkauft, dafür werden enorme Mengen vermarktet. Die Fälschungen werden sowohl auf ebay¹, auf sonstigen Verkaufsplattformen im Internet, aber auch auf Flohmärkten und teils auf Münzbörsen verkauft. Auf Flohmärkten werden manchmal vereinzelt Fälschungen mit sorgfältiger Patinierung, meist aber größere Mengen mit künstlichen Verunreinigungen als "ungereinigte Fundmünzen" angeboten. In Ausnahmefällen werden sogar gefälschte Schatzfunde angeboten, die nur aus den Antoninianfälschungen des Probus, Carus und Diocletianus bestehen.

Bei einer genaueren Betrachtung dieser Fälschungsgruppe zeigt sich aber, dass die Fälscher in fast allen Fällen sehr ungenau gearbeitet haben, da die meisten Fälschungen keine realen Vorlagen haben. Von den sechs mir bisher bekannten Prägungen haben nur zwei ein echtes Vorbild².

1 **EBAY.**

2 **IMP PROBVS AVG / VICTORIA AVG und IMP C M AVR PROBVS P AVG / VIRTVS PROBI AVG** haben echte Vorlagen, die anderen vier Typen bringen bisher unbekannte Legendenkombinationen, die nicht in das System der Prägetabelle passen und daher als willkürliche Kombination zu betrachten sind.

Katalogschema

Nr.	Nominal	Mzst., Em., Dat.
Av-Leg		
Av-Beschr.		
Rv-Leg		
Rv-Beschr.		
Signatur		
Zitate, Nachweise		

Zukunftsperspektiven / angerissene Fragestellungen und Lösungsansätze

Da das Material extrem umfangreich ist und eine vollständige Abhandlung der Münzprägung des Kaisers Probus im Rahmen einer Diplomarbeit nicht abgeleistet werden kann, ist geplant, das Thema als Dissertation in erweiterter Form erneut zu bearbeiten. Besonders folgende Aspekte sind dabei zu vertiefen:

- Erweiterte Materialbasis durch ständige und gezielte Ergänzung der NZK
- Erweiterte Materialbasis durch Einarbeitung größerer Sammlungsbestände (öffentlich und privat)
- Erweiterung des Tafelteils mit möglichst allen belegten Typen
- Anlage einer Konkordanzliste zum RIC und evtl. zu Bastien
- Ergänzung durch Belegzahlen und Standortnachweise zu allen Typen

Materialnachweise und RIC-Konkordanztabelle für die reichsrömischen Prägungen sowie Abbildungsnachweis

Da alle verwendeten Bilder der NZK entstammen, sind einzelne Nachweise nicht notwendig.

Das einzige nicht der NZK entnommene Bild:

Zitat	RIC	Belege (maximal 5 Stück), das mit Stern (*) gekennzeichnete Exemplar ist im Tafelteil abgebildet	Anzahl in der NZK
77b	-	http://www.wildwinds.com/coins/sear/s3362.8.jpg *	0

Verzeichnis der verwendeten Abkürzungen und Symbole

A	Autokrator (= Imperator)
AAV	Binio
AE	Aes
angen	o.ä. in der Prägetabelle für angenommene, aber bisher noch nicht belegte Offizinen.
AR	Silber
AV	Gold bzw. Aureus
Av	Avers
AVG	Augustus
AVP	Aurelios
AVR	Aurelius
C	Caesar
CCB	Sebastos (= Augustus)
Em	Emission
Emz	Emissionszeichen
F	Felix
IMP	Imperator
ING	Sammlung des Instituts für Numismatik und Geldgeschichte, Universität Wien

K	Kaisar (= Caesar)
M	Marcus
MR	Sammlung des Verfassers
NZK	Numismatische Zentral-Kartei am Institut für Numismatik und Geldgeschichte, Universität Wien
Offz	Offizinszeichen
P	Pius
Rv	Revers
Revv	Reverse
☾	Halbmond
☉	Kranz
↔	Blitzbündel
E	Fälschungen dieses Münztyps sind bekannt

Verzeichnis der benutzten Sammlungen

An dieser Stelle ist es meine angenehme Pflicht, mich bei allen Institutionen und Personen zu bedanken, die mir freundlicherweise erlaubt haben, ihr Bildmaterial zu verwenden oder Fotos ihrer Münzen anzufertigen. Namentlich bedanke ich mich bei:

- Jörg Dierchen
- Holger Gläser
- Martin Havenith
- Simon Luethi
-
- Institut für Numismatik, Universität Wien
- Münzhandlung Ritter GmbH, Düsseldorf (<http://www.muenzen-ritter.com>)

Aber auch allen Sammlern, die anonym bleiben wollen, spreche ich hier meinen Dank aus.

Literaturverzeichnis

- BASTIEN 1976 Bastien, Pierre: Le monnayage de l'atelier de Lyon. Éditions numismatique romaine, Wetteren, 1976.
- CHRISTIANSEN/KROMANN 1974 Christiansen, Erik und Kromann, Anne: SYLLOGE NUMMORUM GRAECORUM. The royal collection of coins and medals, danish national museum. Alexandria - Cyrenaica, Copenhagen 1974.
- COPE 1975 Cope, Lawrence H.: The chemical composition of a tetradrachm of Probus with a reverse type illustrating Codex Theodosianus XII, vii, I, in: The Numismatic Chronicle ser 7 (1975), S. 187-190
- CURTIS 1969 Curtis, James W.: The tetradrachms of Roman Egypt. Argonaut Inc., Publishers, Chicago, 1969.
- DATTARI 1901 Dattari, G.: Numi Augg. Alexandrini, Catalogo della Collezione G. Dattari, Kairo 1901.
- EMMETT 2001 Emmett, Keith: Alexandrian coins. Clio's Cabinet, Lodi, Wisconsin, 2001.
- FÖRSCHNER 1987 Förschner, Gisela: Die Münzen der römischen Kaiser in Alexandrien. 1987.
- GEISSEN/WEISER 1974-83 Geißen, Angelo und Weiser, Wolfram: Katalog Alexandrinischer Kaisermünzen der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln. Westdeutscher Verlag, 5 Bde. (1974-1983).
- GÖBL 1960 Göbl, Robert: Einführung in die Münzkunde der römischen Kaiserzeit. Herinek, Wien, 1960 (2. Aufl.).

- GÖBL 1978 Göbl, Robert: Antike Numismatik. Battenberg, München, 1978.
- GÖBL 1987 Göbl, Robert: Numismatik - Grundriss und wissenschaftliches System. Battenberg, München, 1987.
- GÖBL 1993 Göbl, Robert: Moneta Imperii Romani (MIR) 47: Die Münzprägung des Kaisers Aurelianus (270 / 275). Verlag der österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien, 1993.
- Halfmann 1986 Halfmann, Helmut: Itinera principum, Geschichte und Typologie der Kaiserreisen im Römischen Reich. Franz SteinerVerlag, Wiesbaden, 1986.
- KAMPMANN 2004 Kampmann, Ursula: Die Münzen der römischen Kaiserzeit. Gietl Verlag, Regensburg 1. Auflage 2004.
- KAMPMANN/GANSCHOW 2008 Kampmann, Ursula und Ganschow, Thomas: Die Münzen der römischen Münzstätte Alexandria, Gietl Verlag, Regensburg 1. Auflage 2008.
- KIENAST 1990 Kienast, Dietmar: Römische Kaisertabelle. Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt, 1990.
- MILNE 1971 Milne, J. G.: Catalogue of alexandrian coins, 1971.
- PINK 1949 Pink, Karl: Der Aufbau der römischen Münzprägung in der Kaiserzeit. Probus. In: Numismatische Zeitschrift (1949), S. 13-74.
- POOLE 1892 Poole, Reginald Stuart: Catalogue of the coins of Alexandria and the Nomes. London 1892.

- SAVIO 1997 Savio, Adriano: Alexandrinische Münzen der Sammlung Dr. Christian Friedrich August Schleddehaus im Kulturgeschichtlichen Museum Osnabrück. Band drei: Die Münzen des dritten Jahrhunderts (Septimus Severus - Domitianus). Rasch Verlag, Bramsche, 1997.
- SOMMER 2004 Sommer, Michael: Die Soldatenkaiser. Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt, 2004.
- WEBB 1933 Webb, Percy Henry: The Roman Imperial Coinage, Vol. V. Part II (Probus to Amandus). Robert Stockwell Ltd., London. 1. Aufl. 1933, Reprint 1968.

***** Quellen im Internet*****

BEAST COINS	www.beastcoins.com/RomanImperial/V-II/Probus/Probus.html
EBAY	www.ebay.de ³
FORVM ANCIENT COINS	www.forumancientcoins.com
NUMISMATIK-CAFE	http://numismatik-cafe.at/index.php
NUMISMATIKFORUM	www.numismatikforum.de
PROBVS.NET	www.probvs.net
RITTER MÜNZGALERIE	http://muenzen-ritter.com/galerie/
ROME V	www.cgb.fr/monnaies/rome/r05/index.html
WILDWINDS	www.wildwinds.com

3 mit der Einstellung: Suche nach Angeboten weltweit.

Register

A: Averslegenden

B: Reverslegenden

C: Reversbilder

D: Signaturen

A/XXI Antiochia 1. Emission, Antiochia 2. Emission, Siscia 1. Emission, Siscia 2. Emission, Siscia 8. Emission, Rom 1. Emission

B/XXI Antiochia 1. Emission, Antiochia 2. Emission, Siscia 1. Emission, Siscia 2. Emission, Siscia 8. Emission, Rom 1. Emission

Γ/XXI Antiochia 1. Emission, Antiochia 2. Emission, Siscia 1. Emission, Siscia 2. Emission, Siscia 8. Emission, Rom 1. Emission

Δ/XXI Antiochia 1. Emission, Antiochia 2. Emission, Siscia 1. Emission, Siscia 2. Emission, Siscia 8. Emission, Rom 1. Emission

Ε/XXI Antiochia 1. Emission, Antiochia 2. Emission, Siscia 1. Emission, Siscia 2. Emission, Siscia 8. Emission, Rom 1. Emission

Ϛ/XXI Antiochia 1. Emission, Antiochia 2. Emission, Siscia 1. Emission, Siscia 8. Emission, Rom 1. Emission

Z/XXI Antiochia 1. Emission, Antiochia 2. Emission, Siscia 8. Emission, Rom 1. Emission

H/XXI Antiochia 1. Emission, Antiochia 2. Emission

ΕΔ/XXI Antiochia 2. Emission

A·/XXI Antiochia 1. Emission, Antiochia 2. Emission

B·/XXI Antiochia 1. Emission, Antiochia 2. Emission

Γ·/XXI Antiochia 1. Emission, Antiochia 2. Emission

Δ·/XXI Antiochia 1. Emission, Antiochia 2. Emission

Ε·/XXI Antiochia 1. Emission, Antiochia 2. Emission

ϸ·/XXI	Antiochia 1. Emission, Antiochia 2. Emission
Z·/XXI	Antiochia 1. Emission, Antiochia 2. Emission
ϸΔ·/XXI	Antiochia 2. Emission
Γ/KA	Antiochia 2. Emission
ϸ/KA	Antiochia 2. Emission
P/XXI	Cyzicus 1. Emission, Siscia 7. Emission, Siscia 9. Emission
S/XXI	Cyzicus 1. Emission, Siscia 7. Emission, Siscia 9. Emission
T/XXI	Cyzicus 1. Emission, Cyzicus 3. Emission, Siscia 7. Emission, Siscia 9. Emission
Q/XXI	Cyzicus 1. Emission, Siscia 7. Emission
V/XXI	Cyzicus 1. Emission, Cyzicus 3. Emission, Siscia 7. Emission
VI/XXI	Siscia 7. Emission
VII/XXI	Siscia 7. Emission
II/XXI	Siscia, 9. Emission
P/KA	Siscia 7. Emission
S/KA	Siscia 7. Emission
T/KA	Tripolis 1. Emission, Siscia 7. Emission
Q/KA	Siscia 7. Emission
V/KA	Siscia 7. Emission
VI/XXI	Siscia 7. Emission
-/KA	Siscia 7. Emission
*/KA	Antiochia 1. Emission, Tripolis 1. Emission

Lebenslauf

Persönliche Daten

Name : Malte Rosenbaum
Anschrift : Schulgasse 90/26
1180 Wien

Geburtsdatum : 04.07.1985
Geburtsort : Essen

Eltern : Ulrich Rosenbaum, Verwaltungsangestellter
Brigitte Rosenbaum, Beamtin

Schulischer Werdegang

1992 – 1996 Gemeinschaftsgrundschule Winz – Niederwenigern
45529 Hattingen

1996 – 2005 Gymnasium Essen Nord-Ost
Abitur (Juni 2005)

Ersatzdienst statt Wehrdienst

01.09.2005 – 31.08.2006 Freiwilliges Jahr in der Denkmalpflege

Studium

01.10.2006 - 31.11.2013 Studium der Numismatik, Alten Geschichte
und Altertumskunde an der Universität Wien

Sprachkenntnisse

Englisch (Schulkenntnisse Klasse 5 - 11)
Latein (Schulkenntnisse Klasse 7 - 13)

Wien , den 02.10.2013

Kurze Zusammenfassung / Abstract

Der römische Kaiser Probus, der von 276 - 282 n. Chr. regierte, prägte in acht Reichsmünzstätten und einer Provinzmünzstätte. In allen Reichsmünzstätten (Antiochia, Tripolis, Cyzicus, Serdica, Siscia, Rom, Ticinum und Lugdunum) wurden hauptsächlich antoniniane, aber auch Aurei geprägt. Daneben gibt es aus einigen dieser Münzstätten noch Sondernominale, nämlich Biniones, Goldquinare/Halbaurei, AE-Denare, AE-Quinare, Bronzen und Medaillons.

Anhand der unterschiedlichen Signaturen, des Stils und bestimmter Kombinationen von Averslegenden, Büsten, Reverslegenden und Reversbildern lassen sich beinahe alle Münzen des Kaisers Probus einer Münzstätte und einer Emission zuordnen.

Besonders einfach lassen sich die Münzen einer Münzstätte zuordnen, die in der Signatur einen direkten Hinweis auf die Münzstätte tragen. Dies ist bei einigen Antoninianen aus Cyzicus (mit Signaturbestandteil MC oder CM für moneta cyzicensis oder cyzicus moneta), Serdica (MS für moneta serdica), den meisten Antoninianen aus Rom (R für Rom) und Ticinum (mit TI bzw T für Ticinum) der Fall. Daneben gibt es mit ANT (oder A), SERD und SIS signierte Aurei. Diese so signierten und zweifelsfrei der jeweiligen Münzstätte zuzuordnenden Münzen ermöglichen über Stilvergleiche auch die Zuordnung der nicht so signierten Münzen. Als zeitliche Kriterien dienen vor Allem die in den Legenden gegebenen Daten, aber auch die Wechsel der Signaturen sind gute Hinweise auf chronologische Zusammengehörigkeiten.

Wichtig ist festzuhalten, dass Rom in ungestörtem Jahresrhythmus prägt, wohingegen die anderen Münzstätten meist weniger und mit teils langen Prägepausen arbeiten. Siscia und Ticinum hingegen geben im Durchschnitt mehr als eine Emission pro Jahr heraus, Siscia kommt in acht Jahren auf neun Emissionen, Ticinum sogar auf zehn.

Die einzige noch tätige Provinzialprägestätte in Alexandria in Ägypten prägt ebenfalls jährliche Emissionen, die sogar mit der Angabe des Regierungsjahres direkt auf der Münze datiert sind.

Auffällig ist auch die stark unterschiedliche "Propagandawirkung" der einzelnen Münzstätten: Während gerade in den östlichsten Münzstätten Antiochia und Tripolis nur wenige Reversstypen ausgegeben wurden (In Antiochia zwei, in Tripolis sogar nur einer), gibt es auf der anderen Seite Münzstätten, die innerhalb einer Emission bis zu 20 Reverse ausprägen, die auch noch mit unterschiedlichen Averslegenden und teils ungewöhnlichen

Büsten kombiniert wurden, so dass eine fast unüberschaubare Vielfalt entsteht.

Antiochia 1. Em. 276 IMP C M AVR PROBVS AVG / CLEMENTIA TEMP A / XXI-C/ XXI

					
					
1a	1b	1c	1d	1e	1f

Antiochia 1. Em. IMP C M AVR PROBVS AVG / CLEMENTIA TEMP Z / XXI - H / XXI

					
					
1g	1h				

Antiochia 1. Em. IMP C M AVR PROBVS P F AVG / CLEMENTIA TEMP A / XXI - H / XXI

					
					
2d	2h				

Antiochia 1. Em. IMP C M AVR PROBVS AVG / CLEMENTIA TEMP A·/XXI - C·/XXI

					
					
4a	4b	4c	4d	4e	4f

Antiochia 1. Em. IMP C M AVR PROBVS AVG / CLEMENTIA TEMP Z·/XXI - H·/XXI

					
					
4g	4h				

Antiochia 1. Em. IMP C M AVR PROBVS P F AVG / CLEMENTIA TEMP A·/XXI - C·/XXI

					
					
5a	5b	5c	5d	5e	5f

Antiochia 1. Em. IMP C M AVR PROBVS P F AVG / CLEMENTIA TEMP Z·/XXI -
H·/XXI



5g

5h

Antiochia 1. Em. IMP C M AVR PROBVS P F AVG / CLEMENTIA TEMP B·/XXI



6b

Antiochia 2. Em. Goldprägung

					
					
7	8	9	10	11-PCv	11-Ph

Antiochia 2. Em. Goldprägung

					
					
12	13	14	15		

Antiochia 2. Em. IMP C M AVR PROVS P F AVG / CLEMENTIA TEMP

					
					
16	17	18	19	20	

Antiochia 2. Em. IMP C M AVR PROBVS AVG / CLEMENTIA TEMP

					
					
21					

Antiochia 2. Em. IMP C M AVR PROBVS P F AVG / CLEMENTIA TEMP m.

Viktoriaglobus

					
					
22	23				

Antiochia 2. Em. IMP C M AVR PROBVS P F AVG / CLEMENTIA TEMP m. Vikt.-globus

					
					
	24b		24h		

Antiochia 2. Em. IMP C M AVR PROBVS P F AVG / RESTITVT ORBIS

					
					
25a	25b	25c	25d	25e	25f

Antiochia 2. Em. IMP C M AVR PROBVS P F AVG / CLEMENTIA TEMP m.

Viktoriaglobus

					
					
26a	26b	26c	26d	26e	26f

Antiochia 2. Em. IMP C M AVR PROBVS P F AVG / RESTITVT ORBIS

					
					
27a					

Antiochia 2. Em. IMP C M AVR PROBVS P F AVG / CLEMENTIA TEMP

					
					
28a	28d	28e	28f	28h	28i

Antiochia 2. Em. IMP C M AVR PROBVS P F AVG / RESTITVT ORBIS

					
					
29a	29b	29c	29f	29g	29i

Antiochia 2. Em. IMP C M AVR PROBVS P F AVG / CLEMENTIA TEMP mit Punkt

					
					
30a	30c	30d	30f	30g	30h

Tripolis 1. Em. Goldprägungen

					
					
33	34				

Tripolis 1. Em. CLEMENTIA TEMP / Signaturen mit KA

					
					
35a	35b	36b	36c		

Tripolis 1. Em. CLEMENTIA TEMP · / Signaturen mit KA

					
					
37a	37b	38b	38c		

Tripolis 2. Em. CLEMENTIA TEMP und CLEMENTIA TEMP · / Signaturen mit XXI

					
					
41a	41b			42a	42b

Cyzicus 1. Em. IMP C M AVR PROBVS AVG / CLEMENTIA TEMP XXIP - XXIV

					
					
43a	43b	43c	43d	43e	

Cyzicus 1. Em. IMP C M AVR PROBVS AVG / CLEMENTIA TEMP P/XXI - V/XXI

					
					
		44c		44e	

Cyzicus 1. Em. IMP C M AVR PROBVS AVG / CLEMENTIA TEMP P/XXI* - V/XXI*

					
					
46a	46b	46c			

Cyzicus 2. Em. ADVENTVS PROBI AVG A bis Δ und -

					
					
48a	48b	48c	48d	48e	48f

Cyzicus 2. Em. SOLI INVICTO A bis Δ und -

					
					
49a	49b			49e	

Cyzicus 2. Em. SOLI INVICTO A bis Δ und -

					
					
					50f

Cyzicus 3. Em. Goldprägung

51	52	53	54	55	56

Cyzicus 3. Em. Goldprägung

57	58				

Cyzicus 3. Em. CONCORDIA MILITVM P/XXIMC - V/XXIMC

59a	59c	59d		60a	60e

Cyzicus 3. Em. RESTITVTOR EXERCITI P/XXIMC - V/XXIMC

					
					
61b					

Cyzicus 3. Em. VIRTVS PROBI AVG P/XXIMC - V/XXIMC

					
					
63a	63b	63c	63d	63e	

Cyzicus 3. Em. RESTITVTOR EXERCITI P/MCXXI - V/MCXXI

					
					
		65a	65b	65d	

Cyzicus 3. Em. SOLI INVICTO CM / XXIP - CM / XXIV

					
					
66a		67a	67b	67c	67e

Cyzicus 3. Em. SOLI INVICTO CM / XXIP - CM / XXIV

					
					
72a					

Cyzicus 4. Em. IMP C M AVR PROBVS P F AVG / SOLI INVICTO CM / XXIA - CM / XXIZ

					
					
74a	74b	74c	74e	74f	74g

Cyzicus 4. Em. VIRTVS PROBI AVG A / XXIMC - Z / XXIMC

					
					
75g	76c	76f		76f	76f

Serdica 1. Em. PROVIDEND DEOR * / A bis * / Δ



77b

77c

Serdica 2. Em. Goldprägung

80	81	82	83	84	86

Serdica 2. Em. PROVIDEND DEOR * / KAA bis * / KAA

87b	88a	91a	94a		

Serdica 2. Em. PROVIDEN DEOR Beispiele für SALg * / KAA bis * / KAA

96a	96b	96b	96c	96d	96d

Serdica 2. Em. RESTITVT ORBIS * / KAA bis * / KAΔ

97b	97c	97c	98b	99b	100c

Serdica 2. Em. CLEMENTIA TEMP * / KAA bis * / KAΔ

101d	103a	103a	103a	103d	104a

Serdica 2. Em. CLEMENTIA TEMP Beispiele für SALg * / KAA bis * / KAΔ

105a	105b	105c	105c	105c	105d

Serdica 3. Em. ADVENTVS PROBI AVG - / P bis - / T und - / -

					
					
<p>107b</p>	<p>107e</p>		<p>108b</p>	<p>108d</p>	

Serdica 4. Em. Goldprägung

					
					
110	111	112	113	114	115

Serdica 4. Em. Goldprägung

					
					
116	117	118			

Serdica 4. Em. ADVENTVS PROBI AVG - / KAA bis - / KAA

					
					
124a	124c	124d			

Serdica 4. Em. SOLI INVICTO - / KAA bis - / KAA

125a	125b	126b	126b	127a	127d

Serdica 4. Em. SOLI INVICTO - / KAA bis - / KAA

128b	130b	132a	132b	132c	132c

Serdica 4. Em. VIRTVS PROBI AVG Kaiser nach links - / KAA bis - / KAA

133a	134a	135d		137b	

Serdica 4. Em. VIRTVS PROBI AVG Kaiser nach rechts - / KAA bis - / KAΔ

138a	139a	140a	141b	142d	143c

Serdica 4. Em. VIRTVS PROBI AVG Kaiser nach rechts - / KAA bis - / KAΔ

144c		145a	145b	145c	145c

Serdica 5. Em. RESTITVTOR ORBIS MS / KAA bis MS / KAAΔ

					
					
149b	149d	151a	151a	151d	151d

Serdica 6. Em. CONCORDIA MILITVM P / XXIMS bis Q / XXIMS



154c

155c

Siscia 1. Em. CLEMENTIA TEMP + CONCORD MILIT A / XXI bis C / XXI

					
					
156a	156f		158a	158b	158c

Siscia 1. Em. FELICITAS AVG A / XXI bis C / XXI

					
					
160c	160d		162a	164a	164e

Siscia 1. Em. SECVRITAS SAECVLI + PROVIDE AVG A / XXI bis C / XXI

					
					
168a		170f			

Siscia 2. Em. Goldprägung

					
					
179	180	184	186	187	189

Siscia 2. Em. A zur Ankunft ADVENTVS PROBI AVG A / XXI bis € / XXI

					
					
193a	193b	193c		193e	

Siscia 2. Em. A zur Ankunft SOLI INVICTO + VIRTVS AVGVSTI A / XXI bis € / XXI

					
					
198a	198c	198d	198e		200d

Siscia 2. Em. B1 - alte Reverse - CONCORD MILIT A / XXI bis € / XXI

					
					
202d	204c	204c	204f	206a	206a

Siscia 2. Em. B1 - alte Reverse - FELICITAS AVG Typ 1, Typ 2, Typ 3 A / XXI bis € / XXI

					
					
210c	210e	213a	213b	213b	218b

Siscia 2. Em. B1 - alte Reverse - PROVIDE AVG A / XXI bis € / XXI

					
					
222f	223f	224f			

Siscia 2. Em. B1 - alte Reverse - SOLI INVICTO A / XXI bis C / XXI

					
					
225g	226g				

Siscia 2. Em. B2 - neue Reverse - FELICITAS AVG N A / XXI bis C / XXI

					
					
235a	238c	238d	238i		

Siscia 2. Em. B2 - neue Reverse - A / XXI bis C / XXI

					
					
241g	243g	244g	246f	247g	249f

Siscia 2. Em. B2 - neue Reverse - A / XXI bis € / XXI



250g

Siscia 3. Em. ADVENTVS PROBI AVG XXIA bis XXIC

					
					
257a	258a	258b	258b	258f	

Siscia 3. Em. SOLI INVICTO XXIA bis XXIC

					
					
259b	259c	259f	260b		

Siscia 4. Em. A P M TR P COS P P XXIP bis XXIVI

266b	267d				

Siscia 4. Em. A XXIP bis XXIVI

271d	273d	274b	278b		

Siscia 4. Em. A XXIP bis XXIVI

279a	279a	279a	279b	279f	279f

Siscia 4. Em. B XXIP bis XXIV

282d	282e	282f	283a	284f	285d

Siscia 4. Em. B XXIP bis XXIV

286e	287b	287b	287e	289f	290f

Siscia 4. Em. B XXIP bis XXIV

291b	291b	291d	291d	291e	292c

Siscia 4. Em. B XXIP bis XXIVI

					
					
294c	295d	296b	297b	297f	

Siscia 4. Em. B XXIP bis XXIVI

					
					
300a	300a	300d	302d	304a	304b

Siscia 4. Em. B XXIP bis XXIVI

					
					
306b	306b	306f	308a	308a	308a

Siscia 4. Em. B XXIP bis XXIV

					
					
308b	308b	308d	308e		311a

Siscia 4. Em. B XXIP bis XXIV

					
					
318a	318a	318d	319a	319e	319e

Siscia 4. Em. B XXIP bis XXIV

					
					
319f	319f	320b	320b	320d	320d

Siscia 4. Em. B XXIP bis XXIV I

					
					
320e	320e	321b	322f		

Siscia 4. Em. B XXIP bis XXIV I

					
					
325a	325d		329b	330b	

Siscia 4. Em. B XXIP bis XXIV I

					
					
333c	334c	334c	335c	336c	337c

Siscia 5. Em. Goldprägung

					
					
347	349				

Siscia 5. Em. A - datierte Reverse

					
					
357a	357b	358c	358c	359c	359f

Siscia 5. Em. A - datierte Reverse

					
					
360b	360b	361b	361b	361c	

Siscia 5. Em. B - durchlaufende Reverse

					
					
368b	368f	370d			

Siscia 5. Em. B - durchlaufende Reverse CONCORD MILIT

					
					
372a	372d	372f	373a	373b	373d

Siscia 5. Em. B - durchlaufende Reverse CONCORD MILIT

					
					
373f	377e				

Siscia 5. Em. B - durchlaufende Reverse CONSERVAT AVG

					
					
378d	378f	379b	379c	380a	380e

Siscia 5. Em. B - durchlaufende Reverse PAX AVGVSTI

					
					
383c	384f				

Siscia 5. Em. B - Ausgabe mit Stern im Feld - RESTITVT ORBIS

					
					
394d	394e	395b	395e		

Siscia 5. Em. - einander ergänzende Ausgaben

					
					
397b	398b	395b	395e	401b	404e

Siscia 5. Em. - einander ergänzende Ausgaben

					
					
407e	408f	410a	411a		

Siscia 6. Em. - datierte Ausgaben

					
					
413d	413d	414c	414d	414d	415d

Siscia 6. Em. - datierte Ausgaben

					
					
415d					

Siscia 6. Em. - durchlaufende (?) Ausgaben - CONCORDIA MILIT

					
					
417c	422b	422b	423a	423b	424b

Siscia 6. Em. - durchlaufende (?) Ausgaben - CONCORDIA MILIT

					
					
424c	424f	424f	424f		

Siscia 6. Em. - durchlaufende Ausgaben - SOLI INVICTO frontal

					
					
429c	429d	430a	431b	433a	433b

Siscia 6. Em. - durchlaufende Ausgaben - SOLI INVICTO links

					
					
435c	435d	435e	435e	436a	436d

Siscia 6. Em. - durchlaufende Ausgaben - SOLI INVICTO links

					
					
437a	437a	437b	437c	437d	437e

Siscia 6. Em. - durchlaufende Ausgaben - SOLI INVICTO links

					
					
438a	438a	438b	439a	440a	441a

Siscia 6. Em. - durchlaufende Ausgaben - SOLI INVICTO links

					
					
441d	442a				

Siscia 6. Em. - durchlaufende Ausgaben - VIRTVS PROBI AVG

					
					
443a	443c	443d	443f		

Siscia 7. Em A 7 Off. - durchlaufende Ausgaben - COCORDIA AVG

					
					
447g	448g	449a	449b	449b	449e

Siscia 7. Em A 7 Off. - durchlaufende Ausgaben - COCORDIA MILIT

					
					
450a	450a	450b	450c	451c	452a

Siscia 7. Em A 7 Off. - durchlaufende Ausgaben - COCORDIA MILIT

					
					
452a					

Siscia 7. Em A 7 Off. - durchlaufende Ausgaben - SALVS AVG

					
					
455g	456g	458d	458e	458e	458e

Siscia 7. Em B 6 Off. - durchlaufende Ausgaben - CONSERVAT AVG

					
					
466b	466d	467a	468b		

Siscia 7. Em B 6 Off. - durchlaufende Ausgaben - PAX AVG

					
					
471b	471c	471c	471d	473c	

Siscia 7. Em B 6 Off. - durchlaufende Ausgaben - PAX AVGVSTI

					
					
474a	475d	476e	479a	479b	479f

Siscia 7. Em B 6 Off. - durchlaufende Ausgaben - PROVIDENT AVG

					
					
481e	482e	484d	484d	484e	

Siscia 7. Em B 6 Off. - durchlaufende Ausgaben - VIRTVS PROBI AVG

					
					
486b	486c	486d	487b	488a	489e

Siscia 7. Em B 6 Off. - Sign. m. KA durchlaufende Ausgaben - CLEMENTIA TEMP

					
					
494a	486c	486d	487b	488a	489e

Siscia 7. Em C 7 Off. - einander ergänzende Ausgaben -

					
					
499d	505g	507e	508e	513c	514d

Siscia 7. Em C 7 Off. - einander ergänzende Ausgaben -

					
					
515c	518c				

Siscia 7. Em C 7 Off. - einander ergänzende Ausgaben -

					
					
515c	518c	NN518c	NN518g		

Siscia 8. Em - CLEMENTIA TEMP + RESTITVT ORBIS

					
					
519c		523g	526b	526g	

Siscia 9. Em - RESTITVT ORBIS

					
					
537a	537b	537c		539c	

Rom 1. Em A

					
					
541	542	543	544	545	546

Rom 1. Em A

					
					
548	549				

Rom 1. Em B

					
					
550	551	552	553	554	555e

Rom 1. Em B

					
					
556f	557	558	559b	559d	559e

Rom 2. Em Gold und Sondernominale

				
				
563	564	566		

Rom 2. Em - ADVENTVS PROBI AVG

					
					
569h	570d	571f	572d	573f	

Rom 2. Em - ROMAE AETERNAE

					
					
575d	577d	578h	579c	580c	

Rom 2. Em - SOLI INVICTO

					
					
581h	582b	583e			

Rom 2. Em - VIRTUS AVGVSTI

					
					
584d	589f	594b	595e	596c	597e

Rom 3. Em - Gold und Sondernominale

					
					
608	610				

Rom 3. Em A - alte Reverse ADVENTVS PROBI AVG

					
					
618f	618g	621g			

Rom 3. Em A - alte Reverse ROMAE AETERNAE

					
					
622a	624c	627c			

Rom 3. Em A - alte Reverse SOLI INVICTO

					
					
630e	631e				

Rom 3. Em A - alte Reverse VIRTVS AVGV

					
					
632b	633e				

Rom 3. Em A - alte Reverse VIRTVS AVGVSTI

					
					
636e					

Rom 3. Em B - neue und verkürzte Reverse

					
					
638f	639a	640b	641g	642a	

Rom 4. Em A - mit Punkt in der Mondsichel

					
					
643c	644b	645e	646b		

Rom 4. Em B - ohne Punkt in der Mondsichel

					
					
647f	648e	649e	650b		

Rom 5. Em Goldprägung

					
					
652					

Rom 5. Em A alte Reverse - ADVENTVS AVG + ROMAE AETER

					
					
653f	654g	655c	656f	657d	658c

Rom 5. Em A alte Reverse - SOLI INVICTO + VICTORIA GERM

					
					
	660c	661f	662a	663a	664a

Rom 5. Em B neue Reverse - SOLI INVICTO + VICTORIA GERM

					
					
665e	667b	668b	669b	670f	671f

Rom 6. Em Hauptreihe der Antoniniane

					
					
752a	753a	754b	755b	756c	757c

Rom 6. Em Hauptreihe der Antoniniane

					
					
758	759	760	761	762	763

Rom 6. Em Hauptreihe der Antoniniane

					
					
764	765				

Rom 6. Em Fehlprägungen

					
					
767a	772e				

Rom 7. Em

					
					
777	778	779	780	781	782

Rom 7. Em

					
					
784					

Ticinum 1. Em



787

788

789

790

792

Ticinum 2. Em

					
					
800	816	822	828	831	835

Ticinum 2. Em

					
					
840	846	876			

Ticinum 3. Em Goldprägungen

					
					
880	882	883	884	885	

Ticinum 6. Em A 1 - ohne Wertzahl, Offizin im Feld

1156	1164	1169	1181	1184	

Ticinum 6. Em A 2 - ohne Wertzahl, Offizin im Abschnitt

1215	1241				

Ticinum 6. Em B - mit Wertzahl, Offizin im Abschnitt

1245	1250	1255	1261	1264	1276

Ticinum 7. Em - mit A E Q V I T

1245	1250	1255	1261	1264	1276

Ticinum 10. Em - mit E Q V I T I und Stern

					
					
1382	1384	1388	1391	1397	1399